

**Rehabilitationswissenschaftlerinnen und
Rehabilitationswissenschaftler
in Deutschland**

**23. Auflage (2015)
Internet-Ausgabe**

Herausgegeben von:

REHADAT, Institut der deutschen Wirtschaft Köln
Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation e.V., Frankfurt am Main
Deutsche Vereinigung für Rehabilitation, Heidelberg
Deutsche Rentenversicherung Bund, Berlin

Rehabilitationswissenschaftlerinnen und Rehabilitationswissenschaftler in Deutschland

Herausgeber:

REHADAT Informationssystem zur beruflichen Rehabilitation
Institut der deutschen Wirtschaft Köln
Konrad-Adenauer-Ufer 21
50668 Köln

Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation e.V.
Solmsstraße 18
60486 Frankfurt am Main

Deutsche Vereinigung für Rehabilitation
Maaßstraße 26
69123 Heidelberg

Deutsche Rentenversicherung Bund
Geschäftsbereich Sozialmedizin und Rehabilitation
10704 Berlin

Koordination:

Sonja Doering
REHADAT Informationssystem zur beruflichen Rehabilitation
Institut der deutschen Wirtschaft Köln
Konrad-Adenauer-Ufer 21
50668 Köln
Telefon: 0221 4981-812
doering@iwkoeln.de
www.rehadat.de
www.iwkoeln.de

Vorwort

Die Weiterentwicklung der rehabilitationswissenschaftlichen Infrastruktur unter Einbeziehung von Hochschulen, Reha-Einrichtungen und Reha-Trägern ist eine kontinuierliche Aufgabe, die den Rehabilitationbereich insgesamt betrifft. Dem Interesse an der umfassenden Auseinandersetzung mit Fragestellungen der Rehabilitationswissenschaften sowie an der Kommunikation und Zusammenarbeit auf diesem Gebiet tragen die Herausgeber auch mit der nunmehr 23. Auflage des Verzeichnisses der Rehabilitationswissenschaftlerinnen und Rehabilitationswissenschaftler in Deutschland Rechnung.

An die Tradition der bisherigen Ausgaben anknüpfend, ist das Verzeichnis in ein Namensregister und ein Sachverzeichnis gegliedert. Die Einträge in das Verzeichnis sind alphabetisch nach den Namen der Wissenschaftler/-innen geordnet. Die Klassifizierung der Aktivitäten im Sachverzeichnis wird dadurch erschwert, dass eine anerkannte, differenzierte Systematik für den Gesamtbereich rehabilitationswissenschaftlicher Aktivitäten noch nicht vorliegt.

Die vorliegende 23. Auflage wurde umfassend aktualisiert. Dabei wurde erneut auf die Anwendung der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) Bezug genommen. Rund zwei Drittel der eingetragenen Wissenschaftler/-innen haben dazu Angaben ergänzt.

Das aktualisierte Verzeichnis enthält nur die Wissenschaftler/-innen, die sich zurückgemeldet haben, sowie einige Neuaufnahmen. Das Verzeichnis erhebt daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Herausgeber hoffen, dass auch diese Auflage weitere Forscher anregen wird, sich eintragen zu lassen. Ein entsprechendes Meldeformular steht im REHADAT-Forschungsportal unter www.rehadat-forschung.de zur Verfügung. Hier kann auch das komplette Verzeichnis im pdf-Format heruntergeladen werden. Über die Internetseiten der weiteren Herausgeber ist das Verzeichnis ebenfalls verfügbar.

Außerdem können die Einträge der einzelnen Wissenschaftler in der REHADAT-Adressen-Datenbank in der Adressgruppe "Forschung" gefunden werden und sind im REHADAT-Forschungsportal verlinkt, wenn sich die jeweiligen Forschungsaktivitäten den dortigen Themenfeldern zuordnen lassen.

Falls Wissenschaftler/-innen gleichzeitig mit Forschungsprojekten und / oder Veröffentlichungen in REHADAT vertreten sind, wird aus der Adressendatenbank direkt dorthin verwiesen.

Es ist weiterhin vorgesehen, das Verzeichnis der Rehabilitationswissenschaftlerinnen und Rehabilitationswissenschaftler in Deutschland jährlich zu aktualisieren und jeweils im März zu den Rehabilitationswissenschaftlichen Kolloquien herauszugeben.

Für die Herausgeber

Sonja Doering

Ahnert, Jutta Dr.

Dipl.-Psych.

Universität Würzburg
Abteilung für Med. Psychologie und Psychotherapie, Med. Soziologie und
Rehabilitationswissenschaften
Klinikstraße 3
97070 Würzburg
Telefon: 0931 31-81542
Telefax: 0931 31-86080
E-Mail: j.ahnert@uni-wuerzburg.de
Homepage: <http://www.psychotherapie.uni-wuerzburg.de/mitarbeiter/ahnert.html>

Forschungsschwerpunkte:

- Kinder- und Jugendlichenrehabilitation
 - Qualitätssicherung in der Rehabilitation
 - Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR)
 - Motorische Entwicklung in der Lebensspanne
 - Bewegungssozialisation im Kindes- und Jugendalter
 - Motorische Tests
 - Adipositasprävention
-

Ahrbeck, Bernd Prof. Dr.

Psychoanalytiker (DPG; DGPT)

Humboldt-Universität zu Berlin
Institut für Rehabilitationswissenschaften
Georgenstraße 36
10117 Berlin
Telefon: 030 2093-4394
Telefax: 030 2093-4250
E-Mail: bernd.ahrbeck@rz.hu-berlin.de

Forschungsschwerpunkte:

- Verhaltensgestörtenpädagogik
- Dissozialität; Hyperaktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörungen
- Psychoanalytische Beiträge zur Rehabilitation und Erziehung
- Empirische Bildungsforschung: Schulentwicklung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Althoff, Volker

Disability Manager (CDMP) / Auditor (CDMA)

Return2work
Gesellschaft für Gesundheitsmanagement
Niederend 73 a
47509 Rheurdt
Telefon: 02845 94275
Telefax: 02845 94274
E-Mail: althoff@return2work.de
Homepage: <http://www.return2work.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Beratung von Unternehmen und Institutionen in allen Bereichen der betrieblichen Gesundheitspolitik - Schwerpunkt BGM / BEM
- Schulung von Führungskräften, Interessenvertretern und Mitarbeitern
- Entwicklung von Leitlinien, Ablaufstrukturen und Betriebsvereinbarungen
- Netzwerkaufbau mit für den Betrieb wichtigen externen Instanzen und Institutionen
- Organisation und Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit zu unterschiedlichen Gesundheitsthemen
- Vermittlung und Vernetzung der wissenschaftlichen Lehre mit der betrieblichen Praxis

ICF-Anwendung

Arling, Viktoria Dr.

Dipl.-Psych.

RWTH Aachen
Institut für Psychologie
Jägerstraße 17-19
52066 Aachen
Telefon: 0241 80-93992
Telefax: 0241 80-92318
E-Mail: Viktoria.Arling@psych.rwth-aachen.de

Forschungsschwerpunkte:

- Reha-Assessment: Entwicklung & Evaluation
- Reintegrationsfaktoren für berufliche Rehabilitation
- Rehabilitationsdiagnostik (z. B. Erfassung von Planungskompetenz "Tour-Planer")
- Entwicklung von Trainingskonzepten (z. B. Planungskompetenztraining)
- Evaluationsforschung
- Qualitätssicherung von Maßnahmen bzw. Ausbildungsformen und Konzepten in der beruflichen Rehabilitation (z. B. Tele-Tutoring, Individualisierung etc.)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Balck, Friedrich Prof. Dr.

Diplom Psychologe / Psychotherapeut

Universitätskrankenhaus Carl Gustav Carus
Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie am Zentrum für Seelische Gesundheit
Fetscherstraße 74
01307 Dresden
Telefon: 0351 458-4100
Telefax: 0351 458-5526
Mobil: 0171 8391338
E-Mail: friedrich.balck@uniklinikum-dresden.de

Forschungsschwerpunkte:

- Psychonephrologie
- Psychoonkologie
- Transplantationspsychologie
- Diabetes
- Rückenschmerzen
- Angehörige im Rehaprozess
- Psychologische Faktoren im Genesungsverlauf
- Compliance

ICF-Anwendung

- in der Ausbildung / im Unterricht
-

Barth, Jürgen

Trainer for Academic Writing

Tscharnerstraße 45
3007 Bern
Schweiz
Telefon: +41 76 3244 698
E-Mail: barth.writing@gmail.com
Homepage: <http://www.juergen-barth.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Chronisch Kranke
 - Psychotherapie
 - Systematische Übersichtsarbeiten und Meta-Analysen
-

Bartsch, Hans Helge Prof. Dr. med.

Klinik für Tumorbiologie
Breisacher Straße 117
79106 Freiburg
Telefon: 0761 206-2201
Telefax: 0761 206-2205
E-Mail: burmeister@tumorbio.uni-freiburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitationsstrategien für Tumorpatienten
- Integrative, psychosomatische Konzepte der onkologischen Rehabilitation
- Rehabilitation nach hämatologischen Transplantationen
- Tumorassoziierte Fatigue
- Kognitive Defizite nach Tumortherapien

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
-

Bassler, Markus Prof. Dr. med.

Facharzt für Psychosomatische Medizin / Psychotherapie / Psychoanalyse

Rehazentrum Oberharz
Schwerpunktambulanz für Psychosomatik
Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover
Schwarzenbacherstraße 19-21
38678 Clausthal-Zellerfeld
Telefon: 05323 712-7202
Telefax: 05323 712-7206
E-Mail: markus.bassler@drv-bsh.de
Homepage: <http://www.rehazentrum-oberharz.de>

Zusatzinformation

Weitere Tätigkeit:

Professur für Rehabilitationswissenschaften und Versorgungsforschung an der Hochschule Nordhausen (Thüringen, Adresse: Weinberghof 4, 99734 Nordhausen) in Kooperation mit der Deutschen Rentenversicherung Braunschweig-Hannover
Vorstandssprecher des an der Hochschule Nordhausen angesiedelten "Instituts für Sozialmedizin, Rehabilitationswissenschaften und Versorgungsforschung" (ISRV)

Forschungsschwerpunkte:

- Versorgungsforschung
- Evaluationsforschung (multizentrische Studien mit psychosomatischen Rehakliniken)
- AWMF-Beauftragter der Deutschen Gesellschaft für klinische Psychotherapie und psychosomatische Rehabilitation (DGPPR)
- Stationäre Psychotherapie bei Angststörungen
- Psychotherapie und Religion (Spiritualität)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Bauer, Jochen Dr.

Ärztlicher Direktor

Parkklinik Bad Rothenfelde
Parkstraße 12-14
49214 Bad Rothenfelde
Telefon: 05424 648-122
Telefax: 05424 648-144
E-Mail: bauer@dengg-kliniken.de
Homepage: <http://www.dengg-kliniken.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Interdisziplinäre Schmerztherapie in der Rehabilitation
- Evaluation teilstationärer Rehabilitation
- Vernetzung stationärer und teilstationärer orthopädischer Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Bauer, Jana

Dipl.-Psych.

Universität zu Köln
Lehrstuhl für Arbeit und berufliche Rehabilitation
Herbert-Lewin-Straße 2
50931 Köln
Telefon: 0221 470-4098
Telefax: 0221 470-7722
E-Mail: jana.bauer@uni-koeln.de
Homepage: <http://www.hf.uni-koeln.de/31141>

Forschungsschwerpunkte:

- Betriebliches Eingliederungsmanagement
 - Disability Management / Kompetenzen von Disability-Managern
 - Gesundheit von Lehrkräften
 - Psychische Gesundheit im Erwerbsleben
 - Gesunde Hochschule
 - Inklusive Hochschule
 - Übergang in das Erwerbsleben von hochqualifizierten Menschen mit Behinderung
-

Baumgärtner, Günter Dr. med.

Arzt für Orthopädie und Unfallchirurgie / Spezielle Schmerztherapie / Manuelle Therapie /
Physikalische Therapie / Akupunktur / Sozialmedizin / Sportmedizin

Fachklinik Ichenhausen
Krumbacher Straße 45
89335 Ichenhausen
Telefon: 08223 9910-41
Telefax: 08223 9910-43
E-Mail: sabine.mayer@fachklinik-ichenhausen.de
Homepage: <http://www.fachklinik-ichenhausen.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Orthopädisches Rehabilitationsprogramm
 - Spezielle Schmerztherapie
 - Gehschule für Beinamputierte
 - Vernetzung der medizinischen Rehabilitation mit ambulanter und stationärer akutmedizinischer Versorgung
 - Patientenschulung
 - Zugangssteuerung
-

Behrens, Johann Prof. Dr. habil.

Sprecher des Bereichs Sozialer Sektor des DFG-SFB 580 und des Pflegeforschungsverbundes
Mitte-Süd

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Medizinische Fakultät
Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft
Magdeburger Straße 8
06112 Halle
Telefon: 0345 557-4450
Telefax: 0345 557-4471
E-Mail: johann.behrens@medizin.uni-halle.de
Homepage: <http://www.medicin.uni-halle.de/pflegewissenschaft>

Zusatzinformation

Forschungsprofessur Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) Berlin
Vorstand gemeinnütziges Institut für Supervision, Institutionsanalyse und Sozialforschung,
DFG-SFB 580

Sprecher Pflegeforschungsverbund Evidencebasierte Pflege chronisch Kranker und
Pflegebedürftiger in kommunikativ schwierigen Situationen

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluationsforschung
- Gesundheitswissenschaft
- Pflegewissenschaft
- Rehabilitative Pflege
- Gesundheits- und Pflegeökonomie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Benecken, Jürgen Prof. Dr.

Fachhochschule Merseburg
Fachbereich Soziale Arbeit.Medien.Kultur
Geusaer Straße
06217 Merseburg
Telefon: 03461 46-2210
Telefax: 03461 46-2205
E-Mail: juergen.benecken@hs-merseburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Psychosoziale Situation sprachbeeinträchtigter (speziell stotternder) Kinder und Jugendlicher: Forschungsprojekt zur Integration stotternder Schüler in Regelschulen
- Versorgungslage (Psychotherapie, Jugendhilfe) psychisch kranker und seelisch behinderter Kinder, speziell in Sachsen-Anhalt
- Lehre im Studienschwerpunkt "Soziale Arbeit in der Rehabilitation"
- Trauma und Stottern
- Soziale Arbeit und Sozialpädiatrie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Bengel, Jürgen Prof. Dr. Dr.

Albert-Ludwig-Universität Freiburg
Institut für Psychologie
Abteilung Rehabilitationspsychologie und Psychotherapie
79085 Freiburg
Telefon: 0761 203-2122
Telefax: 0761 203-3040
E-Mail: bengel@psychologie.uni-freiburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Vorsorge-, Gesundheits- und Krankheitsverhalten
- Evaluationsforschung in Prävention und Rehabilitation
- Krankheits- und Behinderungsverarbeitung
- Psychologische Beratung und Psychotherapie in der Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Bennefeld, Harald Dr.

Chefarzt der Abteilung neurologisch-neurochirurgische Frührehabilitation

Neurologische Klinik Bad Neustadt a. d. Saale

von-Guttenberg-Straße 10

97616 Bad Neustadt / Saale

Telefon: 09771 908-8752

Mobil: 0177 6226075

E-Mail: harald.bennefeld@neurologie-bad-neustadt.de

Homepage: https://www.rhoen-klinikum-ag.com/rka/cms/nkg_2/deu/43701.html

Forschungsschwerpunkte:

- Kosten-Relationen im Gesundheitswesen
- Krankenhaus- und Rehabilitationsplanung
- Public Health
- Immunsystem und Neuro-Rehabilitation
- Sportmedizin - Immunsystem
- Maritime Medizin
- Zecken-übertragene Erkrankungen, z. B. Borreliose
- Neurotrope Infektionen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Benninghoven, Dieter PD Dr. phil.

Dipl.-Psych. / Leitender Psychologe / Psychologischer Psychotherapeut

Mühlenbergklinik - Holsteinische Schweiz

Frahmsallee 1-7

23714 Bad Malente

Telefon: 04523 993-7014

Telefax: 04523 993-2222

E-Mail: dieter.benninghoven@drv-nord.de

Homepage: <http://www.muehlenbergklinik.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Psychokardiologie
- Verhaltensmedizin
- Verhaltensmedizinische Orthopädie
- Essstörungen
- Versorgungsforschung
- Nachsorge (internetbasiert)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Bernhard, Dörte Dr.

Universitätslektor Pädagogik / Sonderpädagogik / Diplom Work Disability Prevention der
Universität Sherbrooke, Kanada / Fachpädagogin für Erwachsenenbildung und
Freizeitgestaltung

Linköping University
Department for Behavioral Science and Learning (IBL)
Pedagogic and Didactic (PEDI)
I-huset
58183 Linköping
Schweden
Telefon: +46 13 286922
E-Mail: dorte.bernhard@liu.se
Homepage: <http://www.ibl.liu.se/medarbetare/b?!=sv>

Forschungsschwerpunkte:

- Schulische Inklusion, Sonderschule (Särskola) in Schweden (geistige Behinderung)
- Berufliche Bildung in Gymnasialstufe
- Übergang Schule-Beruf
- Berufliche Rehabilitation national und international
- Internationales Disability Management (Kanada, Schweden), Koordinatoren / Disability Manager / Reha-Experten in der beruflichen Rehabilitation
- Betriebliche Integration (Integrationsvereinbarung, Betriebliches Eingliederungsmanagement)
- Weiterbildung für Menschen mit Behinderungen und Akteure von Integrationsprozessen
- Europäische Initiativen (EQUAL, GRUNDTVIG)
- Erwachsenenbildung (Folkögskola)
- Professionelle Helfer / Professionen im Bildungssystem

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem

Beutel , Manfred E. Prof. Dr.med. Dipl. Psych.

Direktor / Arzt für Psychosomatische Medizin, Psychotherapie und Psychoanalyse

Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Untere Zahlbacher Straße 8
55131 Mainz
Telefon: 06131 17-2841
Telefax: 06131 17-6688
E-Mail: manfred.beutel@unimedizin-mainz.de
Homepage: <http://www.unimedizin-mainz.de/Psychosomatik>

Forschungsschwerpunkte:

- Spielsucht
- Angststörungen, Depression, Koronare Herzerkrankung, PTSD
- Psychosomatische Rehabilitation
- Berufliche Belastungserprobung
- Krankheitsverarbeitung
- Psychoonkologie
- Psychotherapieforschung
- Neurowissenschaften
- Online Nachsorge

Beyer, Joachim Dr. med.

Chefarzt / Facharzt für Innere Medizin, Intensivmedizin, Rettungsmedizin, Palliativmedizin /
Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin, Chirotherapie/Manuelle Medizin,
Sozialmedizin, Betriebsmedizin, Präventivmedizin (DAPM)

Krankenhaus Ludmillenstift
Abteilung für Medizinische Frührehabilitation und Altersmedizin
49716 Meppen
Telefon: 05931 152-3860
Telefax: 05931 152-1769
E-Mail: beyer@ludmillenstift.de
Homepage: <http://www.ludmillenstift.de>

Zusatzinformation

Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft der Akutkrankenhäuser mit Abteilungen für
fachübergreifende Frührehabilitation.

Vorstandsmitglied im Berufsverband der Rehabilitationsärzte Deutschlands

Forschungsschwerpunkte:

- Fachübergreifende Frührehabilitation am Akutkrankenhaus
- Physiotherapie und Intensivmedizin
- Recreation als Therapie
- Therapeutenzusammenarbeit in der Rehabilitation
- Rehabilitationssport, Umgang mit der neuen Rahmenvereinbarung
- Angehörigenarbeit in der Rehabilitation
- Rehabilitation, Prävention und Sozialgesetzgebung in der Physiotherapieausbildung
- Umgang mit Patientenverfügungen
- Schnittstellenproblematik in der Rehabilitation vor dem Hintergrund des DRG-Systems
- Optimierung der Hilfsmittelversorgung
- Physiotherapieausbildung
- Pflegeversicherung
- Selbsthilfegruppe Sport nach Schlaganfall
- Gesundheitsschulung, u. a. INR-Selbstbestimmung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Blattgerste, Meinhard Dr. med.

Arzt für physikalische und rehabilitative Medizin / Neurologie / Psychiatrie / Geriatrie

Lukas-Krankenhaus Bünde
Institut für Neurologie
Hindenburgstraße 56
32257 Bünde
Telefon: 05223 167-182
Telefax: 05223 167-169
E-Mail: m.blattgerste@lukas-krankenhaus.de

Forschungsschwerpunkte:

- Aufbau einer integrierten Versorgung für Schlaganfallpatienten
 - Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall
 - Vernetzung der Rehabilitation nach Schlaganfall
 - Fahreignung nach neurologischen Erkrankungen
-

Böing, Thorsten Dr.
Leiter Neurorehabilitation

Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH
Max-Näder-Straße 15
37115 Duderstadt
Mobil: 0151 58264299
E-Mail: thorsten.boeing@ottobock.com
Homepage: <http://www.ottobock.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Versorgungsforschung (patientenzentrierte Hilfsmittelversorgung)
- Aufbau und Pflege regionaler Versorgungsnetzwerke
- Entwicklung, Implementierung und Evaluation medizinisch-therapeutischer Konzepte in der Neurorehabilitation bei zentralnervösen Indikationen (Schlaganfall, Multiple Sklerose, Schädel-Hirn-Trauma, inkomplette Rückenmarkverletzung)
- Gesundheitsökonomie in der Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Borgetto, Bernhard Prof. Dr. habil.

Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst HAWK
Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit
Studiengänge Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie
Professur Gesundheitsförderung und Prävention
Goschentor 1
31134 Hildesheim
Telefon: 05121 881-486
Telefax: 05121 881-591
E-Mail: borgetto@hawk-hhg.de
Homepage: http://www.fh-hildesheim.de/hawk/fk_soziale_arbeit/106813.php

Forschungsschwerpunkte:

- Gesundheitsbezogene Selbsthilfe und Rehabilitation / Nachsorge
- Berufliche und soziale Rehabilitation bei Herz-Kreislauf-Patienten
- Rheumatologische Rehabilitation
- Theorie der Rehabilitationswissenschaften / ICF
- Gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Rehabilitation
- Forschungsmethoden (Qualitativ und Quantitativ)
- Coping und Bewältigung chronischer Krankheiten
- Evaluation
- Gesundheitsberufe in der Rehabilitation
- Neurologische Rehabilitation
- Teamentwicklung in der Rehabilitation
- Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Bork, Hartmut Dr. med.

Chefarzt / Orthopädie und Unfallchirurgie / Schmerztherapie / Chirotherapie / Physikalische Therapie / Rehabilitationswesen / Sozialmedizin / Akupunktur / Sportmedizin / Osteologe DVO

Reha-Zentrum am St. Josef-Stift gGmbH
Westtor 7
48324 Sendenhorst
Telefon: 02526 300-8101
Telefax: 02526 300-8105
E-Mail: bork@reha-sendenhorst.de
Homepage: <http://www.reha-sendenhorst.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Interdisziplinäre Schmerztherapie
- Evaluation orthopädischer Rehabilitationsmaßnahmen
- Patientenschulungsprogramme in der orthopädischen Rehabilitation (Arthrose / Endoprothetik, Osteoporose, chronischer Rückenschmerz)
- Leitlinien in der orthopädischen Rehabilitation
- Scores und Assessments

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Brackhane, Rainer Dr.

Lübbertorwall 8
32052 Herford
Telefon: 05221 144818
Telefax: 05221 529346
E-Mail: rainer.brackhane@t-online.de

Forschungsschwerpunkte:

- Psychologie der Behinderung und der Rehabilitation
 - Berufliche Rehabilitation einschließlich pädagogischer Konzepte
-

Brüggemann, Silke Dr. med.

M.Sc.

Deutsche Rentenversicherung Bund
Geschäftsbereich Sozialmedizin und Rehabilitation
R4004
Ruhrstraße 2
10704 Berlin
Telefon: 030 865-36863
Telefax: 030 865-28879
E-Mail: silke.brueggemann@drv-bund.de
Homepage: <http://www.deutsche-rentenversicherung.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Reha-Leitlinienentwicklung
- Evidenzbasierung in der Rehabilitation
- Bewegungstherapie in der Rehabilitation
- Genderaspekte der Rehabilitation im Gesundheitswesen
- Nachsorge
- Begutachtung
- Erwerbsminderung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Begutachtung
-

Brünger, Martin

MPH

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Institut für Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaften
Luisenstraße 13a
10117 Berlin
Telefon: 030 450517-155
Telefax: 030 450517-932
E-Mail: martin.bruenger@charite.de
Homepage: <http://medsoz.charite.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Medizinische Rehabilitation
- Versorgungsforschung
- Epidemiologie biopsychosozialer Beeinträchtigungen
- Assessmentinstrumente
- Zugangssteuerung

ICF-Anwendung

- Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Bühler, Christian Prof. Dr.

Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)
Evangelische Stiftung Volmarstein
Grundschoetteler Straße 40
58300 Wetter
Telefon: 02335 9681-11
Telefax: 02335 9681-19
E-Mail: c.buehler@ftb-esv.de
Homepage: <http://www.ftb-esv.de>

Zusatzinformation

Weitere Tätigkeit:
Lehrstuhl Rehabilitationstechnologie
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Technische Universität Dortmund
Emil-Figge-Straße 50
Telefon: 0231 755-4556
Telefax: 0231 755-4558
E-Mail: c.buehler@reha-technologie.de
Homepage: <http://www.reha-technologie.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitationstechnik (Rollstuhltechnik, Unterstützte Kommunikation, Umfeldkontrolle)
- Unterstützungstechnik (Hilfen für das tägliche Leben)
- Rehabilitationsrobotik
- Barrierefreies Design, universelles Design, technikgestützte Barrierefreiheit
- Barrierefreiheit im Internet
- Barrierefreiheit in Bau und Verkehr
- Telekommunikations- und Informationstechnik für behinderte und ältere Menschen
- Mensch-Maschine-Interaktion
- Akzeptanz von Rehabilitationstechnik
- Hilfsmittelerprobung und Test
- Konzepte zur Hilfsmittelberatung
- Trainingskonzepte für Hilfsmittel

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Buhles, Norbert Dr. med.

Hautarzt / Allergologie / Rehabilitationswesen / Sozialmedizin / Umweltmedizin /
Berufsdermatologie (ABD)

Klinik für Dermatologie und Allergologie
Asklepios Nordseeklinik Westerland/Sylt
Norderstraße 81
25980 Sylt/Westerland
Telefon: 04651 84-1501
Telefax: 04651 84-1509
E-Mail: n.buhles@asklepios.com
Homepage: <http://www.asklepios.com/Sylt/>

Forschungsschwerpunkte:

- Entwicklung und Evaluation edukativer Elemente zur Rehabilitation sowie verhaltensmedizinischer Verfahren (inkl. Prüfung ihrer Wirksamkeit für Dermatosen und Allergosen), Stichwort: Pso-Reha
- Externes und internes Qualitätsmanagement, Aufbau und Pflege des Qualitätsnetzes Nord (Bereich Dermatologie / Allergologie) seit 1998
- Entwicklung und Implementierung von FCE-Modellen (Functional Capacity Evaluation Modelle) für den Bereich Dermatologie / Allergologie für die Träger der sozialen Sicherung. Insbesondere gesetzliche Unfallversicherungen und gewerbliche Berufsgenossenschaften (SGB VII) und deren Grenzbereiche der beruflichen Rehabilitation mit der DRV. Stichwort: Tätigkeitsgeprüfter Hautschutzplan
- Mitarbeit bei der Erstellung von Leitlinien für den Bereich Dermatologie / Allergologie u. a. auch für dermatologische Rehabilitation
- Editorial und Autor diverser Reha-Schwerpunktthemen in Fachzeitschriften und -büchern (z. B.: Dermatookologie)
- MBOR-Pilotprojekt im Vergleich mit DRV-Nord im Bereich Berufs- und Gewerbedermatologie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Burtscher, Reinhard Prof. Dr.

Professor für Heilpädagogik

Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin
Köpenicker Allee 39-57
10318 Berlin
Telefon: 030 501010-23
Telefax: 030 501010-88
E-Mail: reinhard.burtscher@khsb-berlin.de
Homepage: <http://www.khsb-berlin.de/index.php?id=247&MP=247-1178>

Forschungsschwerpunkte:

- Teilhabe am Arbeitsleben (berufliche Integration)
- Gesundheitsförderung und Prävention bei Menschen mit (geistiger) Behinderung
- Soziale Unterstützung (Netzwerkarbeit)
- Erwachsenenbildung
- Evaluationsforschung
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Feldenkrais Pädagogik

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Buschmann-Steinhage, Rolf Dr. rer. nat.

Deutsche Rentenversicherung Bund
Bereich Reha-Wissenschaften 0420 / R4003
10704 Berlin
Telefon: 030 865-39330
Telefax: 030 865-7920395
E-Mail: rolf.buschmann-steinhage@drv-bund.de
Homepage: <http://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitationskonzepte
- Evaluationsforschung
- Rehabilitationsforschung
- Teilhabeforschung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Cechura, Suitbert Prof. Dr.

Soziale Arbeit im Gesundheitswesen / Sozialmedizin ehem. Psychologischer Psychotherapeut /
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut

Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe
Fachbereich Sozialarbeit - Soziale Arbeit und Gesundheitswesen
Immanuel-Kant-Straße 18-20
44803 Bochum
Telefon: 0234 36901-206
Telefax: 0234 36901-100
E-Mail: cechura@efh-bochum.de
Homepage: <http://www.efh-bochum.de/homepages/cechura>

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Eingliederung von Menschen mit Behinderungen
- Case Management
- Kritik der kognitiven Neurobiologie
- Psychische Störungen
- Kritischer Beitrag zu Inklusion

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Claros-Salinas, Dolores Dr. rer. nat.

Kliniken Schmieder
Fachkompetenzleitung Berufstherapie
Eichhornstraße 68
78464 Konstanz
Telefon: 07531 9863-544
Telefax: 07531 9863-559
E-Mail: d.claros-salinas@kliniken-schmieder.de

Forschungsschwerpunkte:

- Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahlenverarbeitung und des Rechnens nach Hirnschädigung
- Diagnostik und Therapie von Störungen des Textverstehens und der Textproduktion nach Hirnschädigung
- Berufliche Rehabilitation von Patienten mit neurologischen Erkrankungen
- Fatigue bei Patienten mit MS und nach Schlaganfall

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Clauss, Heike

Dipl.-Soz.

DIAS GmbH
Schulterblatt 36
20357 Hamburg
Telefon: 040 431875-15
Telefax: 040 431875-19
E-Mail: clauss@dias.de
Homepage: <http://www.dias.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Barrierefreiheit
 - Berufliche Inklusion behinderter Menschen
 - Seh- und Hörbehinderungen
 - Nutzbarkeit moderner Informationstechnologien für Menschen mit Behinderung
-

Clemens, Dirk

Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)
Evangelische Stiftung Volmarstein
Grundschoetteler Straße 40
58300 Wetter
Telefon: 02335 9681-53
Telefax: 02335 9681-19
E-Mail: d.clemens@ftb-esv.de
Homepage: <http://www.ftb-esv.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitationstechnik
 - Barrierefreies Design, universelles Design
 - Mensch-Maschine-Interaktion
 - Ambient Assisted Living (AAL)
-

Dalichau, Stefan Prof. Dr.

Institut für angewandte Prävention und Leistungsdiagnostik
BG Unfall-Ambulanz und Reha-Zentrum
Industriestraße 3
28199 Bremen
Telefon: 0421 598606-67
Telefax: 0421 598606-62
E-Mail: sdalichau@jpl-bremen.de
Homepage: <http://www.bg-ubs-bremen.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Bewegungstherapie, Sporttherapie, Medizinische Trainingstherapie
- Funktionsdiagnostik, Leistungsdiagnostik
- Entwicklung und Evaluation bewegungstherapeutischer Interventionen
- Qualitätssicherung in der Bewegungstherapie
- Assessments
- Ambulante Rehabilitation
- Nachhaltigkeit in Prävention und Rehabilitation
- Gesundheitsförderung Setting Betrieb

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Dangel, Bärbel Dr. phil.

Fachhochschule Dresden
Gasanstaltstraße 3-5
01237 Dresden
Telefon: 0351 2585689-561
E-Mail: bdangel@fh-dresden.eu

Forschungsschwerpunkte:

- Versorgungsforschung
 - Rehabilitation Pflegebedürftiger
 - Rehabilitative und aktivierende Pflege
 - Pflegewissenschaft
-

Deck, Ruth PD Dr.

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Institut für Sozialmedizin und Epidemiologie
Campus Lübeck
Ratzeburger Allee 160
23538 Lübeck
Telefon: 0451 500-5847
Telefax: 0451 500-5872
E-Mail: ruth.deck@uksh.de
Homepage: <http://www.sozmed.uni-luebeck.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Qualitätssicherung
- Patientenbefragungen
- Schnittstellen
- Reha-Nachsorge
- Reha-Motivation
- Screening Reha-Bedarf
- Screening berufliches Risiko
- Genderfragen
- Soziale Ungleichheit in der Reha

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Dern, Wolfgang L. Prof. Dr.

Diploma Hochschule Nordhessen
Allmannsweiler Straße 104
88046 Friedrichshafen
Telefon: 07736 924834
E-Mail: wolfgang-dern@t-online.de

Forschungsschwerpunkte:

- Biographieforschung zur Optimierung des Case Managements
- Prädiktion von Störungen der beruflichen Integration nach Teilnahme an medizinischen Reha-Maßnahmen
- Elemente der Qualitätssicherung in der medizinischen Rehabilitation
- Beratung zur beruflichen und sozialen Reintegration
- Langfristige Arbeitslosigkeit als Folge exekutiver Störungen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Dibbelt, Susanne Dr. phil.

Dipl.-Psych. / Psychologische Psychotherapeutin (Approbation)

Klinik Münsterland der Deutschen Rentenversicherung Westfalen
Institut für Rehabilitationsforschung Norderney e. V.
Auf der Stöwwe 11
49214 Bad Rothenfelde
Telefon: 05424 220-470
E-Mail: dibbelt.ifr@klinik-muensterland.de
Homepage: <http://www.klinik-muensterland.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Reha-Ziele
- Patientenorientierung
- Kommunikation im Gesundheitswesen
- Behandler Patient Kommunikation
- Chronischer Rückenschmerz
- Motivation, Persönlichkeit
- Evaluation und Versorgungsforschung
- Prävention und Gesundheitsförderung
- Medizinische und berufliche Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Diehl, Rainer Gerhard Dr. med.

Ltd. Med. Direktor / Prof. h.c. (USA)

Deutsche Rentenversicherung Hessen
Abteilung I Direktionsabteilung
Städelstraße 28
60596 Frankfurt/Main
Telefon: 069 6052-1477 /-1478
Telefax: 069 6052-1850
E-Mail: rainer.diehl@drv-hessen.de
Homepage: <http://www.drv-hessen.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluation stationärer medizinischer Rehabilitationsmaßnahmen
- Qualitätssicherung stationärer medizinischer Rehabilitationsmaßnahmen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - in der Begutachtung
 - zur Maßnahmeplanung
-

Dietsche, Stefan Prof. Dr.

Gesundheits- und Rehabilitationswissenschaften

Alice Salomon Hochschule Berlin
Alice-Salomon-Platz 5
12627 Berlin
Telefon: 030 99245-448
E-Mail: dietsche@ash-berlin.eu
Homepage: <http://www.ash-berlin.eu>

Forschungsschwerpunkte:

- Qualitätssicherung und Evaluation
- Interdisziplinarität
- Methoden der Rehabilitationsforschung
- Rehabilitationskonzepte
- Routinemonitoring von Behandlungsqualität und Zufriedenheit

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Drolshagen, Birgit Dr.

Technische Universität Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Emil-Figge-Straße 50
44227 Dortmund
Telefon: 0231 755-4579
Telefax: 0231 755-4638
E-Mail: birgit.drolshagen@tu-dortmund.de
Homepage: <http://www.blindheit-sehen-wahrnehmung.de/>

Forschungsschwerpunkte:

- Sehschädigung und selbstbestimmtes Leben
- Assistenz und Sehschädigung
- Behinderte Studierende
- Sehschädigung und EDV
- Brailleschrift und berufliche Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Drüke, Thomas Dr. med.

Arzt für Orthopädie / Sportmedizin / Chirotherapie / Physikalische Therapie

Klinik Norddeich
Badestraße 15
26506 Norden
Telefon: 04931 985-501
Telefax: 04931 985-111
E-Mail: tdrueke@dbkg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Internetbasierte WAI-Erfassung von Rehabilitanden der DRV
- Arbeitskreis Medizinisch-Berufliches Integrationsmanagement (MBI) in Kooperation mit DEGEMED
- Betriebliche Prävention

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Echterhoff, Wilfried Prof. Dr.

Universität Wuppertal und Institut für Psychologische Unfallnachsorge Köln
Ostmerheimer Straße 345
51109 Köln
Telefon: 0221 691652
Telefax: 0221 697083
E-Mail: echterhoff@uni-wuppertal.de
Homepage: <http://www.echterhoff.com>

Forschungsschwerpunkte:

- Altersforschung (z. B. Wohnen und Verkehr)
- Behindertengerechte Gestaltung der Umgebung (z. B. öffentliche Räume, visuelle Gestaltung öffentlicher Räume und von ÖPNV-Systemen)
- Verkehrsauffällige Kraftfahrer (z. B. Therapie)
- Psychische Traumata (z. B. Therapie nach schweren Unfällen)
- Evaluationsforschung (z. B. Wirksamkeit von Reha-Maßnahmen)
- Konzeptionelle Weiterentwicklung somatopsychischer Therapie und Begutachtung
- Empirische Entwicklung von Gütekriterien für sozialrechtliche Gutachten zusammen mit SG Düsseldorf
- Publikation Somatopsychik 2013 (ISBN 978-3-8440-2192-9)
- Begutachtungen auf psychosomatischem Gebiet, Projekt "Das rundum gute Gutachten"
- Betreuung einer Dissertation ICF und Eignungstests

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
- Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
- in der Begutachtung
- Sonstiges: Mitarbeit in der deutschen Arbeitsgruppe zu personenbezogenen Faktoren

Ehlebracht-König, Inge Dr. med.

Rehazentrum Bad Eilsen
Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover
Schwerpunktklinik für Orthopädie und Rheumatologie
Brunnenpromenade 2
31707 Bad Eilsen
Telefon: 05722 887-3100
Telefax: 05722 887-7010
E-Mail: inge.ehlebracht-koenig@rehazentrum-bad-eilsen.de

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluation von Patientenschulungsprogrammen aus dem rheumatologischen Bereich
- Implementation von Schulungen mit Begleitevaluation
- Entwicklung und Überprüfung von Rehabilitationskonzepten, z. B. Verstärkung des Erwerbsbezuges, Intensivierung von Bewegungsprogrammen
- Entwicklung und Überprüfung von Nachsorgestrategien für Patienten mit chronischen Schmerzen
- Übersetzung und Validierung eines Fragebogens zur Erfassung von Effekten in der Patientenschulung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem

Ellger-Rüttgardt, Sieglind Luise Prof. em. Dr. phil.

Humboldt-Universität Berlin
Rehabilitationspädagogik
Georgenstraße 36
10099 Berlin
E-Mail: sieglind.ellger-ruettgardt@rz.hu-berlin.de

Forschungsschwerpunkte:

- Allgemeine Sonder-/ Rehabilitationspädagogik: Entwicklung des Rehabilitations- und Bildungswesens für Behinderte unter sozial-, institutions- und alltagsgeschichtlichen Aspekten
 - Internationale Sonderpädagogik
 - Berufliche Rehabilitation und Reha-Futur
 - Pädagogik bei Lernschwierigkeiten
 - Geschichte der Berliner Heil- und Sonderpädagogik
 - Behinderung und Nationalsozialismus
 - Heilpädagogisches Archiv Berlin
-

Ellgring, Heiner Prof. Dr.

Universität Würzburg
Institut für Psychologie
Marcusstraße 9-11
97070 Würzburg
Telefon: 089 41145109
E-Mail: ellgring@uni-wuerzburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluation psychologischer Intervention
- Psychologie bei Morbus Parkinson
- Ausdruck und Erkennen von Emotionen
- Nonverbale Kommunikation bei emotionalen Störungen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Ewert, Thomas Dr.

Dipl.-Psych.

Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Bayerisches Haus der Gesundheit
Schweinauer Hauptstraße 80
90441 Nürnberg
E-Mail: thomas.ewert@lgl.bayern.de
Homepage: <http://www.lgl.bayern.de>

Forschungsschwerpunkte:

- ICF
- ICF Implementierung
- ICF-Core-Sets
- Rückenschmerzen
- Muskuloskelettale Erkrankungen
- Gesundheitswissenschaften
- Versorgungsforschung
- Evaluationsforschung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - in der Begutachtung
 - zur Maßnahmeplanung
 - Sonstiges: Kurortwissenschaft
-

Faller, Hermann Prof. Dr. Dr.

Universität Würzburg
Professur für Rehabilitationswissenschaften
Klinikstraße 3
97070 Würzburg
Telefon: 0931 31-82713
Telefax: 0931 31-86080
E-Mail: h.faller@uni-wuerzburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Patientenorientierung
- Patientenschulung
- Psychoonkologie
- Psychokardiologie
- Lebensqualität
- Forschungsmethodik

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Farin-Glattacker, Erik Prof. Dr.

Dipl.-Psych.

Universitätsklinikum Freiburg
Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin
Engelbergerstraße 21
79106 Freiburg
Telefon: 0761 270-74430 /-74470
Telefax: 0761 270-73310
E-Mail: erik.farin@uniklinik-freiburg.de
Homepage: <http://www.aqms.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Versorgungsforschung bei chronisch Kranken
- Patient-Behandler-Kommunikation
- Gesundheitskompetenz
- Ergebnismessung und Assessmentinstrumente in der Rehabilitation
- Evaluationsforschung
- Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Faßmann, Hendrik Dr. rer. pol.

Institut für empirische Soziologie an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Marienstraße 2
90402 Nürnberg
Mobil: 0176 24016138
E-Mail: hehefa@nefkom.net
Homepage: <http://www.ifes.uni-erlangen.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Exploration neuer Rehabilitationsmaßnahmen und -möglichkeiten (stufenweise Wiedereingliederung, rehabilitationsorientierte Pflege, Gesundheitsförderung, Beratung, Case Management, Betriebliches Eingliederungsmanagement)
- Systemanalyse (z. B. Institutionen im Bereich von gerontologischer Rehabilitation, Pflege)
- Formative und summative Evaluation von ambulanten und stationären medizinischen Vorsorge- und Rehabilitationsmaßnahmen bei spezifischen Adressat(inn)engruppen (Kinder und Jugendliche, Mütter / Väter, Suchtkranke, alte Menschen, pflegende Angehörige), beruflichen Rehabilitationsmaßnahmen bei spezifischen Adressatengruppen ((lern-)behinderte Jugendliche und Erwachsene, Menschen mit psychischen Behinderungen, Suchtkranke, Aphasiker/-innen, Hörbehinderte, Dialysepatient(inn)en, Migrant(inn)en) und in verschiedenen Einrichtungen bzw. Settings (BBW, BüE, BFW, Phase-II-Einrichtungen, RPK, BTZ, Sozialstationen, wohnortnahe Maßnahmen)
- Entwicklung von Dokumentationssystemen zur laufenden Dokumentation und Evaluation von Rehabilitationsmaßnahmen auf Einrichtungsebene (Phase-II-Einrichtungen, BTZ, Suchtkliniken, Beratungsstellen)
- Entwicklung von Instrumenten und Arbeitshilfen zur Qualitätskontrolle und -sicherung spezifischer Rehabilitationsmaßnahmen (z. B. Messung von Burnout bei pflegenden Angehörigen, Beurteilung von Abbruchgefährdungen in BBW und BüE, Arbeitshilfe zur stufenweisen Wiedereingliederung, Qualitätsstandards für bestimmte Lernorte und zum Case Management)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Fritschka, Emanuel Prof. Dr. med.

Internist - Nephrologe - Hypertensiologe DHL / Sozialmedizin Rehabilitationswesen / Chefarzt der Sinntalklinik a.D. / APL Professor Charité Berlin, Kooperationspartner des Universitätsklinikums Würzburg

Praxis für Innere Medizin, Sozialmedizin, Rehabilitationswesen und Hypertensiologie
Bahnhofstr. 2
97769 Bad Brückenau
Telefon: 09741-91234
Telefax: 09741 912320
Mobil: 0171 6296262
E-Mail: Praxis.fritschka@gmail.com

Forschungsschwerpunkte:

- Epidemiologie: Herzinsuffizienz
- Telemedizin
- Evaluation und Intervention bei Präodialyse-, Dialyse- und nierentransplantierten Patienten
- Entwicklung und Evaluation von gesundheitlichen Trainingsprogrammen bei Nierenerkrankten
- Hypertonie- und Diabetesschulungen
- Assessment bei Bluthochdruckfolgeerkrankungen, Angiologie
- Berufliche Rehabilitation
- Qualitätssicherung / Ökonomie
- Evaluation von neuem Hypertonie-Schulungsprogramm 2015/2016

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Begutachtung
-

Fröhlich, Stephanie

Dipl.-Psych.

Klinik Münsterland der Deutschen Rentenversicherung Westfalen
Institut für Rehabilitationsforschung Norderney e. V.
Abteilung Bad Rothenfelde
Auf der Stöwwe 11
49214 Bad Rothenfelde
Telefon: 05424 220-475
Telefax: 05424 220-345
E-Mail: froehlich@ifr-norderney.de

Zusatzinformation

E-Mail: froehlich.ifr@klinik-muensterland.de

Forschungsschwerpunkte:

- Chronischer Rückenschmerz
- Patientenschulung
- Motivation
- Prävention
- Berufliche Orientierung / MBOR
- Telefonische Nachsorge

ICF-Anwendung

Funke, Wilma Prof. Dr.

Psychologische Psychotherapeutin / Supervisorin / Gesprächspsychotherapeutin und Systemische Familientherapeutin

Kliniken Wied

Facheinrichtung für Psychosomatische Rehabilitation mit dem Schwerpunkt
Abhängigkeitserkrankungen

Mühlental

57629 Wied

Telefon: 02662 806-125

Telefax: 02662 806-166

Mobil: 0171 6939701

E-Mail: wilma.funke@kliniken-wied.de

Homepage: <http://www.Kliniken-Wied.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Behandlung von Abhängigkeitsstörungen; Medizinische Rehabilitation; Fallgruppenkonzepte
- Psychotherapieforschung
- Psychodiagnostik, differentielle Indikation, Effizienzforschung
- Epidemiologie und Gesundheitsversorgung
- Supervision, Aus-, Fort- und Weiterbildungskonzepte
- Lehre und Forschung im Bereich der Klinischen Psychologie und der Sozialen Arbeit
- Mitwirkung in der Entwicklung von Behandlungsleitlinien und Versorgungskonzepten
- Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Geidl, Wolfgang

M.A. Sportwissenschaft mit Schwerpunkt Prävention und Rehabilitation

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Institut für Sportwissenschaft und Sport

Arbeitsbereich Bewegung und Gesundheit

Gebbertstraße 123b

91058 Erlangen

Telefon: 09131 8525457

E-Mail: wolfgang.geidl@fau.de

Homepage: <http://www.sport.uni-erlangen.de/lehrstuehle-und-fachgebiete/bewegung-und-gesundheit/>

Forschungsschwerpunkte:

- Bewegungstherapie in der Rehabilitation
- Systematische Qualitätsentwicklung der Bewegungstherapie (Analyse und Optimierung qualitätsrelevanter Prozess- und Strukturmerkmale der Bewegungstherapie)
- Integrative, bewegungsbezogene Rehabilitationsforschung: Theoriegeleitete Evaluation und Weiterentwicklung der verhaltensbezogenen Bewegungstherapie zur Förderung eines körperlich aktiven Lebensstils und zur Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung
- Bewegungstherapie & ICF: Bedeutung personenbezogener Faktoren für die Funktionsfähigkeit; Verknüpfung von ICF und Interventionstheorien; ICF als Rahmenkonzept für die Bewegungstherapie
- Determinanten des Bewegungsverhaltens bei Menschen mit chronischen Krankheiten: Bedeutung affektiver Einstellungskomponenten gegenüber Sporttreiben
- Entwicklung und Optimierung interdisziplinärer bewegungsbezogener Rehabilitationskonzepte

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Geigges, Werner Dr. med.

Chefarzt / Facharzt für Innere Medizin / Psychosomatische Medizin und Psychotherapie / Physikalische Medizin / Rehabilitative Medizin / Rehabilitationswesen

Rehaklinik Glotterbad

Fachklinik für Psychosomatik Psychotherapeutische und Innere Medizin

RehaZentren gGmbH der DRV Baden-Württemberg

Gehrenstraße 10

79286 Glottertal

Telefon: 07684 809-121

Telefax: 07684 809-253

E-Mail: p.klaiber@rehaklinik-glotterbad.de

Homepage: <http://www.rehaklinik-glotterbad.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Schnittstelle Akut-Psychosomatik / Psychosomatische Rehabilitation
 - Chronische Schmerzsyndrome, Fibromyalgie
 - Systemische Familientherapie in der Medizin
 - (Psycho-) Traumafolgestörungen
 - Arbeitsplatzbezogene Psychosomatik / Burnout
-

Gerdes, Nikolaus Dr.

Hochrhein-Institut am RehaKlinikum
Bergseestraße 61
79713 Bad Säckingen
Telefon: 07761 554-4668
Telefax: 07761 554-329
E-Mail: nikogerd@web.de
Homepage: <http://www.hri.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluationsforschung
- Weiterentwicklung von Messinstrumenten (IRES und SINGER)
- Qualitätssicherung
- Outcome-orientierte Vergütung in der Reha

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Gerdes, Tomke Sabine

Technische Universität Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Emil-Figge-Straße 50
44227 Dortmund
E-Mail: tomke.gerd@tu-dortmund.de

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Rehabilitation
- Teilhabe am Arbeitsleben von psychisch beeinträchtigten Frauen und Männern
- Ambulante berufliche Rehabilitationsangebote
- Betriebliche Integration
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Älter werdende Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Glattacker, Manuela Dr. phil.

Dipl.-Psych. / Psychologische Psychotherapeutin

Universitätsklinikum Freiburg
Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin
Engelbergerstraße 21
79106 Freiburg
Telefon: 0761 270-36940
Telefax: 0761 270-73310
E-Mail: manuela.glattacker@uniklinik-freiburg.de
Homepage: <http://www.aqms.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Patientenorientierung in der medizinischen Rehabilitation
 - Patient-Behandler-Kommunikation
 - Subjektive Krankheits- und Behandlungskonzepte von Patienten
 - Rehabilitationsziele
 - Qualitätsmessung und Qualitätssicherung in der medizinischen Rehabilitation
-

Glatz, Andreas Dr. rer. medic.

M.A. / Disability Manager / Betrieblicher Gesundheitsmanager / IMBA Supervisor

iqpr
Institut für Qualitätssicherung in Prävention und Rehabilitation GmbH
an der Deutschen Sporthochschule Köln
Eupener Straße 70
50933 Köln
Telefon: 0221 277599-18
Telefax: 0221 277599-10
E-Mail: glatz@iqpr.de
Homepage: <http://www.iqpr.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Anforderungsorientierte Begutachtung
- Arbeitsbezogene Leistungsfähigkeit
- Assessment
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Berufliche Rehabilitation
- BEM (Betriebliches Eingliederungsmanagement)
- Disability Management
- Empirische Sozialforschung
- Evaluation und Qualitätssicherung
- FCE (Functional capacity evaluation)
- Gesundheitsförderung
- IMBA (Profilvergleich arbeitsbezogener Anforderungen und Fähigkeiten)
- Implementation von Assessments
- Rehabilitations-Soziologie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Glück, Christian W. Prof. Dr.

Sprachheilpädagoge / Professor für Pädagogik und Didaktik bei Menschen mit Sprachbehinderungen

Universität Leipzig
Institut für Förderpädagogik
Jahnallee 59
04109 Leipzig
Telefon: 0341 97-31541
Telefax: 0341 97-31509
E-Mail: christian.glueck@uni-leipzig.de
Homepage: <http://www.sprachdiagnostik.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Spracherwerbsstörungen
 - Semantisch-lexikalische Störungen
 - Sprachentwicklungsdiagnostik
 - Stottern
 - Stotterdiagnostik
 - Inklusive Bildung bei Kindern und Jugendlichen mit Sprachbehinderungen
 - Versorgungsforschung
-

Gottwald, Claudia Dr.

Technische Universität Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Emil-Figge-Straße 50
44227 Dortmund
E-Mail: claudia.gottwald@tu-dortmund.de
Homepage: <http://www.fk-reha.uni-dortmund.de/Theorie/cms/de/Aktuelles>

Forschungsschwerpunkte:

- Geschichte von Behinderung
 - Disability Studies, kulturwissenschaftliche Ansätze
 - Ethik (Schmerz, Leid, Mitleid)
 - Behinderungsbegriffe
-

Grande, Gesine Prof. Dr.

HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132
04277 Leipzig
Telefon: 0431 3076-6305
Telefax: 0431 3076-6380
E-Mail: gesine.grande@htwk-leipzig.de

Forschungsschwerpunkte:

- Prävention und Sekundärprävention (Alternative Versorgungskonzepte und Interventionsansätze, Präventionsansätze für Migranten und sozial Benachteiligter, Subjektive Patientenkonzepte zum Bedarf und zu wirksamer Intervention)
 - Qualitätsforschung in der Rehabilitation und im Gesundheitswesen (Evaluation und Qualitätsberichterstattung, Qualitätskonzepte verschiedener Akteure in der Gesundheitsversorgung, medizinisch nicht begründbare Determinanten von Versorgungsqualität und -erfolg)
 - Sozialepidemiologische Versorgungsforschung (psychosoziale Determinanten von Bedarf, Inanspruchnahme und Versorgung, differentielle zielgruppenspezifische Behandlungsansätze, psychische, soziale und institutionelle Einflüsse auf gesundheitsrelevantes Verhalten und Krankheitsbewältigung)
 - Psychosoziale Versorgung bei körperlich Kranken, insbesondere Psychokardiologie (Modelle, Indikationsstellung, Effizienz, geschlechtsspezifischer Bedarf und geschlechtsspezifische Wirksamkeit)
-

Greitemann, Bernhard Prof. Dr.

med. Dipl. oec.

Rehaklinikum Bad Rothenfelde
Klinik Münsterland
Deutsche Rentenversicherung Westfalen
Auf der Stöwwe 11
49214 Bad Rothenfelde
Telefon: 05424 220-401
Telefax: 05424 220-444
E-Mail: greitemann@klinik-muensterland.de

Forschungsschwerpunkte:

- IopKo: Evaluation und Umsetzung eines multimodalen Behandlungskonzeptes für Patienten mit chronischen Rückenschmerzen
- EFL/MBOR: Stellenwert der Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit in der sozialmedizinischen Begutachtung
- PAINT, OPTIPPAR: Behandler Patienten-Interaktion in der stationären Rehabilitation
- DIAMO: Diagnostik von Arbeitsmotivation bei Rehapatienten
- EVORNA: Evaluation von Nachsorgemaßnahmen in der orthopädischen Rehabilitation
- PARZIVAR: Partizipative Zielvereinbarungen in der stationären Rehabilitation
- BETSI: berufsbegleitend Teilhabe sichern, Modellprojekt präventiv - rehabilitativer Zugang zu Patienten mit Problemen am MSK-Apparat
- RE IN: Verbesserung der vorbereitenden Informationen vor einer Rehabilitationsmaßnahme
- TENOR: Telefonische Nachsorge bei MBOR Patienten
- HAZI: Handbuch Rehaziele
- KoMBOR: Formative Prozessevaluation und Aufwandsanalyse der medizinisch-beruflichen Rehabilitation im Kompetenzzentrum Bad Rothenfelde
- ICF-Anwendung in der Rehabilitation Amputierter
- Phantomschmerztherapie mittels Spiegeltherapie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Greve, Jörn PD Dr. med.

IQPR

Institut für Qualitätssicherung in Prävention und Rehabilitation GmbH an der Deutschen Sporthochschule Köln

Eupener Straße 70

50933 Köln

Telefon: 0221 277599-0 / 06696 1474 (privat)

Telefax: 0221 277599-10

E-Mail: jbgreve@aol.com

Homepage: <http://www.pleistocenecoalition.com/greve/index.html>

Forschungsschwerpunkte:

- ICF
- Arbeitsbezogene Assessmentverfahren
- Reha-Anthropologie / Entwicklungstheorie / Darwinismus
- Rehabilitationstheorie- und Ethik
- Anthropologische Aspekte der Behinderten-Pädagogik (s. BHP-Beiträge mit Prof. G. Neuhäuser)
- Kriterien inklusiver Pädagogik

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
 - Sonstiges: BRK-Relevanz
-

Groth, Susanne

M. A. Soziologie

Universität zu Köln

Lehrstuhl für Arbeit und berufliche Rehabilitation

Herbert-Lewin-Straße 2

50931 Köln

Telefon: 0221 470-4138

Telefax: 0221 470-7722

E-Mail: susanne.groth@uni-koeln.de

Homepage: <http://www.hf.uni-koeln.de/30069>

Forschungsschwerpunkte:

- Übergang in das Erwerbsleben von hochqualifizierten Menschen mit Behinderung
 - Inklusive Hochschule
 - Krankheitserfahrungen / narrative Medizin
-

Grulke, Norbert Prof. Dr. Dr.

Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie / Psychologischer
Psychotherapeut / Ärztliches Qualitätsmanagement

Luisenlinik
Luisenstraße 56
78073 Bad Dürkheim
Telefon: 07726 66-8031
Telefax: 07726 66-8666
E-Mail: norbert.grulke@luisenlinik.de
Homepage: <http://www.luisenlinik.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Entwicklung und Evaluation von Rehabilitationsangeboten bei Patienten mit komplexen Störungsbildern (Komorbiditäten)
 - Entwicklung und Evaluation einer Basisdokumentation
 - Differentielle Indikation von psychologischen Therapieangeboten
 - Differentielle Indikation für teil- und vollstationäres Behandlungssetting
-

Gutenbrunner, Christoph Prof. Dr. med.

Direktor Klinik für Rehabilitationsmedizin / Leiter Institut für Balneologie und Medizinische
Klimatologie / Geschäftsführender Leiter der Koordinierungsstelle für Angewandte
Rehabilitationsforschung

Medizinische Hochschule Hannover
Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover
Telefon: 0511 532-4101
Telefax: 0511 532-8124
E-Mail: pauke.doris@mh-hannover.de
Homepage: <http://www.mh-hannover.de/rehabilitation.html>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitationsbedarf, Rehabilitationsbedürfnis
- Wirksamkeit der ambulanten und stationären Rehabilitation bei Herz-Kreislauf-, Stoffwechsel-, orthopädischen, rheumatischen und urologischen Erkrankungen
- Entwicklung und Erprobung neuer Rehabilitationskonzepte für Patienten mit Krebserkrankungen, Stimmstörungen, chronischen Schmerzen, Herz-Kreislauf-, Stoffwechsel- und rheumatischen Erkrankungen
- Wirkungen physikalischer, balneologischer und klimatologischer Anwendungen sowie von Orthesen
- Konzept einer arbeitsplatzorientierten Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Haaf, Hans-Günter Dr.

Referatsleiter

Deutsche Rentenversicherung Bund
Geschäftsbereich Sozialmedizin und Rehabilitation
Bereich 0420 Rehabilitationswissenschaften
Referat 0423 Weiterentwicklung der Rehabilitation - Gesundheitsökonomie und Systemfragen
R4001
10704 Berlin
Telefon: 030 865-39333
Telefax: 030 865-28879
E-Mail: dr.hans-guenter.haaf@drv-bund.de
Homepage: <http://www.deutsche-rentenversicherung.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluationsforschung
 - Reha-System
 - Reha-Ökonomie
 - Reha-Fallgruppen
-

Haase, Ingo Dr. phil.

m&i-Klinikgruppe Enzensberg
Forschung, Entwicklung und Qualitätssicherung
Höhenstraße 56
87629 Hopfen am See/Füssen
Telefon: 08362 12-4168
Telefax: 08362 12-3040
E-Mail: ingo.haase@enzensberg.de
Homepage: <http://www.enzensberg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Ergebnisevaluation
- Prädiktorenforschung
- Patientenzentrierte Qualitätssicherung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Härter, Martin Prof. Dr. med., Dr. phil. Dipl. Psych.

Direktor / Psychologischer Psychotherapeut

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Zentrum für Psychosoziale Medizin
Institut und Poliklinik für Medizinische Psychologie
Martinstraße 52 (Gebäude W 26)
20246 Hamburg

Telefon: 040 7410-52978 /-52863 (Sekretariat)

Telefax: 040 7410-58170

Mobil: 0152 22816654

E-Mail: m.haerter@uke.uni-hamburg.de

Homepage: <http://www.uke.uni-hamburg.de/institute/medizinische-psychologie/index.php>

Forschungsschwerpunkte:

- Psychische Belastungen und Störungen bei chronischen körperlichen Erkrankungen
- Diagnostik und Behandlung psychischer Störungen
- Verhaltensmedizin bei chronischen körperlichen Erkrankungen; klinische Schwerpunkte: Onkologie, muskulo-skelettale Erkrankungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Versorgungsforschung bei psychischen und chronischen körperlichen Erkrankungen
- E-Health bei psychischen und chronischen körperlichen Erkrankungen
- Patientenbeteiligung / Patient-Centred Care / Shared Decision Making / Health Literacy
- Rehabilitations- und Präventionsforschung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
-

Hahmann, Harry W. Prof. Dr.

Chefarzt

Waldburg-Zeil-Kliniken
Klinik Schwabenland
Fachklinik für Innere Medizin
Waldburgallee 3-5
88316 Isny
Telefon: 07562 71-1300
Telefax: 07562 71-1395
E-Mail: harry.hahmann@wz-kliniken.de

Zusatzinformation

Präsident der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Rehabilitation von Herz und Kreislaufkrankungen e. V.

Forschungsschwerpunkte:

- Genetische Risikofaktoren kardiovaskulärer Erkrankungen und ihre Bedeutung für die Sekundärprävention
- Progression und Regression der koronaren Herzkrankheit unter Behandlung kardiovaskulärer Risikofaktoren
- Langzeiteffekte der stationären Anschlussheilbehandlung und der intensivierten Nachsorge
- Raucherentwöhnung in der Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Hampel, Petra Prof. Dr.

Europa-Universität Flensburg
Institut für Gesundheits-, Ernährungs- und Sportwissenschaften
Abteilung Gesundheitspsychologie und Gesundheitsbildung
Auf dem Campus 1
24943 Flensburg
Telefon: 0461 805-2418
Telefax: 0461 805-95-2418
E-Mail: petra.hampel@uni-flensburg.de
Homepage: <http://www.uni-flensburg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Neuropsychologische Rehabilitation im Kindes- und Jugendalter
- Chronischer Rückenschmerz im Erwachsenenalter
- Stress- und Krankheitsverarbeitung im Kindes- und Jugendalter
- Förderung der Stressbewältigung, Volition und sozialen Kompetenz bei Kindern und Jugendlichen in der stationären Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Heck, Helmut Dr.-Ing.

Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)
Evangelische Stiftung Volmarstein
Grundschoetteler Straße 40
58300 Wetter
Telefon: 02335 9681-21
Telefax: 02335 9681-19
E-Mail: h.heck@ftb-esv.de
Homepage: <http://www.ftb-esv.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Barrierefreie Informationstechnik
- Ambient Assisted Living (AAL)
- Unterstützungstechnik / Technische Hilfen für das tägliche Leben
- Informationstechnik für barrierefreies Reisen
- Mensch-Maschine-Interaktion
- Rehabilitationstechnik

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Heese, Carl Prof. Dr. phil.

Dipl.-Psych. / M.A. / MBA

Klinik Kipfenberg GmbH
Universität Eichstätt-Ingolstadt
Lehrstuhl für Sozial- und Gesundheitspädagogik
Luitpoldstraße 32
85071 Eichstätt
Telefon: 08421 93-1383 (Universität)
E-Mail: ppa079@ku.de
Homepage: www.ku.de/ppf/paedagogik/sozpaed/lehrstuhl/

Forschungsschwerpunkte:

- Personalentwicklung in der Neurorehabilitation
- Pflege und Rehabilitation
- Systematische Angehörigenarbeit
- Beitrag und Belastung von Angehörigen
- Evaluation von Angehörigenprogrammen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Heim, Manfred Prof. Dr. med.

Arzt für Innere Medizin-Hämatologie / Internistische Onkologie / Physikalische und Rehabilitative Medizin / Rehawesen / Naturheilkunde / Sportmedizin

Gesundheitszentrum Bodensee

Klinik Sokrates

Im Park 3

8594 Güttingen

Schweiz

Telefon: +41 71 6945544 /-41

Telefax: +41 71 6945545

E-Mail: me.heim@klinik-sokrates.ch

Homepage: <http://www.klinik-sokrates.ch>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitationskonzepte, familiäre Krebserkrankungen, Evaluation psychosozialer Interventionen in der onkologischen Rehabilitation
- Lebensqualitätsforschung in der Onkologie, Evaluation neuer Reha-Konzepte in der Onkologie
- Diagnostik und Therapie chronischer Fatigue bei Krebs
- Sportmedizin in der Onkologie
- Überprüfung komplementärer Therapieformen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Herschbach, Peter Prof. Dr.

Roman-Herzog-Krebszentrum

Langerstraße 3

81675 München

Telefon: 089 4140-4318

Telefax: 089 4140-4845

E-Mail: p.herschbach@lrz.tu-muenchen.de

Homepage: <http://www.rhccc.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Funktionsdiagnostik
 - Evaluation
 - Psychotherapieentwicklung
 - Psychoonkologie
 - Lebensqualität
-

Hesse, Stefan Prof. Dr. med.

Chefarzt Neurologie

Medical Park Berlin Humboldtmühle
An der Mühle 2-9
13507 Berlin
Telefon: 030 300240-9312
Telefax: 030 300240-9319
E-Mail: d.weinert@medicalpark.de

Forschungsschwerpunkte:

- Bewegungsanalyse
- Funktionelle Elektrostimulation
- Neurolytische Therapie mit Botulinum Toxin
- Laufbandtraining mit partieller Körpergewichtsentlastung
- Entwicklung von Gangrehabilitations-Maschinen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Heuer, Jochen

Dipl.-Soz.

Institut für Rehabilitationsforschung Norderney e. V.
Gartenstraße 194
48125 Münster
Telefon: 0251 2382892
E-Mail: jochen.heuer@uni-bielefeld.de

Forschungsschwerpunkte:

- Versorgungsforschung
 - Rehabilitation und KMU
 - Rehabilitation und Betriebsärzte
 - Nachsorge
 - Medizinische Rehabilitation
 - Berufliche Rehabilitation
 - Evaluation
-

Hillert, Andreas Prof. Dr. phil., Dr. med.

Facharzt für Psychiatrie / Psychotherapie / Psychotherapeutische Medizin

Schön Klinik Roseneck

Am Roseneck 6

83209 Prien

Telefon: 08051 68-0

Telefax: 08051 68-100123

E-Mail: ahillert@schoen-kliniken.de

Homepage: <http://www.schoen-kliniken.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche und soziale Rehabilitation bei psychischen und psychosomatischen Störungen: Interaktion von Symptomatik, Krankheitsbewältigung, Krankheitskonzepten und sozialer Situation, auch im Konfliktbereich von Rentenbegehren und Rehabilitation
- Spezifische berufliche Belastungen, psychosomatische Erkrankungen und Rehabilitation von Lehrerinnen / Lehrern
- Konzeption und Evaluation von berufsbezogenen psychotherapeutischen Maßnahmen (u. a. Berufliche Belastungserprobung, berufsbezogene Therapiegruppen, z. B. Stressbewältigung am Arbeitsplatz (SBA), Arbeit und Gesundheit im Lehrerberuf (AGIL))
- Internetgestütztes Screening psychischer Belastungen und (möglicher) Erkrankungen (Stress-Monitor)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Hinzmann, Jörn Dr. med.

Chefarzt / Facharzt für Orthopädie / Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin /
Spezielle Schmerztherapie / Sportmedizin / Naturheilverfahren

Fachklinik Bad Pyrmont

Rheumazentrum

Auf der Schanze 3

31812 Bad Pyrmont

Telefon: 05281 6210-1032

Telefax: 05281 6210-1700

E-Mail: joern.hinzmann@fachklinik-bad-pyrmont.de

Homepage: <http://www.aerztefuehrer.de/Dr.Hinzmann>

Forschungsschwerpunkte:

- Interdisziplinäres Therapiekonzept - Orthopädie-Onkologie: Gemeinsame, mit innerer Medizin / Onkologie Betreuung von Patienten, deren Hauptproblem bei der malignen Grunderkrankung die relevante Metastasierung des Skelettsystems darstellt. Therapieoptimierung durch Stabilitätsbeurteilung
- Interdisziplinäres Therapiekonzept - Schmerztherapie. Unter Einbeziehung von Innerer Medizin, Psychologie, Krankengymnastik, Physikalischer Therapie, Sporttherapie und Sozialdienst erfolgt ein breitbasig angelegtes, individuelles Therapiekonzept, welches die neuesten Erkenntnisse der Schmerzforschung berücksichtigt
- Bildgebende Verfahren in der Rehabilitation. Therapieoptimierung in der orthopädisch-traumatologischen Rehabilitation durch Ultraschalldiagnostik. Standardisierung sonographischer Untersuchungsabläufe
- Evaluierung komplexer, indikationsbezogener Therapiekonzepte / Therapiemodule in der orthopädisch-traumatologischen Rehabilitation
- Wissenschaftliche Studien zur Wirkung der milden und moderaten Hyperthermie bei der Behandlung chronischer Schmerzsyndrome unter besonderer Berücksichtigung der Fibromyalgie und des Morbus Bechterew (spondylitis ankylosans)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Hirschberg, Marianne Prof. Dr.

Seit dem 01.09.2013 Professorin für Soziale Arbeit mit dem Schwerpunkt Gesundheit (Forschungsthemen auch Menschenrechte, Disability Studies) / (bis 31.08.13) Professur für Heilpädagogik und Rehabilitationswissenschaften an der Hochschule Emden/Leer (seit 01.12.2012) / promovierte Rehabilitationswissenschaftlerin / studierte Erziehungswissenschaftlerin / Behindertenpädagogin und Lehrerin

University of Applied Sciences
Hochschule Bremen
Fachbereich Gesellschaftswissenschaften

Neustadtswall 30
28199 Bremen

Telefon: 0421 5905-2189

Telefax: 0421 5905-2753

Mobil: 0178 6245912

E-Mail: marianne.hirschberg@hs-bremen.de

Homepage: <http://www.hs-bremen.de/internet/de/hsb/struktur/mitarbeiter/mhirschberg/>

Forschungsschwerpunkte:

- Disability Studies
- ICF, Analyse des Behinderungsbegriffs, Klassifikationsanalyse
- Gebiet: Sozialmedizin, Sozialwissenschaften, Behinderungswissenschaften
- Inhalte: Geschichte von Klassifikationen
- Menschenrechte und Behinderung
- Soziologie der Behinderung
- Intersektionalität
- Konzeptionelle Überschneidungen zwischen Krankheit, chronischer Erkrankung und Behinderung
- Diskursanalyse von Klassifikationen von Behinderung
- Klassifikationssysteme von Krankheit und Behinderung
- Konzeptionen des Behinderungsbegriffs
- Konzepte der Lebenswirklichkeit behinderter Menschen zwischen sozialer Teilhabe und sozialer Stigmatisierung
- Konsequenzen der gesellschaftlichen Verbreitung gendiagnostischer Verfahren (PND, PID)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
 - Sonstiges: Verhältnis von ICF und UN-Behindertenrechtskonvention
-

Hoberg, Eike Prof. Dr.

Ärztlicher Direktor

Mühlenbergklinik - Holsteinische Schweiz - Bad Malente

Frahmsallee 1-7

23714 Bad Malente

Telefon: 04523 993-1054

Telefax: 04523 993-2222

E-Mail: eike.hoberg@drv-nord.de

Homepage: <http://www.muehlenbergklinik.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Kardiologische Rehabilitation
- Klinische Studien zu Flexibilisierung, Individualisierung von AHB-/AR-Maßnahmen
- Verbesserung des Langzeiterfolges kardiologischer AHB-/AR-Maßnahmen
- Berufliche Wiedereingliederung
- Nachsorge

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Hodek, Lene

M. Sc. Public Health

Universität zu Köln

Lehrstuhl für Arbeit und Berufliche Rehabilitation

Herbert-Lewin-Straße 2

50931 Köln

Telefax: 0221 470-7722

E-Mail: lene.hodek@uni-koeln.de

Homepage: <http://www.hf.uni-koeln.de/30068>

Forschungsschwerpunkte:

- Betriebliches Eingliederungsmanagement
 - Alternsmanagement
 - Disability Management
 - Gesunde Schule
 - Übergang Schule - Ausbildung - Beruf
-

Höhmann, Ulrike Prof. Dr. rer. medic.

Universität Witten/Herdecke
Stockumer Str. 12
58453 Witten
Telefon: 02302 926-369 / (-0 Sekretariat)
Telefax: 02302 926-318
E-Mail: ulrike.hoehmann@uni-wh.de
Homepage: <http://www.uni-wh.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Multiprofessionelle Versorgungsgestaltung für Menschen mit Demenz
- Berufs- und einrichtungsübergreifende Schnittstellen
- Sektorübergreifende Vernetzung
- Interprofessioneller Kooperation
- Entlassungsmanagement
- Interventions-/ Evaluationsforschung
- Qualitätsentwicklung
- Case / Care Management
- Machtprozesse und Partizipation in der Gesundheitsversorgung
- Konzeptentwicklung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Hoffmann, Wilfried Dr. med.

Chefarzt / Facharzt für Urologie / Rehabilitationswesen / Medikamentöse Tumorthherapie

Klinik Park-Therme
Fachklinik für onkologische Rehabilitation und Anschlußheilbehandlung
Ernst-Eisenlohr-Straße 6
79410 Badenweiler
Telefon: 07632 71-290
Telefax: 07632 71-127
E-Mail: dr.hoffmann@hamm-kliniken.de
Homepage: <http://www.hamm-kliniken.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Urologische Rehabilitation
- Sport-Therapie in der onkologischen Rehabilitation
- Harninkontinenz
- Erektionsstörungen
- Chronische Zystitis und GAG Therapie
- Neurogene Blasenentleerungsstörungen
- Evaluierung der Lebensqualität
- Adjuvante uro-onkologische Therapie in der Rehabilitation
- Onkologische Rehabilitationsleitlinien

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Horbach, Annegret Prof. Dr.

Studiengangsleitung im interdisziplinären Masterstudiengang "Barrierefreie Systeme"

Frankfurt University of Applied Sciences
FB 4: Soziale Arbeit und Gesundheit
(Dptmt. 4: Health and Social Work)
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt/Main
Telefon: 069 1533-2668
Telefax: 069 1533-2809
E-Mail: horbach@fb4.fra-uas.de

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluationsforschung
- Gesundheitswissenschaft
- Pflegewissenschaft
- Rehabilitative und aktivierende Pflege
- Assessment
- Erwerbsverlaufsforschung
- Ambient Assisted Living
- Rehabilitationsrobotik
- Emotionale Robotik

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
-

Hubert, Michael

B.Sc. Ergotherapie

Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)
Evangelische Stiftung Volmarstein
Grundschoetteler Straße 40
58300 Wetter
E-Mail: mh@ftb-esv.de
Homepage: <http://ftb-esv.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Bedarfsermittlung bei der Versorgung mit technischen Hilfen
- Ergebnisqualität von Hilfsmittelversorgung
- Telekommunikations- und Informationstechnik für behinderte und ältere Menschen
- Akzeptanz von Rehabilitationstechnik
- Konzepte zur Hilfsmittelberatung
- Trainingskonzepte für Hilfsmittel

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Begutachtung
-

Hübner, Peter Dr.

Facharzt für Innere Medizin / Diabetologe / Physikalische und Rehabilitative Medizin /
Zusatzbezeichnung Rehabilitationswesen

Klinik Niederrhein der Deutschen Rentenversicherung Rheinland

Hochstraße 13-19

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Telefon: 02641 751-2105

Telefax: 02641 751-1962

E-Mail: peter.huebner@klinik-niederrhein.de

Homepage: <http://www.klinik-niederrhein.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Gesundheitsbildung in der Rehabilitation
- Nachsorge
- Psychologische Interventionen in der Diabetes-Reha

ICF-Anwendung

- Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - in der Begutachtung
-

Hummelsheim, Horst Prof. Dr. med. habil.

Facharzt für Neurologie / Physikalische und Rehabilitative Medizin / Sozialmedizin /
Rehabilitationswesen / Geriatrie

Universität Leipzig
Neurologisches Rehabilitationszentrum Leipzig
Muldenttalweg 1
04828 Bennewitz
Telefon: 03425 888-810
Telefax: 03425 888-877
E-Mail: hummelsheim@sachsenklinik.de
Homepage: <http://www.nrz-leipzig.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Unsere rehabilitationsneurologische Forschung beschäftigt sich mit der Entwicklung und Optimierung von Konzepten zur Rehabilitation motorischer, neuropsychologischer und kommunikativer Störungen. Dazu zählen - übergreifend - auch die Erarbeitung rationaler Methoden der Rehabilitationsplanung (Behandlungspfade) und die Ermittlung von Prädiktoren des Rehabilitationsergebnisses. Da am NRZ Leipzig Patienten mit allen neurologischen und neurochirurgischen Diagnosegruppen und jeden Behinderungsgrades in allen Rehabilitationsphasen betreut werden, konnten wir Inhalte und Ergebnisse der Forschungsarbeit für die praktische Rehabilitationsarbeit unmittelbar nutzbar machen.
- Bei der Rehabilitationsforschung auf dem Gebiet motorischer Störungen bei Schlaganfall- und Parkinsonpatienten verfolgen wir drei Hauptanliegen: Zum einen werden bereits praktizierte Behandlungsmethoden hinsichtlich ihrer Wirksamkeit geprüft. Zum anderen werden Behandlungsmethoden oder einzelne Komponenten von Behandlungsmethoden weiterentwickelt, optimiert und für weitere Patientengruppen (mit anderen Diagnosen) erschlossen. Darüber hinaus wird für alle untersuchten Methoden ein neurobiologisches, meist neurophysiologisches, Wirksamkeitsmodell erarbeitet. Seit dem Jahr 2004 finden im NRZ Leipzig gemeinsam mit Bobath-Instruktorinnen und -Instruktoren die Bennewitzer Gespräche statt, die dem fachlichen Austausch, aber auch der Fortentwicklung des Bobath-Konzeptes in der praktischen Rehabilitation von neurologisch Erkrankten dienen.
- Vegetative Krisen stellen während der Neurologischen Frührehabilitation bei Menschen mit schweren Verletzungen oder Erkrankungen des Gehirns eine schwerwiegende Komplikation dar. Sie haben negative Auswirkungen auf das Rehabilitationsergebnis und auch auf die erforderliche Dauer der Rehabilitation. Eines unserer Forschungsprojekte widmet sich neuroendokrinen Regulationsstörungen bei dieser Patientengruppe.

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Jacobi, Claus Dr. med.

Paracelsus Roswitha Klinik
Fachklinik für Psychotherapie, Psychosomatik, Verhaltensmedizin
Dr.-Heinrich-Jasper-Str. 2a
37581 Bad Gandersheim
Telefon: 05382 74-385
Telefax: 05382 74-473
E-Mail: elona.bechler@paracelsus-kliniken.de
Homepage: <http://www.paracelsus-kliniken.de/>

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluation in der psychosomatischen Rehabilitation
- Verhaltensmedizin und Verhaltenstherapie
- Sozialmedizinische Aspekte der Psychosomatik
- Sozialmedizinische Begutachtung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Begutachtung
-

Jankowiak, Silke

MSc Public Health

Institut für Rehabilitationsmedizinische Forschung Ulm
Freihofgasse 14 Bad Buchau
Telefon: 07582 800-5202
E-Mail: silke.jankowiak@uni-ulm.de
Homepage: <http://www.ifr-ulm.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Statistische Auswertung von Versorgungsprozessen: sektorenübergreifende Analyse von Behandlungsketten (Akutversorgung - Rehabilitation - Nachsorge)
- Studien zur Wirksamkeit von Maßnahmen in der Rehabilitation sowie von Modellprojekten
- Evaluation der mittel- und langfristigen Rehabilitationsergebnisse und der Nachhaltigkeit von Rehabilitationseffekten
- Erforschung des Rehabilitationsbedarfs und -zugangs
- Verbesserung der inter- und transsektoralen Versorgung im Kontext der Rehabilitation
- Nutzung medizinischer Daten sowie Routine- und Befragungsdaten

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Kaiser, Udo Dr. phil.

Dipl.-Psychologe & Dipl.-Betriebswirt / Direktor Unternehmensentwicklung / Mitglied der Geschäftsleitung

Hochgebirgsklinik Davos
Abteilung für Psychosoziale Rehabilitation / Qualitätsmanagement / Marketing
Herman-Burchard-Straße 1
7265 Davos
Schweiz
Telefon: +41 81 417-3544
Telefax: +41 81 417-3548
E-Mail: udo.kaiser@hgk.ch
Homepage: <http://www.hgk.ch>

Forschungsschwerpunkte:

- Gesundheitssystem- und Evaluationsforschung
- Gesundheitsökonomische Evaluation
- Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement
- Gesundheits- und Rehabilitationspsychologie
- Psychische Komorbidität
- Assessmentinstrumente und -methoden in der Rehabilitation
- Krankheitsbewältigung und Lebensqualität
- MBOR
- Entwicklung interdisziplinärer Interventionsmodelle
- Patientenschulung bei chronischen Atemwegs- und Hauterkrankungen
- Pneumologische und dermatologische Rehabilitation und Nachsorge
- Anwendung der ICF bei chronischen Atemwegs- und Hauterkrankungen
- Lungensport

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Kaluscha, Rainer Dr. biol. hum.

Dipl.-Informatiker

Institut für rehabilitationsmedizinische Forschung an der Universität Ulm

Sitz: Therapiezentrum Federsee

Freihofgasse 14

88422 Bad Buchau

Telefon: 07582 800-5102

Telefax: 07582 800-5200

E-Mail: sekretariat@reha.medizin.uni-ulm.de

Homepage: <http://www.uni-ulm.de/institute/reha-forschung/>

Forschungsschwerpunkte:

- Reha-Ergebnis einschließlich mittel-/langfristigem Erwerbsstatus
- Nutzung von Routinedaten (Sekundärdatenanalyse)
- Reha-Prozessoptimierung
- Patientenorientierung / Empowerment
- Qualitätsmanagement
- ICF
- Klassifikation und Dokumentation
- EDV in der Rehaforschung
- (computerlinguistische) Erschließung des vereinheitlichten Entlassungsberichtes

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
- Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
- als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben

Kampmeier, Anke S. Prof. Dr. paed.

Dipl.-Päd.

Hochschule Neubrandenburg

FB Soziale Arbeit, Bildung und Erziehung

Lehrstuhl für Sozialpädagogik / Arbeit mit Menschen mit Behinderungen

Brodaer Straße 2

17033 Neubrandenburg

Telefon: 0395 5693-5002/ -5000

Telefax: 0395 5693-5081

E-Mail: kampmeier@hs-nb.de

Homepage: <http://www.hs-nb.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Menschenbild und Paradigmen in den Rehabilitationswissenschaften
- Transdisziplinarität, Professionalität und Kooperation in der sozialen Arbeit
- Kindliche Entwicklung und ihre Auffälligkeiten
- Integration und Inklusion - theoretische Ansprüche und praktische Umsetzungen
- Förderkonzepte in der Arbeit mit behinderten Menschen
- Barrierefreiheit
- Rollstuhlsport
- Persönliches Budget
- Förderung sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher
- Förderkonzepte für Menschen mit Behinderungen: Konduktive Förderung, Unterstützte Kommunikation

Karoff, Marthin Prof. Dr. med.

Arzt für Innere Medizin / Kardiologie / Sozialmedizin

Klinik Königsfeld der Deutschen Rentenversicherung Westfalen

Klinik an der Universität Witten/Herdecke

Holthauer Talstraße 2

58256 Ennepetal

Telefon: 02333 988-8101

Telefax: 02333 988-8216

E-Mail: m.karoff@uni-wh.de

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitation (Kardiologie): Erprobung von neuen Rehabilitationsmodellen zur Flexibilisierung
 - Berufskraftfahrer in der kardiologischen und orthopädischen Rehabilitation
 - Ernährungsmedizin in der Rehabilitation: Low Carb bei Diabetes mellitus
-

Karstens, Sven Dr.

M.Sc. Phys.

Universitätsklinikum Heidelberg

Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung

Voßstraße 2

69115 Heidelberg

Telefon: 06221 56-8184

Telefax: 06221 56-1972

E-Mail: sven.karstens@med.uni-heidelberg.de

Homepage: <http://www.klinikum.uni-heidelberg.de/Karstens-Sven.119857.0.html>

Forschungsschwerpunkte:

- Ambulante orthopädisch traumatologische Rehabilitation
- Rückenschmerzen
- Gonarthrose
- Physiotherapie
- Reha-Assessment: Entwicklung und Evaluation
- Interprofessionelle Ausbildung und Zusammenarbeit

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Kasten, Erich Prof. Dr.

Klinischer Neuropsychologe / approbierter Psychotherapeut (Verhaltenstherapie)

MSH University of Applied Sciences
Medical University
Abteilung Neuropsychologie
Am Kaiserkai 1
20457 Hamburg
Telefon: 04502 5675
E-Mail: erikasten@aol.com
Homepage: <http://www.erich-kasten.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Entwicklung von neuropsychologischen Test- und Behandlungsmethoden
 - Neurologisch bedingte Körperwahrnehmungsstörungen
 - Somatopsychologie (körperliche Ursachen psychischer Störungen)
 - Visuelle Halluzinationen nach Hirnschäden
-

Kausch, Thomas Dr.

Chefarzt / Arzt für Orthopädie / Spezielle Schmerztherapie / Sozialmedizin /
Rehabilitationswesen / Physikalische Therapie

Wickerklinik / Wirbelsäulenklinik
Kaiser-Friedrich-Promenade 47-49
61348 Bad Homburg
Telefon: 06172 103252
Telefax: 06172 103251
E-Mail: kausch@wickerklinik.de

Forschungsschwerpunkte:

- Ergebnisevaluation in der orthopädisch-traumatologischen Rehabilitation
- Verbesserung der Diagnostik- und Therapiestandards bei Osteoporose und anderen osteologischen Erkrankungen
- Früherfassung heterotoper Ossifikationen
- Einsatz von Orthesen und Hilfsmitteln in der orthopädischen Rehabilitation
- Neuro-orthopädische Rehabilitation
- Interdisziplinäre Schmerztherapie
- Qualitätsmanagement
- Komplikationsmanagement
- Therapiebewertung nach Kriterien der EBM

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Begutachtung
-

Klinkhammer, Dennis

Sozialwissenschaftler

ProfessionalCenter der Universität zu Köln
Universitätsstr. 22a
50937 Köln
E-Mail: dennis.klinkhammer@uni-koeln.de

Forschungsschwerpunkte:

- Behindertenrechtskonvention
 - Diversity & Inclusion Management
 - Forschungsmethoden und Statistik
 - Evaluation des beruflichen Rehabilitationssystems
 - Übergang Schule-Beruf von jungen Menschen mit Behinderung
-

Klosterhuis, Here Dr. med.

Bereichsleiter 0430

Deutsche Rentenversicherung Bund
Geschäftsbereich Sozialmedizin und Rehabilitation
Bereich 0430 Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik
10704 Berlin
Telefon: 030 865-31234
Telefax: 030 865-27482
E-Mail: juliane.buechner@drv-bund.de
Homepage: <http://www.deutsche-rentenversicherung.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Epidemiologie der Frühberentung und Rehabilitation
 - Analysen mit Routinedaten der Rentenversicherung
 - Qualitätssicherung der medizinischen und beruflichen Rehabilitation
-

Knoglinger, Ernst Dr.

Chefarzt und ärztlicher Direktor / Innere Medizin / Kardiologie / Sozialmedizin

Kirchberg-Klinik
Fachklinik für Kardiologie
Kirchberg 7-11
37431 Bad Lauterberg
Telefon: 05524 859-253
Telefax: 05524 859-110
E-Mail: knoglinger@kirchbergklinik.de
Homepage: <http://www.kirchbergklinik.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Kardiologische Rehabilitation, Frührehabilitation, Schnittstellenmanagement
- Ergebnisevaluation der stationären Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Kohl, Stephanie

Dipl.-Psychologin

Universität zu Köln

Lehrstuhl für Arbeit und berufliche Rehabilitation

Herbert-Lewin-Straße 2

50937 Köln

Telefon: 0221 470-4097

E-Mail: arbeit-reha@uni-koeln.de

Homepage: <http://itunes.apple.com/itunes-u/humanwissenschaften-der-uni/id430863825>

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Rehabilitation
- Implikationen der UN-Behindertenrechtskonvention in der beruflichen Rehabilitation
- Rolle der SBV in Betrieben und Dienststellen
- Aus- und Weiterbildung von Fachkräften in der Rehabilitation
- Inklusion von Arbeitnehmern mit Behinderung
- Berufsorientierung für junge Menschen mit Behinderung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Korporal, Johannes Prof. Dr.

Institut für Pflege- und Gesundheitswissenschaft Berlin

Postfach 36 03 52

10973 Berlin

Telefon: 030 616254-87

Telefax: 030 616247-89

E-Mail: ipg@macdirect.de

Forschungsschwerpunkte:

- Versorgungsforschung
- Rehabilitation Pflegebedürftiger
- Hilfesystemforschung
- Psychoonkologie
- Pflegewissenschaft

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Kranemann, Christian Dr. med.

Facharzt für Orthopädie / Physikalische und Rehabilitative Medizin / spezielle Schmerztherapie / Chirotherapie / Sportmedizin / Sozialmedizin / Naturheilverfahren / Rehawesen / verkehrsmedizinische Qualifikation

Fachklinik Enzensberg
Höhenstraße 56
87629 Hopfen am See/Füssen
Telefon: 08362 12-2215
Telefax: 08362 12-2216
E-Mail: christian.kranemann@fachklinik-enzensberg.de
Homepage: <http://www.fachklinik-enzensberg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Sozial- und arbeitsmedizinische Begutachtung
- Verkehrsmedizinische Qualifikation
- Physikalische Therapie
- Chirotherapie
- Naturheilverfahren
- Sportmedizin
- Spezielle Schmerztherapie
- Rehawesen
- Sozialmedizin

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - in der Begutachtung
-

Krause, Wolf-Rainer Dr. med.

Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik / Leiter Institut für Psychiatrische Begutachtung

D.C. Erleben Harzkllinikum
Thiestraße 7-10
38889 Blankenburg
Telefon: 03944 96-2186
Telefax: 03944 96-2350
E-Mail: wolf-rainer.krause@harzkllinikum.com
Homepage: <http://www.harzkllinikum.com>

Forschungsschwerpunkte:

- Autogenes Training
 - Biofeedback
 - Hypnose
 - Photoakustische Stimulierung
 - Suizid
 - Begutachtung neuropsychiatrischer Erkrankungen
-

Krischak, Gert Prof. Dr. med.

Universität Ulm
Forschungsinstitut für Rehabilitationsmedizin
Freihofgasse 14
88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 800-5300
Telefax: 07582 800-5301
E-Mail: sekretariat@reha.medizin.uni-ulm.de
Homepage: <http://www.uni-ulm.de/misc/rehabilitationsmedizin>

Forschungsschwerpunkte:

- Evidenzbasierte Rehabilitationsforschung: Optimierung sektorenübergreifender Behandlungsketten (Akutversorgung - Rehabilitation - Nachsorge), Versorgungsforschung
- Kosten-Nutzen-Analysen und Wirksamkeitsstudien von Maßnahmen in Rehabilitation, physikalischer Therapie und Prävention
- Erforschung des Rehabilitationsbedarfs und -zugangs
- Optimierung der Nachhaltigkeit der Rehabilitation
- Patientenorientierung (Empowerment)
- Datenbankgestützte Auswertung medizinischer Daten und Erschließung von Routinedaten für die Forschung
- Gesundheitsökonomie in der Rehabilitation
- Demographische Einflüsse
- International vergleichende Rehabilitationsforschung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Krischke, Norbert Richard PD Dr. habil.

Privatdozent und Niedergelassener Psychologischer Psychotherapeut

Freie Universität Berlin
Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie (Prof. Dr. Babette Renneberg)
Habelschwerdter Allee 45
14195 Berlin
Telefon: 030 838-55784
E-Mail: norbert.krischke@fu-berlin.de

Forschungsschwerpunkte:

- Psychoedukation und Patientenschulung
- Rehabilitation bei F2-Störungen
- Psychotherapie und Rehabilitation bei psychischen Störungen
- Evaluation psychosozialer und medizinischer Leistungen
- Diagnostik und Intervention bei Störungen im Kindes- und Jugendalter
- Prävention bei HIV und AIDS
- Betriebliche Gesundheitsförderung

ICF-Anwendung

Kriz, David Dr.

Dipl.-Psych.

Gesellschaft für Qualität im Gesundheitswesen

Wendtstraße 1

76185 Karlsruhe

Telefon: 0721 89337040

Mobil: 0174 7007780

E-Mail: kriz@gfqq.de

Homepage: <http://www.gfqq.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluation stationärer Rehabilitationsmaßnahmen, insbesondere im Bereich der psychosomatischen Rehabilitation
 - Verlaufsstudien einschließlich Katamnestik
 - Dokumentations-Systeme, z. B. Basisdokumentation und Assessmententwicklung
 - Reha-Motivation
 - Patientenzufriedenheit
 - Behandlungserwartungen
 - Qualitätssicherung / Qualitätsmanagement
-

Küffner, Roland

Dipl.-Psych. / Zentrum Patientenschulung e. V.

Universität Würzburg

Abteilung Medizinische Psychologie, Medizinische Soziologie
und Rehabilitationswissenschaften

Klinikstraße 3

97070 Würzburg

E-Mail: roland.kueffner@uni-wuerzburg.de

Homepage: <http://www.psychotherapie.uni-wuerzburg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Patientenschulung
- Versorgungsforschung
- Einsatz telemedizinischer Techniken in therapeutischen Settings und Patientenschulung
- Psychosoziale Interventionen in der Onkologie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Kügelgen, Bernhard Dr. med.

Facharzt für Neurologie / Psychiatrie und PRM / spezielle Schmerztherapie / Algesiologie / Geriatrie / Manuelle Medizin / Verkehrsmedizin

Medizinisches Versorgungszentrum Koblenz
Therapiezentrum Koblenz
Neversstraße 7-11
56068 Koblenz
Telefon: 0261 30330-0
Telefax: 0261 30330-33
E-Mail: b.kuegelgen@tz-mvz-koblenz.de
Homepage: <http://www.tz-mvz-koblenz.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Neuroorthopädie (chronifizierter Rückenschmerz, Schleudertrauma, CRPS)
- Schmerztherapie (multimodale Therapie bei Kopf- und Rückenschmerzen, somatoformen Störungen, Fibromyalgie)
- Neurologische Rehabilitation
- Psychotraumatologie
- Begutachtung (Folgen chronischer Krankheiten, insbesondere Schmerz)
- Posttraumatische Chronifizierungen
- Schädelhirntrauma nach der Rehabilitation
- Optimierung des berufsgenossenschaftlichen Rehamanagementes

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Begutachtung
 - zur Maßnahmeplanung
-

Kulzer, Bernhard PD Dr.

Dipl.-Psych.

Forschungsinstitut der Diabetes Akademie Bad Mergentheim
Diabetes-Zentrum Bad Mergentheim
Theodor-Klotzbücher-Straße 12
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931 594-151
Telefax: 07931 594-89151
E-Mail: kulzer@diabetes-zentrum.de
Homepage: <http://www.diabetes-zentrum.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Verhaltensmedizin
- Diabetologie, Gastroenterologie
- Patientenschulung
- Prävention Typ 2 Diabetes
- Katamneseforschung / Qualitätssicherung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Längle, Gerhard Prof. Dr. med.

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie / Rehabilitationswesen / Suchtmedizin

Zentrum für Psychiatrie Südwürttemberg
Pfarrer-Leube-Straße 29
88427 Bad Schussenried
Telefon: 07583 33-1585
Telefax: 07583 33-1780
E-Mail: gerhard.laengle@zfp-zentrum.de
Homepage: <http://www.forschung-bw.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Verlaufsforschung bei Abhängigkeitserkrankungen
- Verlaufsforschung bei Schizophrenie
- Berufliche Rehabilitation psychisch Kranker
- Regionale Netzwerkentwicklung in der Suchtkrankenhilfe
- Sucht im Alter
- Schnittstellenmanagement
- Beurteilung des Grades der Behinderung bei psychischen Erkrankungen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Begutachtung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Lahme, Albrecht Dr.

EISAM - European Institute for Sports and Arts Medicine
Belfortstraße 5
81667 München
Telefon: 089 44760758
Telefax: 089 66616257
E-Mail: drlahme@aol.com
Homepage: <http://www.eisam-lahme.de/dr-med-albrecht-lahme/>

Forschungsschwerpunkte:

- Prävention
- Diagnostik
- Therapie und Rehabilitation orthopädischer Erkrankungen von Berufsmusikern, Musikstudenten und Musikschülern

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Begutachtung
 - zur Maßnahmeplanung
-

Landau, Kurt Univ. Prof. (em.) Dr.-Ing.

Gerichtlich zertifizierter und vereidigter Sachverständiger

Institut für Organisation und Arbeitsgestaltung GmbH

Lechnerschaft 110

9872 Millstatt

Österreich

Telefon: +43 4766 37-213

Telefax: +43 1 2533033-2240

E-Mail: office@ioa-online.at

Homepage: <http://www.ioa-online.at>

Forschungsschwerpunkte:

- Medizinisch-berufsorientierte Rehabilitation
- Arbeitsplatz- und Verhaltensergonomie
- Modellarbeitsplätze für Rehabilitanden
- Assessmentverfahren
- Multimedia-Anwendung in der Rehabilitation
- Berufsfindung und Arbeitserprobung

ICF-Anwendung

- Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Leigemann, Reinhard Prof. Dr.

Universität Würzburg
Lehrstuhl Sonderpädagogik II / Körperbehindertenpädagogik
Wittelsbacherplatz 1
97074 Würzburg
Telefon: 0931 31-84833
E-Mail: leigemann@uni-wuerzburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Rehabilitation für und mit Menschen mit sehr schweren körperlichen Beeinträchtigungen
- Didaktik und Methodik des Unterrichts von Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen
- Vorbereitung auf die nachschulische Lebenssituation für und mit Menschen mit Körperbehinderung
- Soziale Lage von Menschen mit einer Schwerbehinderung
- Fragen inklusiver und exklusiver schulischer Bildung
- Untersuchung zur Entwicklung der Schülerschaft an Schulen mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung in Bayern zwischen 2004 und 2009
- Konduktive Förderung im Rahmen einer integrativen Außenklasse eines Förderzentrums für die körperliche und motorische Entwicklung an einer Grundschule
- Bedeutung professioneller sonderpädagogischer Angebote für eine inklusive Entwicklung
- Entwicklung von Qualitätsstandards und Bildungsangeboten für Schüler mit dem Förderbedarf körperliche und motorische Entwicklung
- Ermittlung von Qualitätsbedingungen für den Ausbau gemeinsamer Beschulung (schulische Inklusion) und Sicherung des bestmöglichen Bildungsangebots (§ 24, 2e der UN-Behindertenrechtskonvention) von Schülern mit dem Förderbedarf körperliche und motorische Entwicklung
- Forschungsprojekt "Inklusive Schulentwicklung" in Bayern
- Begleitforschungsprojekt Inklusive Schulentwicklung (Teilprojekte: Befragung zur Umsetzung der Inklusion in Bayern sowie schulische und außerschulische Unterstützungssysteme gemeinsam mit Dr. Christian Walter-Klose, Dipl.-Päd. Philipp Singer und Dipl.-Päd. Holger Preiß)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Leonhardt, Annette Prof. Dr. habil.

Ludwig-Maximilians-Universität München
Lehrstuhl für Gehörlosen- und Schwerhörigenpädagogik
Institut für Präventions-, Inklusions- und Rehabilitationsforschung
Leopoldstraße 13
80802 München
Telefon: 089 2180-5117
Telefax: 089 2180-6320
E-Mail: leonhardt@lmu.de
Homepage: <http://www.lmu.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Gehörlosen- und Schwerhörigenpädagogik
- Rehabilitation von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Hörstörungen (gesamte Lebensspanne)
- Frühförderung
- CI-Rehabilitation
- Didaktik und Methodik eines Unterrichts mit Schülern mit Hörschädigung
- Soziale und gesellschaftliche Inklusion
- Schulische Inklusion

ICF-Anwendung

- in der Ausbildung / im Unterricht
-

Leyendecker, Christoph Prof. Dr. rer. nat., paed. habil. (emeritiert)

Technische Universität Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Emil-Figge-Straße 50
44227 Dortmund
Telefon: 0231 755-545
E-Mail: fachschaft.fk13@uni-dortmund.de
Homepage: <http://www.fk-reha.tu-dortmund.de/fk13/de/Aktuelles/>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitationspädagogik: Konzepte der Frühbehandlung und Frühförderung, Wahrnehmung und Lernprozesse körperbehinderter, insbesondere cerebral bewegungsgestörter Personen, Förderung bei motorischen Behinderungen, Lebensbeistand und Sterbebegleitung bei lebensverkürzend erkrankten und progredient behinderten Kindern
- Rehabilitationspsychologie: Selbstkonzept und Bewältigungsprozesse (coping) bei körperbehinderten Menschen
- Evaluationsforschung: Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement in der Frühförderung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
 - Sonstiges: Praktische Anwendung in Förder- u. Behandlungsplänen der Komplexleistung Frühförderung
-

Linden, Michael Prof. Dr. med.

Dipl.-Psych. / Arzt für Neurologie / Psychiatrie / Psychosomatische Medizin / Psychotherapie / Sozialmedizin und Rehawesen / Psychologischer Psychotherapeut

Deutsche Rentenversicherung Bund
Abteilung Verhaltenstherapie und Psychosomatik
Forschungsgruppe Psychosomatische Rehabilitation an der Charité Universitätsmedizin Berlin
Lichterfelder Allee 55
14513 Teltow
Telefon: 03328 345678
Telefax: 03328 345555
E-Mail: michael.linden@charite.de
Homepage: <http://www.reha-klinik-seehof.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Psychosomatik
- Psychiatrie
- Psychotherapie
- Sozialmedizin
- Versorgungsforschung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Lorz, Ulrich Dr.

Kiliani-Klinik
Schwarzallee 10
91438 Bad Windsheim
Telefon: 09841 93-150
Telefax: 09841 93-101
E-Mail: ulorz@dbkg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitation bei neuroorthopädischen Erkrankungen
 - Integration psychologischer Maßnahmen in die Rehabilitation des Bewegungsapparates
 - Orthopädische Schmerztherapie
-

Lotz-Rambaldi, Winfried

Dipl.-Psych. / Psychologischer Psychotherapeut

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Zentrum für Integrative Psychiatrie, ZIP Lübeck gGmbH
Ratzeburger Allee 160
23538 Lübeck
Telefon: 0451 500-2445
Telefax: 0451 500-5097
E-Mail: winfried.lotz-rambaldi@uksh.de
Homepage: <http://www.zip-luebeck.de/>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitation psychischer und psychosomatischer Erkrankungen
 - Evaluationsforschung
 - Suchtrehabilitation
 - Ganztägige ambulante Rehabilitation
 - Rehabilitation bei geistiger Behinderung
 - Katamnesen
 - Behandlungsbrüche in der Rehabilitation
 - Depressionsforschung
 - Transplantationsforschung
 - S3-Leitlinie Zwangsstörungen
-

Lübbe, Andreas Stephan Prof. Dr. Dr.

Facharzt für Innere Medizin / Hämatologie/Onkologie / Palliativmedizin / Sozialmedizin / Rehabilitationswesen

Cecilien-Klinik
Lindenstraße 26
33175 Bad Lippspringe
Telefon: 05252 95-1203 /-1202
Telefax: 05252 95-1254
E-Mail: cec-luebbe@medizinisches-zentrum.de
Homepage: <http://www.medizinisches-zentrum.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitative Interventionen
- Evaluationsforschung
- Symptomkontrolle
- Palliativmedizin
- Leistungsphysiologie
- Riech-, Schmeck-, Schluck-, Stimm-, Sprechrehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Lukaszczik, Matthias Dr.

Dipl.-Psych.

Universität Würzburg
Abteilung für Medizinische Psychologie und Psychotherapie, Medizinische Soziologie und
Rehabilitationswissenschaften
Klinikstraße 3
97070 Würzburg
Telefon: 0931 31-82073
Telefax: 0931 31-86080
E-Mail: matthias.lukaszczik@uni-wuerzburg.de
Homepage: <http://www.psychotherapie.uni-wuerzburg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR)
 - Arzt-Patient-Kommunikation / Patientenorientierung
 - Versorgungsforschung in der Rehabilitation
-

Maier, Joachim

Dipl.-Soz. Arb. / Soz. Päd. / Leiter des Fachbereichs Reha/Case Management Support mit
Fahreignungszentrum Allgäu / Reha-Beratung / Klinische Sozialarbeit / CDMP

Fachklinik Enzensberg
Höhenstraße 56
87629 Hopfen am See/Füssen
Telefon: 08362 12-1153
Telefax: 08362 12-1110
E-Mail: joachim.maier@fachklinik-enzensberg.de
Homepage: <http://www.fachklinik-enzensberg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Leistungsfähigkeit
 - Mobilität / Fahreignung
 - Entscheidungshilfen / Fachgutachten
 - Kernleistungen
 - Situationsanalyse mit Leistungsdiagnostik
 - Rehapotentialermittlung
 - Unabhängige Empfehlungen für eine lösungsorientierte Umsetzung
 - Interdisziplinäre Gutachten
 - Besondere Verfahren: Assessmentverfahren einschließlich EFL-Testung (Evaluation der arbeitsbezogenen funktionellen Leistungsfähigkeit), neuropsychologische Testungen
 - MBOR = Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation
 - BEM = Betriebliches Eingliederungsmanagement nach § 84 SGB IX
 - Interdisziplinäres Fahreignungszentrum (Verkehrsmedizinische Begutachtung, Umrüstungsempfehlungen, Fahrausbildung, Training und Sicherheit)
-

Marfels, Britta Dr.

Finanzverwaltung - OFD NRW
Riehler Platz 2
50668 Köln
Telefon: 0221 9778-2672
E-Mail: britta.marfels@t-online.de

Forschungsschwerpunkte:

- Betriebliches Eingliederungsmanagement
 - Disability Management
-

Mattussek, Sigrid

Dipl.-Psych. / Koordinatorin

Regionales Kooperatives Rheumazentrum Hannover e. V.
Karl-Wiechert-Allee 3
30625 Hannover
Telefon: 0511 532-6400
Telefax: 0511 532-6401
E-Mail: mattussek.sigrid@mh-hannover.de
Homepage: <http://www.rheumazentrum-hannover.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Patientenschulung in der Rheumatologie
- Medizinische und berufliche Rehabilitation bei rheumatischen Erkrankungen
- Rheumatologisches Qualitätsmanagement
- Frühdiagnose von Arthritiden und Spondyloarthritiden in Niedersachsen
- Integrierte Versorgung von Patienten mit früher Arthritis oder früher Spondyloarthritis in Niedersachsen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Mau, Wilfried Prof. Dr. med.

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Institut für Rehabilitationsmedizin
Magdeburger Straße 8
06112 Halle
Telefon: 0345 557-4204
Telefax: 0345 557-4206
E-Mail: wilfried.mau@medizin.uni-halle.de
Homepage: <http://www.rehamedizin.uni-halle.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Risikoanalysen zur Erwerbsminderung
- Rehabilitationsmotivation /-zugang
- Rehabilitationsprognose
- Rehabilitationsnachsorge
- Evaluation und Weiterentwicklung ambulanter und stationärer Rehabilitationsmaßnahmen
- Entwicklung rehabilitationsdiagnostischer Instrumente
- Vernetzung der medizinischen Rehabilitation mit ambulanter und stationärer akutmedizinischer Versorgung
- Evaluation von Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Reha-ökonomische Fragestellungen
- Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Rehabilitation
- Entwicklung und Evaluation neuer Konzepte und Methoden der Lehre zur Rehabilitation im Studium der Humanmedizin
- Analyse der Lehre zur Rehabilitation in den deutschen Fakultäten

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
- Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
- in der Ausbildung / im Unterricht

Maurischat, Carsten Dr. phil.

Dipl.-Psych.

Zentrum für Integrative Psychiatrie ZIP gGmbH
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
Tagsklinik
Niemannsweg 147
24105 Kiel
Telefon: 0431 9900-3920
Telefax: 0431 9900-5262
E-Mail: carsten.maurischat@uksh.de
Homepage: <http://www.zip-kiel.de/kiju-psychiatrie/index.html>

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluationsforschung: Assessmentverfahren, Testkonstruktion
- Veränderungsmotivation, -bereitschaft
- Chronische Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter (u. a. MHE, Autismus, ADHS)

Mayer-Berger, Wolfgang Dr. med.

Ärztlicher Direktor

Klinik Roderbirken der Deutschen Rentenversicherung Rheinland
Roderbirken 1
42799 Leichlingen
Telefon: 02175 82-4010
Telefax: 02175 82-1962
E-Mail: wolfgang.mayer-berger@klinik-roderbirken.de

Forschungsschwerpunkte:

- Koronare Herzkrankheit
 - Nachsorgeprogramm zur Sekundärprävention
 - Trainingssteuerung und -optimierung
 - Messverfahren zur Lebensqualität
 - Kardiomyopathien / Herzinsuffizienz
 - Sozialmedizinische Beurteilung
 - Arterielle Hypertonie
 - Entspannungsverfahren
 - Yoga
 - Psychokardiologie
-

Meermann, Rolf Prof. Dr. med.

Dipl.-Psych.

AHG Psychosomatische Klinik Bad Pyrmont
Bombergallee 10
31812 Bad Pyrmont
Telefon: 05281 619-331
Telefax: 05281 619-649
E-Mail: meermann@ahg.de
Homepage: <http://www.prof-r-meermann.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Stationäre Verhaltenstherapie
 - Effektivitätsüberprüfung und Qualitätssicherung in der Psychotherapie
 - Experimentelle Psychopathologieforschung
 - Weiterbildungs- und Supervisionskonzepte in Psychiatrie und Psychotherapie
 - Ess-Störungen
-

Meise, Sabine

Dipl.-Reha.-Pädagogin / Lehrerin für die unteren Klassen (DDR)

Universität Flensburg
Am Campus 1
24943 Flensburg
E-Mail: meesen_2000@yahoo.de
Homepage: <http://www.uni-flensburg.de/td/team/>

Forschungsschwerpunkte:

- Vergleichende Inklusionspädagogik
 - Behinderung in Japan
 - Schulische Inklusion in Japan
-

Meng, Karin Dr.

Universität Würzburg
Abteilung für Medizinische Psychologie und Psychotherapie, Medizinische Soziologie und
Rehabilitationswissenschaften
Klinikstraße 3
97070 Würzburg
Telefon: 0931 31-82074
Telefax: 0931 31-86080
E-Mail: k.meng@uni-wuerzburg.de
Homepage: <http://www.psychotherapie.uni-wuerzburg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Patientenschulung: Wirksamkeit und Wirkmechanismen, Qualitätsentwicklung
- Selbstmanagement
- Rehabilitationsmotivation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Menzel-Begemann, Anke Prof. Dr. rer. nat.

Dipl.-Psych.

Fachhochschule Münster
Fachbereich Pflege und Gesundheit
Lehr- und Forschungsgebiet Rehabilitationswissenschaften
Leonardo-Campus 8
48149 Münster
Telefon: 0251 83-65828
Telefax: 0251 83-65852
Mobil: 0179 5229152
E-Mail: menzel-begemann@fh-muenster.de

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Orientierung in der medizinischen Neurorehabilitation / Entwicklung und Evaluation von Rehabilitationskonzepten (BOMeN / BoReM-N)
- Bewältigung chronischer Krankheit / Selbstmanagementförderung
- Pflege in der Rehabilitation
- Entwicklung diagnostischer Verfahren zur Erfassung von Planungs- und Organisationsstörungen als Teilaspekt Exekutiver Funktionen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Meyer, Thorsten Prof. Dr. phil.

Dipl.-Psych. / Professur für Rehabilitationsforschung

Medizinische Hochschule Hannover
Institut für Epidemiologie, Sozialmedizin und Gesundheitssystemforschung
Forschungsbereich Integrative Rehabilitationsforschung
Carl-Neuberg-Straße 1, OE 5410
30625 Hannover
Telefon: 0511 532-5470
Telefax: 0511 532-5347
E-Mail: meyer.thorsten@mh-hannover.de
Homepage: <http://www.mh-hannover.de/meyerth.html>

Forschungsschwerpunkte:

- Grundlagen der Rehabilitation
- Forschungsmethoden (Qualitative Methoden und mixed-methods Ansätze; Veränderungsmessung; Kognitives Interview; Assessmentinstrumente)
- Rehabilitationsziele und ihre Integration in den Rehabprozess
- Qualitätssicherung und -management; Versorgungsvariation
- Lebensqualität
- Rehabilitandenorientierung (Wunsch- und Wahlrecht, Teilhabe an der Forschung)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Middeldorf, Stefan Dr.

Arzt für Orthopädie und Unfallchirurgie / Chefarzt der Orthopädischen Klinik / Lehrbeauftragter der Hochschule Coburg

Schön Klinik Bad Staffelstein
Am Kurpark 11
96231 Bad Staffelstein
Telefon: 09573 56-501
Telefax: 09573 56-502
E-Mail: smiddeldorf@schoen-kliniken.de
Homepage: <http://www.schoen-kliniken.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitation in der Orthopädie (chronischer Schmerz, Gesundheitstraining, technische Orthopädie)
- Qualitätsmanagement
- Score-Entwicklung (Staffelstein-Score, Amputee Pro-Score)
- Medizinisch-berufsorientierte Rehabilitation
- Begutachtung von Schmerz

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Mittag, Oskar Prof. Dr.

Universitätsklinikum Freiburg
Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin (AQMS)
Engelbergerstraße 21
79106 Freiburg
Telefon: 0761 270-73540
Telefax: 0761 270-73310
E-Mail: oskar.mittag@uniklinik-freiburg.de
Homepage: <http://www.aqms.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Feststellung von Rehabilitationsbedarf
- Rehabilitation und Rehanachsorge (KHK, Diabetes)
- Geschlechtsspezifische Faktoren bei chronischen Erkrankungen
- Entwicklung von Praxisempfehlungen für psychologische Interventionen in der Rehabilitation
- Internetbasierte Interventionen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Morfeld, Matthias Prof. Dr. PH

Dipl.-Soz. MPH

University of Applied Sciences Magdeburg and Stendal
Osterburger Straße 25
39576 Stendal
Telefon: 03931 2187-4847
Telefax: 03931 2187-4870
Mobil: 0172 3115768
E-Mail: matthias.morfeld@hs-magdeburg.de
Homepage: <http://www.hs-magdeburg.de/fachbereiche/f-ahumanw/>

Forschungsschwerpunkte:

- Methoden der Rehabilitationsforschung
- Bedarfserhebung
- Berufliche & Medizinische Rehabilitation
- Versorgungsforschung
- Sozialmedizinische Leistungsbeurteilung und Assessment von return to work
- Assessmentinstrumente und -methoden in der Rehabilitation
- Rehabilitative Interventionen
- Evaluationsforschung
- ICF
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben / Berufliche Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
 - Sonstiges: Prüfung der ICF bei der Bedarfserhebung und -bestimmung bei Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
-

Muche, Rainer apl. Prof.

Universität Ulm
Institut für Epidemiologie und Medizinische Biometrie
Schwabstraße 13
89075 Ulm
Telefon: 0731 50-26903
Telefax: 0731 50-26902
E-Mail: rainer.muche@uni-ulm.de

Forschungsschwerpunkte:

- Biometrie
 - Prognosemodelle
 - Qualitätssicherung in Studien
-

Mück, Herbert Dr. Dr. med.

Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie / Sportmedizin /
Ernährungsmedizin / Prävention und Gesundheitsförderung

Praxis für Psychosomatische Medizin & Psychotherapie - Prävention & Gesundheitsförderung,
Sportmedizin - Ernährungsmedizin - Tabakentwöhnung
Pattscheider Weg 29
51061 Köln
Telefon: 0221 60-7461
Telefax: 0221 60-7474
E-Mail: kontakt@dr-mueck.de
Homepage: <http://www.dr-mueck.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitation psychisch Kranker aller Altersklassen (Depressionen, Angstkrankheiten, postpsychotische Zustände, Persönlichkeitsstörungen) unter ganzheitlicher Behandlung (Psychotherapie, Soziotherapie, Bewegungstherapie, soziale Vernetzung)
 - Psychotherapieforschung und -evaluation
 - Kommunikation
-

Muschalla, Beate Dr. phil.

Dipl.-Psych. / Psychologische Psychotherapeutin

Universität Potsdam, Arbeitspsychologie
Forschungsgruppe Psychosomatische Rehabilitation Universitätsmedizin Berlin und
Rehabilitationszentrum Seehof
Karl-Liebknecht-Straße 24-25
14476 Potsdam
Telefon: 0331 9772055
E-Mail: beate.muschalla@gmx.de
Homepage: <http://www.reha-klinik-seehof.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Psychosomatik
- Psychiatrie
- Psychotherapie
- Verhaltenstherapie
- Versorgungsforschung
- Interventionsforschung
- Angsterkrankungen
- Arbeitsplatzphobie
- Partizipationsstörungen und ICF / Mini-ICF-APP
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Rehabilitation bei psychischen Erkrankungen in der ambulanten Primärbehandlung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Begutachtung
 - Sonstiges: Mini-ICF-APP, ICF-basiertes Fähigkeits-Fremdrating
-

Nedza, Janus

Dipl.-Ing.

Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)
Evangelische Stiftung Volmarstein
Grundschötteler Straße 40
58300 Wetter
Telefon: 02335 9681-66
Telefax: 02335 9681-19
E-Mail: jn@ftb-esv.de
Homepage: <http://www.ftb-esv.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Hilfsmittelerprobung und Test
- Unterstützungstechnik / Assistive Technologie
- Akzeptanz von Unterstützungstechnik
- Barrierefreies Design, universelles Design
- Barrierefreies Bauen
- MPG

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Neuderth, Silke Dr.

Dipl.-Psych.

Universität Würzburg
Abteilung für Psychotherapie und Medizinische Psychologie, Medizinische Soziologie und
Rehabilitationswissenschaften
Klinikstraße 3
97070 Würzburg
Telefon: 0931 31-82076
Telefax: 0931 31-86080
E-Mail: s.neuderth@uni-wuerzburg.de
Homepage: <http://www.psychotherapie.uni-wuerzburg.de/>

Forschungsschwerpunkte:

- Medizinisch-berufliche Orientierung (MBOR)
- Qualitätssicherung
- Gesundheitsförderung
- Lebendniere spende
- Partizipative Entscheidungsfindung
- Innovative Lehrformen
- Psychoonkologie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Niehaus, Mathilde Prof. Dr.

Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche Fakultät
Lehrstuhl für Arbeit und berufliche Rehabilitation
Herbert-Lewin-Straße 2
50931 Köln
Telefon: 0221 470-4955
E-Mail: mathilde.niehaus@uni-koeln.de
Homepage: <http://www.hf.uni-koeln.de/32777>

Forschungsschwerpunkte:

- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Evaluation und Qualitätssicherung von Maßnahmen
- Disability Management
- Implementation von Politikleitlinien
- Übergang Schule-Beruf
- Betriebliches Gesundheitsmanagement, BGF
- Ausbildung Jugendlicher mit Behinderung
- Kompetenzen von Rehabilitationsberatern
- Selbstbestimmung in der beruflichen Rehabilitation
- Inklusion und Arbeitswelt
- Demografie und Agemanagement

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Niemeyer (geb. Büschel), Claudia

Dipl.-Psych.

Institut für Rehabilitationsforschung Norderney e. V.
Abteilung Bad Rothenfelde
Auf der Stöwwe 11
49214 Bad Rothenfelde
Telefon: 05424 220-472
Telefax: 05424 220-345
E-Mail: c.niemeyer.ifr@klinik-muensterland.de

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluation und Umsetzung eines multimodalen Behandlungskonzeptes für Patienten mit chronischen Rückenschmerzen
 - Stellenwert der Evaluation der funktionellen Leistungsfähigkeit (EFL) in der sozialmedizinischen Begutachtung
 - Evaluation der orthopädischen Reha-Nachsorge
-

Nosper, Manfred Dr. phil.

Psychologischer Psychotherapeut / Sozialmedizin / Rehabilitationswesen

MDK Rheinland-Pfalz
Albigerstraße 19 d
55232 Alzey
Telefon: 06131 986281
Telefax: 06131 986282
E-Mail: manfred.nosper@gmx.net

Forschungsschwerpunkte:

- Betriebliches Gesundheitsmanagement und Gefährdungsanalyse psychischer Belastung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Begutachtung
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
 - Sonstiges: ICF-AT 50 Psych, ICF-3F Psych
-

Nübling, Rüdiger Dr.

Gesellschaft für Qualität im Gesundheitswesen
Wendtstraße 1
76185 Karlsruhe
Telefon: 0721 89337040
Telefax: 03212 - 3528686
Mobil: 0170 4763086
E-Mail: nuebling@gfqg.de
Homepage: <http://www.gfqg.de>

Zusatzinformation
Weitere Tätigkeit:
Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg
Jägerstraße 40
70171 Stuttgart
Telefon: 0711 674470-40
Telefax: 0711 674470-16
E-Mail: nuebling@lpk-bw.de
Homepage: <http://www.lpk-bw.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehaforschung, Evaluationsforschung, Verlaufsstudien einschließlich Katamnestic
- Dokumentations-Systeme (Basisdokumentation; Routine-Assessment)
- Assessmententwicklung (u. a. Psychotherapie-/ Reha-Motivation, Patientenzufriedenheit, Screening Ergebnisqualität)
- Qualitätssicherung / Qualitätsmanagement
- Allgemeine Rehakonzepte, Schwerpunktkonzepte (indikativ, MBOR)
- Versorgungsforschung
- Routinemonitoringsysteme (Patienten-/Mitarbeiter-/Angehörigenbefragungen)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Pannek, Jürgen Prof. Dr. med.

Chefarzt Neuro-Urologie

Schweizer Paraplegiker-Zentrum
Guido A. Zäch Straße 1
6207 Nottwil
Schweiz
Telefon: +41 41 93959-22
Telefax: +41 41 93959-23
E-Mail: juergen.pannek@paraplegie.ch
Homepage: <http://www.paraplegie.ch>

Forschungsschwerpunkte:

- Urologische Rehabilitation bei Rückenmarkverletzungen
- Rehabilitative Interventionen
- Nachsorge

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Peper, Martin Prof. Dr. rer. medic. Dr. phil. habil.

Philipps-Universität Marburg
Fachbereich Psychologie
Neuropsychologie
Gutenbergstraße 18
35032 Marburg
Telefon: 06421 28-23830
E-Mail: peper@uni-marburg.de
Homepage: <http://www.martin-peper.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Neuropsychologische Diagnostik und Rehabilitation bei Hirnschädigungen
 - Psychophysiologische Funktionen nach Hirnschädigung
 - Evaluation forensischer Psychotherapien (Rehabilitation von Straftätern)
-

Persson, Hendrik

Dipl.-Päd. / Systemischer Paar- und Familientherapeut / CDMP / Geschäftsführender Gesellschafter

InReha GmbH - Partner für neue Ziele
Havighorster Weg 8 a
21031 Hamburg
Telefon: 040 7200-4080
Telefax: 040 7200-4088
E-Mail: hendrik.persson@inreha.net
Homepage: <http://www.inreha.net>

Forschungsschwerpunkte:

- Prozessoptimierung in der Rehabilitation
- Case Management auf der Einzelfall- und Systemebene
- Individuelles Teilhabemanagement
- Arbeit und Gesundheit
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Peters, Klaus M. Prof. Dr. med.

Chefarzt

Dr. Becker Rhein-Sieg-Klinik
Orthopädische Klinik
Höhenstraße 30
51588 Nümbrecht
Telefon: 02293 920-603
Telefax: 02293 920-642
E-Mail: kpeters@dbkg.de
Homepage: <http://www.dbkg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Ergebnisevaluation in der orthopädisch-traumatologischen Rehabilitation
 - Verbesserung der Diagnostik- und Therapiestandards bei Osteoporose und anderen osteologischen Erkrankungen
 - Einsatz von Orthesen und Hilfsmitteln in der orthopädischen Rehabilitation
 - Compliance-Forschung zur Therapie der Osteoporose
 - Langzeitschäden von Patienten mit Conterganschäden
 - Score-gesteuerte Rehabilitationsdauer
-

Pfaff, Holger Prof. Dr.

Dipl.-Verwaltungswissenschaftler

Institut für Medizinsoziologie, Versorgungsforschung und Rehabilitationswissenschaft
Eupener Straße 129
50933 Köln
E-Mail: imvr-direktor@uk-koeln.de
Homepage: <http://www.imvr.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Arbeitsorganisatorische, persönliche und soziale Einflussgrößen auf Gesundheitsindikatoren (z. B. Burnout, Depression)
- Entwicklung, Implementierung und Evaluation (qualitativ und quantitativ) von Gesundheitsinterventionen auf individueller bzw. auf organisationaler Ebene
- Betriebliche Sozialepidemiologie (Psychische Belastungen, Mobbing, soziale Unterstützung, Organisationsklima)
- Betriebliche Gesundheitsförderung, betriebliche Gesundheitspolitik und betriebliches Gesundheitsmanagement
- Organisationsentwicklung
- Rehabilitationsforschung in den Bereichen "Polytrauma" und "Koronare Herzkrankheiten"
- Versorgungsepidemiologie
- Organisationsdiagnose
- Organisationsintervention
- Organisationsevaluation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Pfeifer, Klaus Prof. Dr.

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Institut für Sportwissenschaft und Sport
Arbeitsbereich Bewegung und Gesundheit
Gebbertstraße 123 b
91058 Erlangen
Telefon: 09131 85-28106
Telefax: 09131 85-28198
E-Mail: klaus.pfeifer@sport.uni-erlangen.de
Homepage: <http://www.sport.uni-erlangen.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitationsforschung
- Bewegungsbezogene Gesundheitsförderung
- Bewegungstherapie und Gesundheitssport
- Interdisziplinäre Bewegungs- und Trainingswissenschaften
- Funktionsdiagnostik des Bewegungssystems, Test und Analyse Motorischer Funktionen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Pfeiffer-Gerschel, Tim Dr. hum. biol.

Dipl.-Psych.

Deutsche Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht
c/o IFT Institut für Therapieforschung
Parzivalstraße 25
80804 München
Telefon: 089 360804-40
Telefax: 089 360804-49
E-Mail: pfeiffer-gerschel@ift.de
Homepage: <http://www.dbdd.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Epidemiologie
 - Behandlungsnachfrage
 - Ökonomische Aspekte
 - Internationale Dokumentationsstandards illegaler Drogen
-

Philippi, Martin

Dipl.-Ing. / Architekt / Sachverständiger für barrierefreie Stadt- und Gebäudeplanung

Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)

Evangelische Stiftung Volmarstein

Grundschoßtelener Straße 40

58300 Wetter

Telefon: 02335 9681-25

Telefax: 02335 9681-19

E-Mail: ab-nrw@ftb-net.de

Homepage: <http://www.ab-nrw.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Barrierefreies Bauen im öffentlichen Raum
 - Baufachliche Gutachten und Beratung zum Thema Barrierefreiheit
 - Schulungen und Workshops für Mitarbeiter der kommunalen Verwaltung und für Interessenvertreter von Menschen mit Behinderungen
 - Veröffentlichungen zum Thema Barrierefreies Bauen
 - Entwicklung von Qualitätsstandards für Barrierefreies Bauen
-

Piasecki, Peter Dr. phil.

Studiendirektor / Fachdienstleiter BMBF-Kooperationsprojekte

CJD NRW NORD

Am Oespeler Dorney 41-65

44149 Dortmund

Telefax: 0231 65602-38

Mobil: 0151 40638802

E-Mail: peter.piasecki@cjd.de

Homepage: <http://www.cjd-dortmund.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Rehabilitation
- Diagnostik in der berufsbezogenen Rehabilitation
- Funktionaler Analphabetismus bei Menschen mit Behinderung
- Spezifische Berufe für Menschen mit Behinderungen
- Autismus: Diagnostik und rehabilitationsgestützte Berufsausbildung
- Nachteilsausgleich in der Berufsausbildung
- Verwendung von "Leichter Sprache"

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Pimmer, Verena

Dipl.-Psych. / MPH

Deutsche Rentenversicherung Bund
Geschäftsbereich Sozialmedizin und Rehabilitation
Bereich Reha-Wissenschaften
Referat 0421 / R4007
10704 Berlin
Telefon: 030 865-36823
Telefax: 030 865-28879
E-Mail: verena.pimmer@drv-bund.de
Homepage: <http://www.reha-wissenschaften-drv.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Versorgungsforschung
 - Patientenorientierung in der Rehabilitation
 - Bewegungstherapie
 - Umsetzung von Forschungsergebnissen
 - Forschungskoordination
-

Piper, Jörg Prof. Dr. med.

Chefarzt der Inneren Abteilung / Associate- und Honorarprofessor (Universität Oradea, RO)

Meduna-Klinik
Reha-Fachklinik für Orthopädie und Innere Medizin
Klinik für AHB
Clara-Viebig-Straße 4
56864 Bad Bertrich
Telefon: 02674 182-3184
Telefax: 02674 182-3182
E-Mail: webmaster@prof-piper.de
Homepage: <http://www.prof-piper.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Funktionsdiagnostik in der Rehabilitation
- Primär- und Sekundärprävention in der Rehabilitation
- Risikomanagement in der Rehabilitation
- Einflussnahme einer Rehabilitation auf Risikofaktoren, objektive und subjektive Befindlichkeitsparameter
- Komplementäre Behandlungen in der Rehabilitation
- Gesundheitsökonomisch-volkswirtschaftlicher Nutzen stationärer Rehabilitation bzw. Amortisation stationärer Rehabilitationsmaßnahmen
- Definition der krankheitsbezogenen Reha-Ziele auf Grundlage der ICF

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - zur Maßnahmeplanung
-

Pollmann, Hartmut Dr. med.

Ärztlicher Direktor

Klinik Niederrhein der Deutschen Rentenversicherung Rheinland

Hochstraße 13-19

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler

Telefon: 02641 751-2105

Telefax: 02641 751-1962

E-Mail: hartmut.pollmann@klinik-niederrhein.de

Homepage: <http://www.klinik-niederrhein.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitation in der Gastroenterologie und bei Stoffwechselkrankheiten
- Onkologische Rehabilitation
- Lebensqualitätsforschung
- Rehabilitationsbedürftigkeit
- Zugangssteuerung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Quester, Ralf Dr. med.

Privatdozent / Venia legendi für das Fach Neurochirurgie / wissenschaftlicher Projektleiter / Hochschullehrer / Facharzt für Neurochirurgie, Zusatzqualifikation Rehabilitationswesen, Ärztliches Qualitätsmanagement, Gesundheitsförderung und Prävention, erfolgte Ableistung aller Kurse Sozialmedizin der Ärztekammer / Zertifizierter medizinischer Gutachter der SIM (Swiss Insurance Medicine = Interessengemeinschaft Versicherungsmedizin Schweiz)

Universitätsklinik zu Köln

Neurologisch-psychiatrische Rehabilitation und Inklusion, Klinik für Stereotaxie und funktionelle Neurochirurgie in Kooperation mit der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters

Kerpener Straße 62

50937 Köln

Telefon: 0221 478-87844

Telefax: 0221 7193155

E-Mail: ralf.quester@uni-koeln.de

Forschungsschwerpunkte:

- Neurologisch-psychiatrische Rehabilitation und Inklusion
- Stärkung ambulanter Rehabilitation und Nachsorge von Menschen mit erworbenen Hirnschäden
- Gesundheitsförderung und Förderung der Wiederaufnahme und Unterstützung des schulischen Bildungsprozesses
- Förderung der Entwicklung einer berufsorientierten Qualifizierung und nach Möglichkeit Förderung der Voraussetzung zum Erreichen einer Ausbildungsfähigkeit, Unterstützung einer beruflichen Ausbildung
- Zusätzliche Hilfen bei der Krankheitsbewältigung und Entwicklung individueller Wege der Teilhabe und Teilnahme in Schule, Beruf und sozialem Kontext, Stärkung der Angehörigen und des sozialen Umfelds
- Verbesserung der Unterstützung von Studierenden mit komplexen Behinderungen

ICF-Anwendung

Randoll, Ulrich G. Dr. med.

Physikalische Medizin / Qualitätsmanagement

Matrix-Center-München

Lortzingstraße 26

81241 München

Telefon: 089 76753-685

Telefax: 089 76753-795

E-Mail: u.randoll@matrix-center.de

Homepage: <http://www.matrix-center.de>

Zusatzinformation

Informationen zu Seminaren und Veröffentlichungen über die Matrix-Rhythmus-Therapie zu finden unter:

Homepage: <http://www.matrix-center.de/seminare.htm>

Homepage: http://www.matrix-center.de/wissenschaftliche_veroeffentlichungen.htm

Forschungsschwerpunkte:

- Systemische Therapien auf zellbiologischer Regelungsebene in Theorie und Praxis
- Videomikroskopische Untersuchungen zu Zell - Zellmatrix - Interaktion in Abhängigkeit physikochemischer Reize auf der Basis der modernen Physik
- Matrix- und Matrix-Rhythmus-Therapie (MaRhyThe) zur Behandlung chronischer Erkrankungen des Nerven-, Stütz- und Bewegungssystems (Das Matrix-Konzept nach Dr. Randoll)

Raschke, Friedhart PD Dr. rer. physiol.

Dipl.-Ing.

Institut für Rehabilitationsforschung Norderney e. V.

Kaiserstraße 26

26548 Norderney

Telefon: 04932 892-224

Telefax: 04932 892-259

E-Mail: raschke.ifr@gmx.de

Homepage: <http://www.rehaforschung-norderney.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Assessmentmethoden zur psychophysischen und mentalen Leistungsbeurteilung
- Schlafmedizin
- Chronobiologie
- Erholungsfunktionen
- Medizinische Klimatologie
- ICF-Validierung
- Qualitätssicherung
- Burnout
- Schlafstörungen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
- Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
- Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
- in der Ausbildung / im Unterricht
- zur Maßnahmeplanung

Rauprich, Oliver Dr.

Dipl.-Biol.

Ludwig-Maximilians-Universität München
Institut für Ethik, Geschichte und Theorie der Medizin
Lessingstraße 2
80336 München
Telefon: 089 2180-72782
Telefax: 089 2180-72799
E-Mail: oliver.rauprich@med.lmu.de
Homepage: <http://www.egt.med.uni-muenchen.de/>

Forschungsschwerpunkte:

- Ethik und Gerechtigkeit in der Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Renner, Gregor Prof. Dr.

Professur für Heilpädagogik und Unterstützte Kommunikation

Katholische Hochschule Freiburg
Studiengang Heilpädagogik
Zentrum für Unterstützte Kommunikation
Karlstraße 63
79104 Freiburg
Telefon: 0761 200-1515
E-Mail: gregor.renner@kh-freiburg.de
Homepage: <http://www.kh-freiburg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Unterstützte Kommunikation
- Kommunikationshilfsmittel, Schreibhilfsmittel, Adaptionshilfsmittel, Montagehilfsmittel
- Versorgungsforschung im Bereich der Produktgruppe 16
- ICF
- Erziehungswissenschaftliche Forschung im Bereich Partizipation von Menschen mit Behinderung
- ICF-Core-Sets bzw. Kurzlisten für die Unterstützte Kommunikation
- UN-Behindertenrechtskonvention

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Renner, Caroline PD Dr. med. habil.

Fachärztin für Neurologie / Zusatzbezeichnung Sozialmedizin und Geriatrie

Neurologisches Rehabilitationszentrum Leipzig

Muldentalweg 1

04828 Bennewitz

Telefon: 03425-888-497

Telefax: 03425 888-877

E-Mail: renner@sachsenklinik.de

Homepage: <http://www.nrz-leipzig.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitation sensomotorischer Funktionsstörungen der oberen und unteren Extremität und Weiterentwicklung von Behandlungsmethoden bzw. -komponenten
- Aufdecken neurophysiologischer Grundlagen physiotherapeutischer Methoden bei Schlaganfallpatienten
- Untersuchung von Bewusstseinsstörungen
- Erforschung der läsions- und übungsbedingten neuronalen Plastizität

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Reusch, Andrea

Diplom-Psychologin / Geschäftsführung Zentrum Patientenschulung e. V.

Universität Würzburg

Medizinische Psychologie und Rehabilitationswissenschaften

Klinikstraße 3

97070 Würzburg

Telefon: 0931 31-82072

Telefax: 0931 31-820720

E-Mail: a.reusch@uni-wuerzburg.de

Homepage: <http://www.psychotherapie.uni-wuerzburg.de/mitarbeiter/reusch.html>

Forschungsschwerpunkte:

- Patientenschulung, Gesundheitsbildung
 - Motivation zu Gesundheitsverhalten
 - Forschungsmethoden, Evaluation
-

Rexrodt, Christian Prof. Dr.-Ing.

Prodekan

Hochschule Bonn-Rhein-Sieg
Fachbereich Sozialversicherung
Zum Steimelsberg 7
53773 Hennef
Telefon: 02241 865-168
Telefax: 02241 865-8168
E-Mail: christian.rexrodt@h-brs.de
Homepage: <http://sozialversicherung.h-bonn-rhein-sieg.de/>

Forschungsschwerpunkte:

- Case Management / Rehabilitationsmanagement
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Teilhabe
- UN Behindertenrechtskonvention / Inklusion
- Persönliches Budget
- Prävention und Gesundheitsförderung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Richter, Susanne Dr.

Mühlenbergklinik Holsteinische Schweiz
Frahmsallee 1-7
23714 Bad Malente
Telefon: 04523 993-2518
E-Mail: susanne.richter@drv-nord.de
Homepage: <http://www.muehlenbergklinik.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Versorgungsforschung
- Medizinische Rehabilitation
- Randomisierte kontrollierte Studien (RTC), Veränderungsmessung, Mixed methods-Studien
- Evaluation
- Epidemiologie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Riedel, Heiko Dr.

AHG Klinik Berus
Europäisches Zentrum für Psychosomatik und Verhaltensmedizin
Orannastraße 55
66802 Überherrn
Telefon: 06836 39-188
Telefax: 06836 39-178
E-Mail: hriedel@ahg.de
Homepage: <http://www.ahg.de/berus>

Forschungsschwerpunkte:

- Somatoforme Störungen: Diagnostik, Verlauf, Behandlung, Evaluation, Begutachtung
- Psychotherapieverlaufs- und -effektivitätsforschung im stationären Setting
- Qualitätsmanagement
- Transkulturelle Psychotherapie
- Spezielle Psychotraumatologie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Riedel-Heller, Steffi Prof. Dr. med.

MPH

Universität Leipzig
Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health
Philipp-Rosenthal-Straße 55
04103 Leipzig
Telefon: 0341 9715-408
Telefax: 0341 9715-409
E-Mail: Steffi.Riedel-Heller@medizin.uni-leipzig.de
Homepage: <http://isap.uniklinikum-leipzig.de/>

Forschungsschwerpunkte:

- Epidemiologie / Schwerpunkt psychische Störungen
- Versorgungsforschung
- Prävention
- Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Riedl, Gisela Dr. med.

Fachärztin für Arbeitsmedizin / Physikalische und Rehabilitative Medizin / Sozialmedizin /
CDMP

Fachklinik Enzensberg
Fachbereich Reha/Case Management Support mit Fahreignungszentrum Allgäu
Höhenstraße 56
87629 Hopfen am See/Füssen
Telefon: 08362 12-4870
Telefax: 08362 12-1110
E-Mail: gisela.riedl@fachklinik-enzensberg.de
Homepage: <http://www.fachklinik-enzensberg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Leistungsfähigkeit
- Mobilität / Fahreignung
- Entscheidungshilfen / Fachgutachten
- Kernleistungen: Situationsanalyse mit Leistungsdiagnostik, Rehapotentialermittlung, Unabhängige Empfehlungen für eine lösungsorientierte Umsetzung, Interdisziplinäre Gutachten
- Besondere Verfahren: Assessmentverfahren einschließlich EFL-Testung (Evaluation der arbeitsbezogenen funktionellen Leistungsfähigkeit), neuropsychologische Testungen, Arbeitsplatzorientierte Rehabilitation, BEM = Betriebliches Eingliederungsmanagement nach § 84 SGB IX, Interdisziplinäres Fahreignungszentrum (Verkehrsmedizinische Begutachtung, Umrüstungsempfehlungen, Fahrausbildung, Training und Sicherheit, inkl. Fahrsimulator - Medical Car)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - zur Maßnahmeplanung
-

Rief, Winfried Prof. Dr.

Philipps-Universität Marburg
Klinische Psychologie und Psychotherapie
Gutenbergstraße 18
35032 Marburg
Telefon: 06421 28-23657
Telefax: 06421 28-28904
E-Mail: rief@staff.uni-marburg.de
Homepage: <http://www.staff.uni-marburg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Somatoforme Störungen: Diagnostik, Verlauf, Behandlungsmöglichkeiten, Psychobiologische Grundlagen, experimentelle Therapiestudien
 - Angsterkrankungen: Verlauf und Behandlungsmöglichkeiten bei Angsterkrankungen mit Komorbidität
 - Placebo
 - Psychoneuroimmunologie und Psychotherapie der Depression
 - Neue Wege der Schmerzbehandlung
-

Ritz, Hans-Günther Dr.

Dipl.-Soziologe / Sozialrecht und Statistik

Verein für arbeits- und sozialwissenschaftliche Forschung e. V.

Bernhardstraße 1

28203 Bremen

Mobil: 0175 5290075

E-Mail: dr.ritz@daybyday.de

Forschungsschwerpunkte:

- Gehörlose - berufliche Teilhabe
- Schwerbehindertenvertretungen
- Behindertenrecht mit Schwerpunkt SGB IX, Teil II
- Recht und Soziologie der Werkstätten für behinderte Menschen
- Budget für Arbeit
- Internationale Vergleiche der Rehabilitationspolitik
- Berufliche Orientierung und Übergang Schule-Beruf
- Umsetzung der UN-BRK
- Barrierefreiheit
- Jugendhilfe als Reha-Träger, § 35a SGB VIII
- Feststellungsverfahren nach § 69 SGB IX
- Fortschreibung der Versorgungsmedizinischen Grundsätze
- Geschichte der Behindertenpolitik
- Statistik und Berichtswesen in der Behindertenpolitik und Jugendhilfe

ICF-Anwendung

- zur Maßnahmeplanung
-

Rollnik, Jens Dieter Prof. Dr. med.

Facharzt für Neurologie / Sozialmedizin / Rehabilitationswesen / Qualitätsmanagement /
Krankenhaushygiene, KTQ-Visitor (Rehabilitation und Krankenhaus)

Institut für neurorehabilitative Forschung (InFo)
der BDH-Klinik Hessisch Oldendorf gGmbH,
Assoziiertes Institut der Medizinischen Hochschule Hannover
Greitstraße 18-28
31840 Hessisch Oldendorf
Telefon: 05152 781-231
Telefax: 05152 781-198
E-Mail: prof.rollnik@bdh-klinik-hessisch-oldendorf.de
Homepage: <http://www.bdh-Klinik-hessisch-Oldendorf.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Versorgungsforschung und Grundlagenforschung auf allen Gebieten der neurologischen und neurochirurgischen Rehabilitation (BAR-Phasen B bis E), insbesondere:
- Einsatz der ICF in der neurologisch-neurochirurgischen Rehabilitation, Entwicklung des Hessisch Oldendorfer ICF-Assessments (HOIA) zur ICF-konformen Befunddokumentation, Therapiezieldefinition, Therapieplanung und Dokumentation der Zielerreichung
- Therapeutisch-aktivierende Pflege in der neurologisch-neurochirurgischen Frührehabilitation (BAR-Phase B)
- Intensivmedizin und Weaning in der neurologisch-neurochirurgischen Frührehabilitation (BAR-Phase B)
- Prognostische Faktoren in der Frührehabilitation
- Herausgeber des ersten Lehrbuchs zur neurologisch-neurochirurgischen Frührehabilitation (Springer-Verlag)
- Medizinisch-berufliche Rehabilitation, Studienleitung der MEmbeR-Studie der BAG MBR Phase II
- Multiresistente Erreger in der Neurorehabilitation
- Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement in der Neurorehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Roth, Karin

Systemische Therapeutin / SG

Yael Elya Institut
Alter Mühlenweg 14
44139 Dortmund
Telefon: 0231 16779819
E-Mail: karin.roth@yael-elya.de
Homepage: <http://www.yael-elya.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Narrative Identitätskonstruktion (v. a. psychiatriebetroffener Menschen)
- Soziolinguistik
- Erzählforschung
- Enthospitalisierung
- Entpsychiatisierung
- Narrative Therapie
- Traumatherapie
- Alternativen zur Psychiatrie finanziert über Persönliches Budget
- Selbstbestimmt Leben

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
-

Rothenberg, Birgit Dr. phil.

Dipl.-Päd.

Technische Universität Dortmund
Zentrum für Hochschulbildung / Bereich Behinderung und Studium
Emil-Figge-Straße 50
44227 Dortmund
Telefon: 0231 755-2848
Telefax: 0231 755-5350
E-Mail: birgit.rothenberg@tu-dortmund.de
Homepage: <http://www.dobus.tu-dortmund.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Behinderung und Studium
- Assistenz und Assistenzorganisation
- Selbstbestimmung, Fremdbestimmung, Gewalt
- Disability Studies
- Behinderte Frauen, Begleitete Elternschaft

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Rüddel, Heinz Prof. Dr.
Ärztlicher Direktor und Chefarzt

Psychosomatische Fachklinik
St. Franziska Stift
Franziska-Puricelli-Straße 3
55543 Bad Kreuznach
Telefon: 0671 8820-201
Telefax: 0671 8820-190
E-Mail: h.ruettel@fskh.de

Forschungsschwerpunkte:

- Klinische Stressforschung
- Differentielle Indikationsstellung in der Psychosomatik und Psychotherapie
- Psychotherapie-Prozessforschung
- Evaluation und Qualitätssicherung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - in der Begutachtung
-

Schäfers, Markus Dr.

Hochschule Fulda
Marquardstr. 35
36039 Fulda
Telefon: 0661 9640-2206
E-Mail: markus.schaefers@sw.hs-fulda.de
Homepage: <https://www.hs-fulda.de/index.php?id=12033>

Forschungsschwerpunkte:

- Lebenslagen von Menschen mit Behinderungen, Konzept Lebensqualität
- Strukturen des Rehabilitationssystems
- Prozesse der Re-Organisation in Einrichtungen der Behindertenhilfe
- Neue Steuerungsinstrumente, Persönliches Budget
- Sozialraumorientierung in der Behindertenhilfe

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Scheer, Birgit Dr.

Dipl.-Informatikerin

Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)

Evangelische Stiftung Volmarstein

An-Institut der Technischen Universität Dortmund

Grundschoßteiler Straße 40

58300 Wetter

Telefon: 02335 9681-32

Telefax: 02335 9681-19

E-Mail: b.scheer@ftb-esv.de

Homepage: <http://www.ftb-esv.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Barrierefreies Design
- Universelles Design
- Telekommunikations- und Informationstechnik für behinderte und ältere Menschen
- Mensch-Maschine-Interaktion
- Digitale Inklusion / Digitale Teilhabe
- Inklusives Design digitaler Angebote

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Schian, Hans-Martin Dr. med.

Arzt für Neurologie und Psychiatrie / Arbeitsmedizin, ZB.: Soz.Med., rehabil. und physik. Medizin

Gesundheitsgrund Reha-Beratung GbR

Sängerstraße 10

57234 Wilnsdorf

Telefon: 02739 7741

Telefax: 02739 470260

Mobil: 0173 9519497

E-Mail: dr.schian@googlemail.com

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Rehabilitation: Innovative Konzepte, Anwendungsforschung, Evaluation
- RehaFutur, Arbeit und Beruf und Folgerungen
- ICF: Assessments (Intervention - Verfahren und Instrumente)
- Sozialmedizinische Begutachtung / Schnittstelle Recht-Medizin / Diskussionsforum der DVfR
- Hrsg. Zeitschrift: RPR
- Arbeitsbedingungen und menschliche Leistung
- Outcome
- Gesundheitsgefährdende Tätigkeiten
- Arbeitsbedingte Erkrankungen
- Teilhabe und Prävention
- Betriebliches Eingliederungsmanagement, Disability Management, § 84 Abs. 2 SGB IX
- Return to work
- Prävention im SGB IX und im kommenden Präventionsgesetz
- UN-Behindertenrechtskonvention, Aktionspläne, Revision des SGB IX

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Begutachtung
 - zur Maßnahmeplanung
 - Sonstiges: DGSMP-FB II, AG ICF: Bearbeitung der personenbezogenen Kontextfaktoren BAR: Perspektiven der Reha aus sozialmedizinischer Sicht
-

Schian, Marcus

Ass. jur.

Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation
Solmsstraße 18
60486 Frankfurt/Main
Telefon: 069 605018-26
Telefax: 069 605018-28
E-Mail: marcus.schian@bar-frankfurt.de
Homepage: <http://www.bar-frankfurt.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Datenschutz in der Rehabilitation
- Schnittstellen und Vernetzung in der Rehabilitation
- Qualitätssicherung in der Rehabilitation
- Effektivität und Effizienz in der Rehabilitation
- ICF
- Zuständigkeitsklärung im Rehabilitationsverfahren
- Stufenweise Wiedereingliederung
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Berufliche Rehabilitation
- Bedarfsfeststellung und Begutachtung im Sozialrecht
- Internationale Aspekte der Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Schliehe, Ferdinand Dr.

An der Blankenburg 18
49078 Osnabrück
Telefon: 0541 432716
E-Mail: fam.schliehe@t-online.de

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluations- und Versorgungsforschung
- Gesundheitssystem- und Organisationsanalyse, Gesundheitsökonomie
- Methoden der empirischen Sozialforschung
- Organisations- und Konzeptentwicklung
- Qualitätssicherung, -management in der Rehabilitation
- Geschichte der Rehabilitation (Sozialpolitik)
- Leitlinien
- ICF

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Schlummer, Werner Dr. phil.

Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche Fakultät
Arbeitsbereich Geistigbehindertenpädagogik
Klosterstraße 79 b
50931 Köln
Telefon: 0221 470-5550
Telefax: 0221 470-5580
E-Mail: werner.schlummer@uni-koeln.de
Homepage: <http://www.hf.uni-koeln.de/31274>

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Rehabilitation von Menschen mit (geistiger) Behinderung
- Evaluation und Qualitätssicherung im Bereich Werkstätten für behinderte Menschen
- Mitwirkung von Beschäftigten in Werkstätten für behinderte Menschen
- Qualifizierung von Beschäftigten in Werkstätten für behinderte Menschen zum Thema Mitwirkung
- Arbeitsbegleitende und persönlichkeitsfördernde Maßnahmen in Werkstätten für behinderte Menschen
- Qualifizierung von Fachkräften für Arbeits- und Berufsförderung in Werkstätten für behinderte Menschen
- Gesundheitsmanagement in Werkstätten für behinderte Menschen
- Übergang Schule-Beruf

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Schmidt, Michael

Dipl.-Soz. Wiss.

Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)
Evangelische Stiftung Volmarstein
Grundschoßteiler Straße 40
58300 Wetter
Telefon: 02335 9681-24
Telefax: 02335 9681-19
E-Mail: ms@ftb-esv.de
Homepage: <http://www.ftb-esv.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Barrierefreies Design, universelles Design
- Akzeptanz von technischen Hilfen
- Themenfelder zur Umsetzung von Inklusion
- Mobilität und Verkehr
- Arbeit und Beschäftigung
- Qualitätsmanagement

ICF-Anwendung

Schmidt-Ohlemann, Matthias Dr. med.

Leitender Arzt

Rehabilitationszentrum Bethesda
kreuznacher diakonie
Waldemarstraße 24
55543 Bad Kreuznach
Telefon: 0671 605-3611
Telefax: 0671 605-3869
E-Mail: rmdo@kreuznacherdiakonie.de

Forschungsschwerpunkte:

- Ambulante wohnortnahe Rehabilitation, Community based Rehabilitation, Mobile Rehabilitation
- Orthopädie und Rehabilitationsmedizin
- Hilfsmittelversorgung, insbesondere neue Technologien
- Rehabilitation und Pflege
- Unterstützte Kommunikation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - Sonstiges: ICF und Teilhabepläne im Rahmen der Eingliederungshilfe
-

Schmitz, Wolfgang

Dipl.-Ing. / Stv. Institutsleiter

Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)
Evangelische Stiftung Volmarstein
Grundschoütteler Straße 40
58300 Wetter/Ruhr
Telefon: 02335 9681-31
Telefax: 02335 9681-19
E-Mail: w.schmitz@ftb-esv.de
Homepage: <http://www.ftb-esv.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Assistive Technologie
- Barrierefreies Bauen und Gestalten
- Inklusion von Menschen mit Behinderung
- Konzepte zur Hilfsmittelberatung
- Informationssysteme für Menschen mit Behinderung und ältere Menschen
- Mensch-Maschine-Interaktion

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Schmitz-Buhl, Stefan Mario

Dipl.-Psych. / Supervisor BDP / Fachpsychologe für Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie

LVR-Klinik Köln

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität zu Köln

Wilhelm-Griesinger-Straße 23

51109 Köln

Telefon: 0221 8993-623

E-Mail: mario.schmitz-buhl@lvr.de

Homepage: <http://www.hs-niederrhein.de/wirtschaftswissenschaften/personen/>

Forschungsschwerpunkte:

- Psychisch kranke Eltern und ihre Kinder
- Determinanten unfreiwilliger stationär-psychiatrischer Behandlungen
- Qualitätsmanagement, Evaluation
- Zertifizierung nach IQMP-Reha / KTQ
- Stationäre psychosomatische Rehabilitation
- Entwicklung von Assessment-Instrumenten (u. a. Psychotherapiemotivation, Gruppenwirkfaktoren, Behandlungsergebnisse)
- Zeitintensive Therapie: Zusammenhänge Behandlungsdauer - Behandlungsergebnis
- Sozialmedizin
- Katamnesen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Schön, Elke Dr.

Soziologin M.A.

Elly-Heuss-Knapp-Straße 29

72074 Tübingen

Telefon: 07071 81979

E-Mail: elke.schoen@supra-net.net

Forschungsschwerpunkte:

- Sozialräumliche und lebenswelt-bezogene Ansätze
 - Berufliche Teilhabe
 - Umsetzung des SGB IX unter Genderaspekten
 - Leit- und Richtlinien gegen sexualisierte Gewalt, Prävention in Einrichtungen und Diensten
 - Prozesse der Selbstbestimmung und Partizipation
 - Multiplikatorinnen- und Netzwerkarbeit
 - Behinderung und Migrationshintergrund: Mobile interkulturelle Beratung in ländlicher Region, Tandem-Modell, Teilhabe von Eltern und Inklusion von Kindern mit Migrationshintergrund und Behinderung
 - Wissenschaftliche Begleitung von Modellprojekten in Süddeutschland in den Jahren 1990 bis 2015.
-

Schönle, Paul-Walter Prof. Dr. Dr. med.

Ltd. Ärztlicher Direktor Maternus Klinik AG / Facharzt für Neurologie / Psychiatrie /
Physikalische und Rehabilitative Medizin / Sozialmedizin / Rehabilitationswesen / Klinische
Geriatric

Maternus Klinik für Rehabilitation
Am Brinkkamp 16
32545 Bad Oeyenhausen
Telefon: 05731 85-8302
E-Mail: sabine.hagen@maternus.de

Forschungsschwerpunkte:

- Neurologische und neuropsychologische Rehabilitation, Rehabilitation nach Schlaganfall und Schädelhirntrauma
 - Rehabilitation von Aphasie- und Dysarthrie-Patienten
 - Botulinumtoxinbehandlung, Frührehabilitation
 - Neurologisches Reha-Assessment
 - Neuropharmakologische Behandlung in der neurologischen Rehabilitation
 - Ereigniskorrelierte Potentiale
-

Schricker, Thomas G. Dr. med.

Leitender Oberarzt der Abteilung für Orthopädie / Facharzt für Physikalische und Rehabilitative
Medizin / Akupunktur / Chirotherapie / Sportmedizin / Physikalische Therapie /
Rehabilitationswesen

Johannesbad Bad Füssing
Johannesstraße 2
94072 Bad Füssing
Telefon: 08551 587813
Telefax: 08531 232929
E-Mail: thomas.schricker@freenet.de

Forschungsschwerpunkte:

- Orthopädische Prävention und Rehabilitation
- Multimodale Schmerztherapie
- Medizinisch-berufliche Rehabilitation
- Arbeitsmedizinische Fragestellungen
- Sonographie am Bewegungsapparat
- Konservative Behandlungsverfahren in der Orthopädie
- Ambulante / Teilstationäre Rehabilitation
- Akupunktur
- Chirotherapie
- Therapiekonzepte für die orthopädisch-traumatologische Rehabilitation
- ICF-Anwendung
- ICF-Schulung
- Lehrtätigkeit Prävention und Rehabilitation
- Lehrtätigkeit Neuroanatomie und Physiologie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - in der Begutachtung
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Schubmann, Rainer M. Dr.

Chefarzt Abteilung Kardiologie

Dr. Becker Klinikgesellschaft Möhnensee GmbH

Dr. Becker Klinik Möhnensee

Schnappweg 2

59519 Möhnensee

Telefon: 02924 800-520

Telefax: 02924 800-556

E-Mail: rschubmann@dbkg.de

Homepage: <http://www.dbkg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluationsforschung, Outcome-Parameter
- Qualitätsmanagement
- Patientenschulung
- Psycho-kardiologische Integrationskonzepte
- Zielvereinbarung im Reha-Prozess

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
-

Schuchert, Joachim Dr. med.

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

Birkle Klinik

Obere St. Leonhard-Str. 5

88662 Überlingen

Telefon: 07551-803-0

E-Mail: joachim.schuchert@birkle-Klinik.de

Homepage: <http://www.birkle-klinik.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Effekt der stationären Rehabilitation bei Hüft- und Knie - TEP - Patienten

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Schuhler, Petra Dr. phil.

Leitende Psychologin / Psychologische Psychotherapeutin

AHG Klinik Münchwies

Zentrum für Psychosomatische Medizin, Psychotherapie und Suchtmedizin

Turmstraße 50-58

66540 Neunkirchen-Münchwies

Telefon: 06858 691-220

Telefax: 06858 691-420

E-Mail: pschuhler@ahg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Pathologischer Computer / Internet-Gebrauch
- Persönlichkeitsstörungen
- Schädlicher Gebrauch von Alkohol und suchtpotenten Medikamenten
- Psychotherapie älterer Rehabilitanden

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Schuler, Michael Dr. phil.

Dipl.-Psychologe

Universität Würzburg

Abteilung für Medizinische Psychologie und Psychotherapie, Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaften

Klinikstraße 3

97070 Würzburg

Telefon: 0931 3180488

E-Mail: m.schuler@uni-wuerzburg.de

Homepage: <http://www.psychotherapie.uni-wuerzburg.de/mitarbeiter/schuler.html>

Forschungsschwerpunkte:

- Methoden der Versorgungsforschung
 - Erfassung patientenorientierter Erfolgskriterien in der Rehabilitation
 - Messinvarianz und Response-Shift
 - Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation bei neurologischen Patienten
-

Schultz, Konrad Dr.

Medizinischer Direktor / Chefarzt Pneumologie

Klinik Bad Reichenhall
Zentrum für Rehabilitation, Pneumologie und Orthopädie
Salzburger Straße 8-11
83435 Bad Reichenhall
Telefon: 08651 709-535
Telefax: 08651 709-565
E-Mail: konrad.schultz@klinik-bad-reichenhall.de
Homepage: <http://www.klinik-bad-reichenhall.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Pneumologische Rehabilitation
 - Entwicklung und Evaluation diagnostischer und therapeutischer Maßnahmen in der pneumologischen Rehabilitation
 - Patientenschulung bei COPD, Asthma bronchiale, Sauerstoff-Langzeit-Therapie, Atemwegsallergien
 - Sauerstoff-Langzeit-Therapie
 - Tabakentwöhnung in der Pneumologischen Rehabilitation
 - Wie verändert sich Asthmakontrolle nach pneumologischer Reha?
 - Bewegungsmonitoring
 - Lebensqualität
 - Psychische Belastung bei pneumologischen Reha-Patienten
 - Inspirationsmuskeltraining
 - Atemphysiotherapie bei Asthma (Buteyko)
-

Schultz, Titus Dr. med.

Facharzt für Orthopädie / Chirurgie / Unfallchirurgie / Physikalische Therapie / Sportmedizin /
Chirotherapie / Notfallmedizin / Sozialmedizin / Osteopathie / Kinesiotaping-Therapie /
Rehawesen

Ortenau-Klinikum Offenburg-Gengenbach
Ambulantes Rehabilitationszentrum
Ebertplatz 12
77654 Offenburg
Telefon: 0781 472-8050 (Sekretariat)
Telefax: 0781 472-8052
E-Mail: dr.schultz_orthopaedie@web.de

Forschungsschwerpunkte:

- Entwicklung von Hilfsmitteln zur Rehabilitation
 - Erstellung von Konzepten und Übungsprogrammen
 - Entwicklung von Geräten zur professionell begleiteten Selbstbehandlung
 - Einflechtung neuartiger Behandlungsmethoden in gängige Therapieabläufe
 - Geschichte von Rehabilitation / Kurwesen / Badekultur
-

Schulz, Michael Prof. Dr. rer. medic.

Fachhochschule der Diakonie
Grete-Reich-Weg 9
33617 Bielefeld
Telefon: 0521 144-2705
E-Mail: michael.schulz@fhdd.de
Homepage: <http://www.fh-diakonie.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitative Pflege
 - Psychiatrische Rehabilitation
 - Mobile Rehabilitation
 - Adherence
-

Schulze, Gisela C. Prof. Dr. phil. habil.

Professorin für Sonderpädagogik, Rehabilitation, Health Care / Direktorin der
Graduiertenschule für Gesellschafts- und Geisteswissenschaften der CvO Universität
Oldenburg

Universität Oldenburg
Ammerländer Heerstraße 114-116
26129 Oldenburg
Telefon: 0441 798-2175
Telefax: 0441 798-2012
E-Mail: gisela.c.schulze@uni-oldenburg.de
Homepage: <http://www.gisela-schulze.com>

Forschungsschwerpunkte:

- Theorien und Methoden der Rehabilitationspädagogik
- Feldtheoretische Person-Umfeld-Analyse zur Prävention, Intervention und Rehabilitation
- Gestaltung altersgerechter Lebenswelten von Menschen mit Beeinträchtigungen / Behinderungen
- Intradisziplinäre Versorgungsforschung (z. B. für Stroke Patienten)
- Young Carer
- Absentismus / Dropout

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Schupp, Wilfried Dr. med.

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie / Phys. und Reha. Med. / Sozialmedizin / Geriatrie /
Verkehrsmedizin / Rehabilitationswesen

m&i-Fachklinik Herzogenaurach

Abteilung für Neurologie und Neuropsychologie

In der Reuth 1

91074 Herzogenaurach

Telefon: 09132 83-1035

Telefax: 09132 83-1030

E-Mail: neurologie@fachklinik-herzogenaurach.de

Homepage: <http://www.fachklinik-herzogenaurach.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Neurologische Rehabilitation, übergreifende Behandlungsstrategien, Gesamtkonzept, europäischer Vergleich, internationale Entwicklungen, v. a. Fernost
- Sozialmedizinische Begutachtung und rehabilitationsmedizinische Prognose bei neurologischen und neuromuskulären Erkrankungen, Nachsorgekonzepte und Langzeitversorgung nach stationärer neurologischer Rehabilitation unter Berücksichtigung von Teilhabe und Lebensqualität
- Versorgungsforschung
- Teilstationäre / ambulante neurologische Rehabilitation
- Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen bei neurologischen Erkrankungen
- Langzeitkonzepte bei Aphasikern
- EMG-Biofeedback und Neuromodulation in der neuro-orthopädischen Rehabilitation
- Telemedizinische Verfahren in (Neuro) Rehabilitation und Nachsorge
- Evaluation sport-/ bewegungstherapeutischer und neuropsychologischer Behandlungsverfahren in der (Neuro) Rehabilitation
- Medizinische berufliche orientierte Rehabilitation und ambulante medizinisch-berufliche Rehabilitation in der Neurorehabilitation, Teilhabe am Arbeitsleben bei neurologischen Erkrankungen
- Teamstrukturen und -prozesse in der Neurorehabilitation
- Bedeutung psychischer Komorbidität in Neurorehabilitation und Langzeitversorgung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - in der Begutachtung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Seekatz, Bettina

Dipl.-Psych. / Psychologische Psychotherapeutin

Universität Würzburg

Arbeitslung für Medizinische Psychologie, Medizinische Soziologie, Psychotherapie und
Rehabilitationswissenschaften

Klinikstraße 3

97070 Würzburg

Telefon: 0931 31-82075

Telefax: 0931 31-86080

E-Mail: b.seekatz@uni-wuerzburg.de

Homepage: <http://www.psychotherapie.uni-wuerzburg.de/mitarbeiter/seekatz.html>

Forschungsschwerpunkte:

- Patientenschulung: Konzeptualisierung und Evaluation
- Psychokardiologie
- Schmerzverarbeitung
- Psychoonkologie
- Palliativ Care
- Krankheitskonzepte bei chronisch kranken Patienten

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Seidel, Egbert Johannes Prof. Dr. med. MSc.

Chefarzt / Facharzt für Physikalische und Rehabilitative Medizin / Sportmedizin / Manuelle
Medizin / MSc. in Geriatrie / Spezielle Schmerztherapie / Naturheilkunde / Physikalische
Therapie und Balneologie

Sophien- und Hufeland-Klinikum Weimar

Zentrum für Physikalische und Rehabilitative Medizin mit ambulanten Präventions- und
Rehabilitationszentrum, Sportmedizin, Untersuchungszentrum DOSB

Henry-van-de-Velde-Straße 2

99425 Weimar

Telefon: 03643 57-3800

Telefax: 03643 57-3802

E-Mail: e.seidel@klinikum-weimar.de

Homepage: <http://www.pdes.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Funktionsbeurteilung des neuromuskulären Systems
- Grundlagenforschung funktionsdiagnostischer Verfahren (3-d-Bewegungsanalyse u. a.
Ganganalysen, EMG-Polymyographie, Isokinetik)
- Methoden und Forschung diagnostischer Verfahren
- Thermometrie
- Evaluation manualdiagnostischer Methoden (craniomandibuläre Dysfunktionen)
- Dosis-Wirkung-Beziehung Kältetherapie
- Musikmedizin und Musikphysiologie (Teilbereich der Arbeitsmedizin)
- Beruflich-orientierte Rehabilitation: individuelle beruflich orientierte Rehabilitation FEE,
EFL, ERGOS u. a. Musiker, PC-Arbeitsplätze, Krankenschwestern, Ärzte (HNO,
Augenheilkunde, Gynäkologie)

ICF-Anwendung

- Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Seyd, Wolfgang Prof. (em.) Dr.

Dipl.-Kfm. / Dipl.-Hdl.

Universität Hamburg
Institut für Berufs- und Wirtschaftspädagogik
Sedanstraße 19
20146 Hamburg
Telefon: 040 42838-3727
Telefax: 040 42838-6781
Mobil: 0171 2063626
E-Mail: wolfgang@seyd.org
Homepage: <http://www.ibw.uni-hamburg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Rehabilitation Erwachsener mit Behinderungen
- Berufliche Rehabilitation Jugendlicher mit Behinderungen
- Jugendliche mit Zugangsschwierigkeiten zum Ausbildungsstellenmarkt
- Wissenschaftliche Begleitung Neues Reha-Modell der Berufsförderungswerke
- Teilnehmer-Eingangserhebungen Berufsbildungswerke
- Wissenschaftliche Begleitung Modellprojekt Individualisierung der Berufsförderungswerke Nürnberg und München

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Smolenski, Ulrich Christian Prof. Dr. med.

Universitätsklinikum Jena
Institut für Physiotherapie
Erlanger Allee 101
07747 Jena
Telefon: 03641 9325-201
Telefax: 03641 9325-202
E-Mail: ulrich.smolenski@med.uni-jena.de
Homepage: <http://www.physiotherapie.uniklinikum-jena.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Klinische Evaluation von Therapiekonzepten (Therapiemittelvergleich / Langzeitbeurteilungen bei Morbus Bechterew, Kiefergelenksdysfunktion, Zervikalsyndrom, Osteoporosesyndrom, nach Schlaganfall Post-Polio-Syndrom, Bewegungsfunktionsanalyse bei chronischem Rückenschmerz, Kopfschmerz)
- Sozioökonomische Evaluation der Rehabilitationskonzepte in der ambulanten und stationären Rehabilitation
- Präventions- und Rehabilitationskonzepte bei Patienten mit Rückenschmerzen
- Evaluation der funktionalen Gesundheit und der arbeitsplatzbezogenen Leistungsfähigkeit
- Lasertherapie
- 3-D Bewegungsanalyse (Ultraschalltopometrie)
- EMG Polymyografie
- Evaluation der funktionalen Gesundheit
- Arbeitsplatzbezogene Leistungsfähigkeit (Diagnostik), arbeitsplatzbezogenes Training (work hardening)
- Manuelle Medizin (Diagnostik und Therapie)
- Rehasteuerung
- Feedback assistierte Rehabilitation von Gangstörungen
- Konzeptentwicklung für nachhaltiges Gesundheitsmanagement am Arbeitsplatz älterer Arbeitnehmer 55+
- Lehrkonzept für interprofessionelles Lernen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Spijkers, Wilhelmus Prof. Dr.

RWTH Aachen
Institut für Psychologie
Jägerstraße 17-19
52056 Aachen
Telefon: 0241 80-93522
Telefax: 0241 80-92318
E-Mail: will.spijkers@psych.rwth-aachen.de

Forschungsschwerpunkte:

- Entwicklung von Steuerinstrumenten in der Beruflichen Rehabilitation, wie Prozess-Profiling
- Reha-Assessment: Entwicklung und Evaluation
- Evaluationsforschung: Trainingsmaßnahmen für psychisch Behinderte
- Wiedereingliederungsfaktoren und -projekte
- Motorische Störungen: Gangstörungen, Störungen der Greifbewegungen
- Zugangsprozesse, Qualitätssicherung
- Individualisierung
- Mobilität

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
- Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
- in der Ausbildung / im Unterricht
- in der Begutachtung
- als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben

Springer, Stephan Dr. med.

Chefarzt / Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin mit Schwerpunkt Neuropädiatrie / Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Klinik Hochried
Zentrum für Kinder, Jugendliche und Familien
Hochried 1-12
82418 Murnau
Telefon: 08841 474-1000
Telefax: 08841 474-1011
E-Mail: springer@klinikhochried.de
Homepage: <http://www.klinikhochried.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Entwicklungsstörungen
- Epileptologie
- Adipositas
- Autismus

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem

Stange, Karl Heinz Prof. Dr.

Beauftragter für die Belange chronisch kranker und behinderter Studierender

Fachhochschule Erfurt
Fakultät Angewandte Sozialwissenschaften
Altonaer Straße 25
99085 Erfurt
Telefon: 0361 6700-536
Telefax: 0361 6700-533
E-Mail: karl.heinz.stange@fh-erfurt.de
Homepage: <http://www.fh-erfurt.de/so>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitation in der Gesetzlichen Krankenversicherung
- Evaluation psychosozialer Dienste
- Qualifizierung von Gesundheitsberufen
- Versorgungsforschung / Gesundheits- und Sozialberichterstattung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Stein, Roland Prof. Dr.

Dipl.-Psych.

Universität Würzburg
Wittelsbacherplatz 1
97271 Würzburg
Telefon: 0931 31-84835
Telefax: 0931 31-80073
E-Mail: roland.stein@uni-wuerzburg.de
Homepage: <http://www.sonderpaedagogik-v.uni-wuerzburg.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Rehabilitation junger Menschen mit Lernbeeinträchtigungen und Verhaltensauffälligkeiten (Entwicklung, Implementation und Evaluation von Ausbildungsgängen und Maßnahmen)
- Inklusive Berufliche Bildung (in Kooperation mit Berufsschulen, Betrieben und Berufsbildungswerken)
- Verhaltensauffälligkeiten in der Beruflichen Rehabilitation (Epidemiologie)
- Berufliche Rehabilitation junger Menschen mit psychischen Störungen
- Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifizierung (ReZA) (Konzeptentwicklung, Implementation, Evaluation)
- Weiterentwicklung von Konzepten in der Beruflichen Rehabilitation (inklusive Konzepte, Absentismus, Erziehung in Jugendhilfemaßnahmen)
- Beratung in Beruflicher Rehabilitation und Benachteiligtenförderung (Weiterbildungen, Beratung)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - in der Begutachtung
 - zur Maßnahmeplanung
-

Streibelt, Marco Dr.

Deutsche Rentenversicherung Bund
Abteilung Rehabilitation
Hohenzollerndamm 47
10704 Berlin
E-Mail: dr.marco.streibelt@drv-bund.de

Forschungsschwerpunkte:

- Weiterentwicklung der Rehabilitation
- Medizinische Rehabilitation
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Reha-Inanspruchnahme und -Steuerung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
 - Sonstiges: Implementierung in praktische Strukturen
-

Stucki, Gerold Prof. Dr. med.

M.Sc. / Direktor

Swiss Paraplegic Research
Guido A. Zäch Straße 4
6207 Nottwil
Schweiz
Telefon: +41 41 939 6570
Telefax: +41 41 939 6577
E-Mail: gerold.stucki@paraplegie.ch
Homepage: <http://www.paraplegie.ch>

Zusatzinformation

Professor und Lehrstuhlinhaber: Seminar für Gesundheitswissenschaften und Gesundheitspolitik, Universität Luzern
Vorstand: ICF Research Branch, WHO FIC CC Germany (DIMDI) at SPF, Nottwil, Switzerland

Forschungsschwerpunkte:

- Evaluation von medizinischen, chirurgischen und rehabilitativen Interventionen bei muskuloskelettalen und chronischen Erkrankungen
- Internationale Entwicklung und Testung von ICF-Core-Sets für verschiedene Krankheiten in Kooperation mit der WHO und internationalen Fachgesellschaften
- Entwicklung und Implementierung von Outcome-Instrumenten
- Prävention im Kontext der multi- und interdisziplinären Versorgung des Patienten
- Assessment-basiertes klinisches Qualitätsmanagement für die Rehabilitation und Prävention im Kontext der multi- und interdisziplinären Versorgung des Patienten
- Entwicklung und Implementierung von umfassenden Rehabilitationsprogrammen für das Akutkrankenhaus sowie für die Frührehabilitation
- Entwicklung eines internet-basierten Assessment- und Evaluationsprogrammes für die Rehabilitation (Rehab-CYCLE), welches jetzt die ICF-Core-Sets als Grundlage verwendet

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - in der Begutachtung
 - zur Maßnahmeplanung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Stürenburg, Hans Jörg PD Dr. med.

Facharzt für Neurologie

Klinik Niedersachsen
Neurologie
Hauptstraße 59
31542 Bad Nenndorf
Telefon: 05723 707-470
Telefax: 05723 707-472
E-Mail: h.stuerenburg@klinikniedersachsen.de
Homepage: <http://www.klinikniedersachsen.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitationsstrategien für Schlaganfallpatienten
- Neuropharmakologie und Psychopharmakologie in der neurologischen Rehabilitation
- Biochemie der Muskelalterung
- Interdisziplinäre Schmerztherapie
- Kopfschmerz und Migräne

ICF-Anwendung

Szczepanski, Rüdiger Dr. med.

Kinderhospital Osnabrück
Iburger Straße 187
49082 Osnabrück
Telefon: 0541 5602-0
Telefax: 0541 5602-107
E-Mail: szczepanski@kinderhospital.de

Forschungsschwerpunkte:

- Asthaschulung im Bereich der wohnortnahen Asthma-Rehabilitation bei Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahren, insbesondere dabei interdisziplinäre Zusammenarbeit
 - Neurodermitisschulung
 - Diabetesschulung inkl. interdisziplinärer Begleitbetreuung
 - Modulares Schulungsprogramm (ModuS) für Kinder und Jugendliche mit chronischen somatischen Erkrankungen (Abschluss 2013). Verbesserung der Zugangswege zur Schulung von Familien mit Migrationshintergrund und sozialen Randgruppen.
 - Seit 2014 ModuS-Folgeprojekt "Erwachsen werden mit ModuS: Fit für den Wechsel - Transitionsmodul im Modularen Schulungsprogramm für chronisch kranke Kinder und Jugendliche" (www.kompetenznetz-patientenschulung.de)
-

Theunissen, Georg Prof. Dr.

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III Erziehungswissenschaften
Institut für Rehabilitationspädagogik
06099 Halle
Telefon: 0345 5523-755
Telefax: 0345 5527-049
E-Mail: goerg.theunissen@paedagogik.uni-halle.de

Forschungsschwerpunkte:

- Wohnformen und Versorgungssysteme für Menschen mit geistiger Behinderung
 - Pädagogische Kunsttherapie und ästhetische Erziehung bei geistig schwer- und mehrfachbehinderten Menschen
 - Verhaltensauffälligkeiten und psychische Störungen bei Geistigbehinderten: rehabilitative, pädagogische und therapeutische Konzepte
 - Psychiatrie und geistige Behinderung
 - Enthospitalisierung
 - Empowerment und geistige Behinderung
-

Tielking, Knut Prof. Dr. rer. pol. habil. phil.

Professor für Soziale Arbeit und Gesundheit / Vorsitzender und Sprecher der Selbsthilfe- und Patientenakademie (SPA)

Hochschule Emden/Leer
Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit
Constanzia Platz 4
26723 Emden
Telefon: 04921 807-1246
E-Mail: knut.tielking@hs-emden-leer.de
Homepage: <http://www.hs-emden-leer.de>

Zusatzinformation

Homepage: <http://www.selbsthilfe-und-patientenakademie.de>

Homepage: <http://www.riskanter-konsum.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Sucht- und Drogenforschung (u. a. Sucht und Migration, Sucht und Alter, Suchtprävention)
- Medizinische Rehabilitation von Abhängigkeitserkrankungen (u. a. EVS, MOKO, Kombi-Nord)
- Berufliche Rehabilitation (u. a. Entwicklung der Leistungsklassifikation beruflicher Rehabilitationsleistungen)
- Qualitätsentwicklung
- Gesundheitsmanagement (Gesundheitsberatung, Betriebliche Gesundheitsförderung)
- Patienteninformation (u. a. <http://www.selbsthilfe-und-patientenakademie.de>)
- Gesundheitsförderung und Prävention über die Lebensspanne

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Trunk, Wolfgang Dr.

Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Hessen e. V.
Große Seestraße 43
60431 Frankfurt/Main
Telefon: 069 79405-570
Telefax: 069 79405-301
E-Mail: wolfgang.trunk@frankfurter-verein.de

Forschungsschwerpunkte:

- Tätigkeitsbezogene Lernförderung
-

Ueberle, Max Dr. PH

Gesundheitswissenschaftler / Politologe

ZeQ AG Unternehmensberatung
Am Victoria-Turm 2
68163 Mannheim
Mobil: 0173 4937944
E-Mail: max.ueberle@gmx.de

Forschungsschwerpunkte:

- ICF: schwerpunktmäßig in der stationären und ambulanten Rehabilitation
- Rehabilitationsmanagement
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Sozialkapital
- Qualitätsmanagement
- Managed Care
- Aufbau von Ärztenetzen für die Integrierte Versorgung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - zur Maßnahmeplanung
-

van Kampen, Norbert

MPH Dipl.-Soz.

Epilepsie Zentrum Berlin Brandenburg am Evangelischen Krankenhaus Königin Elisabeth Herzberge im Verbund der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel
Herzbergstraße 79
10365 Berlin
Telefon: 030 5472-3512
Telefax: 030 5472-3502
E-Mail: n.kampen@keh-berlin.de

Forschungsschwerpunkte:

- Lebensqualitätsforschung bei Menschen mit Epilepsie
 - Berufliche und soziale Rehabilitation
 - Rehabilitation und Selbsthilfe
-

Vater, Gudrun

Dipl.-Psych.

Landesregierung Nordrhein-Westfalen
Der Beauftragte der Landesregierung Nordrhein-Westfalen für Patientinnen und Patienten
Gesundheitscampus-Süd 9
44801 Bochum
Telefon: 0234 91535-1920
Telefax: 0234 91535-1901
E-Mail: Gudrun.Vater@patientenbeauftragter.nrw.de
Homepage: <http://www.patientenbeauftragter.nrw.de>

Zusatzinformation

Aktuelle Tätigkeit: Leitung des landesweiten Büros des Beauftragten der Landesregierung NRW für Patientinnen und Patienten

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche Rehabilitation, Betriebliches Eingliederungsmanagement § 84 Abs. 2
- Vernetzung in der beruflichen Rehabilitation, medizinisch-berufliche Rehabilitation
- Selbstkonzept und Rehabilitation
- Übergang Schule-Beruf
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Evaluation
- Kulturelle Bildung in der Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Vogel, Heiner Priv.-Doz. Dr.

Universität Würzburg
Abteilung für Medizinische Psychologie und Psychotherapie, Medizinische Soziologie und
Rehabilitationswissenschaften
Klinikstraße 3
97070 Würzburg
Telefon: 0931 31-82718
Telefax: 0931 31-87117
E-Mail: h.vogel@uni-wuerzburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Qualitätssicherung
- Medizinische Rehabilitation: Evaluationsforschung, Rehabilitationskonzepte, Rehabilitationszugang
- Patientenschulung
- Sozialmedizinische Begutachtung
- Gesundheitsförderung
- Versorgungsforschung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von ICF-basierten Instrumenten / Tools
-

Vogel, Martin Dr. med.

Facharzt für Orthopädie / spezielle Schmerztherapie / Sozialmedizin / Ltd. Arzt Abteilung Verhaltensmedizin

Mühlenbergklinik - Holsteinische Schweiz - Bad Malente

Frahmsallee 1-7

23714 Bad Malente

Telefon: 04523 993-1055

Telefax: 04523 993-2222

E-Mail: martin.vogel@drv-nord.de

Homepage: <http://www.muehlenberg-klinik.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Erarbeitung von Konzepten zur berufsspezifischen Rehabilitation: Integration von berufsspezifischen Aspekten in die Rehabilitation
 - Reha-Nachsorge
 - Soziale Ungleichheit in der Rehabilitation
-

Vogelgesang, Monika Dr. med.

Chefärztin und Fachärztin für Neurologie / Psychiatrie / Psychosomatische Medizin / Psychotherapie / Rehabilitationswesen / Sozialmedizin

AHG Klinik Münchwies

Zentrum für Psychosomatische Medizin, Psychotherapie und Suchtmedizin

Turmstraße 50-58

66540 Neunkirchen

Telefon: 06858 691-215

Telefax: 06858 691-420

E-Mail: mvogelgesang@ahg.de

Homepage: <http://www.ahg.de/muenchwies>

Forschungsschwerpunkte:

- Entwöhnungstherapie bei Suchterkrankungen (insbesondere Alkohol und Medikamente). Hier Entwicklung spezifischer Gruppentherapieprogramme bei Komorbidität, Katamneseerhebungen
- Rehabilitationstherapie bei Anorexia / Bulimia nervosa, insbesondere bei Komorbidität mit Sucht. Hier Katamneseerhebungen
- Rehabilitationstherapie bei pathologischen Glücksspielerinnen. Hier vergleichende Beschreibung der Population und Katamneseerhebungen, Untersuchung genderspezifischer Aspekte
- Rehabilitationstherapie bei PTBS und Dissoziativen Störungen. Hier Entwicklung von spezifischen Therapieprogrammen
- Traumatherapie bei SuchtpatientInnen. Hier Mitentwicklung spezifischer therapeutischer Vorgehensweisen, Mitarbeit an Forschungsprojekten
- Rehabilitationstherapie des pathologischen PC-/ Internetgebrauchs, Mitarbeit an Forschungsprojekten und Mitentwicklung von spezifischen Therapieprogrammen

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Volke, Eva

Dipl.-Soz. Wiss.

Deutsche Rentenversicherung Bund
Geschäftsbereich Sozialmedizin und Rehabilitation
Bereich 0420 Reha-Wissenschaften
R4008A
Ruhrstraße 2
10709 Berlin
Telefon: 030 865-39334
Telefax: 030 865-28879
E-Mail: eva.volke@drv-bund.de
Homepage: <http://www.deutsche-rentenversicherung.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Entwicklung von Reha-Therapiestandards
- Evidenzbasierung in der Rehabilitation
- Entwicklung von Reha-Konzepten im Gesundheitssystem

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

von Kardorff, Ernst Prof. Dr.

Dipl.-Psych. / Dipl.-Soz.

Humboldt-Universität zu Berlin
Institut für Rehabilitationswissenschaften
Georgenstraße 36
10117 Berlin
Telefon: 030 2093-4374
Telefax: 030 2093-4437
E-Mail: ernst.von.kardorff@rz.hu-berlin.de
Homepage: <http://www.reha.hu-berlin.de/lehrgebiete/rhs>

Forschungsschwerpunkte:

- Gemeinde- und Sozialpsychiatrie
- Soziale Netzwerke und Unterstützung bei chronisch Kranken
- Entwicklung qualitativer Forschungsmethoden in der Rehabilitations- und Gesundheitsforschung
- Angehörige in der Rehabilitation
- Leben mit chronischer Krankheit und Behinderung
- Berufliche Rehabilitation psychisch Kranker
- Berufsverläufe von Rehabilitanden nach Qualifizierungsmaßnahmen
- Virtuelle Unterstützungsnetze in der Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

von Renteln-Kruse, Wolfgang Prof. Dr.
Chefarzt

Albertinen-Haus
Zentrum für Geriatrie und Gerontologie
Medizinisch-Geriatriische Klinik
Wissenschaftliche Einrichtung an der Universität Hamburg
Sellhopsweg 18-22
22459 Hamburg
Telefon: 040 5581-1351
Telefax: 040 5581-1000
E-Mail: w.renteln-kruse@albertinen.de
Homepage: <http://www.albertinen.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Klinische Geriatrie
 - Rehabilitation nach Schlaganfall
 - Geriatriisches Assessment
 - Gesundheitsförderung und Prävention im Alter
-

Wacker, Elisabeth Prof. Dr. rer. soc.

Technische Universität München
Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaften
Diversitätssoziologie
Georg-Brauchle-Ring 60-62
80992 München
Telefon: 089 289-24460
Telefax: 089 289-24461
Mobil: 0172 7327476
E-Mail: elisabeth.wacker@tum.de

Forschungsschwerpunkte:

- Autonomie und Handlungsspielräume bei Beeinträchtigung
- Behinderung in der Gesellschaft (ICF, WHO und interkultureller Vergleich)
- Disability Mainstreaming, Community Care und Sozialraumorientierung
- Gesundheit und Lebensqualität
- Heterogenität und Inklusion
- Inklusion und Sport
- Konzeptionen der Prävention, Rehabilitation und Versorgungssysteme
- Lebenslagen und Lebenswelten bei Beeinträchtigung und Behinderungen
- Qualität der Behindertenhilfe, soziale Dienstleistung
- Ressourcenorientierte Rehabilitation
- Soziale Dienstleistung und Management
- Soziale Rehabilitation

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Waldmann, Marianne

Dipl.-PGW / M.Sc. / M.A. / Berufsbetreuerin (zert.) / Verfahrenspflegerin (zert.)

Unternehmen für Betreuung-Beratung-Bildung-Begutachtung im Gesundheits- und Sozialwesen
c/o Sommerau 7
33104 Paderborn
Telefax: 05252 8103603
Mobil: 0162 9268199
E-Mail: PflegeGesundheitsWissenschaft@Waldmann.Name

Forschungsschwerpunkte:

- Soziale Dienstleistung und Management
- Gesetzliche Betreuung / Autonomie und Selbstbestimmung eingeschränkt oder nicht einwilligungsfähiger Menschen
- Verfahrenspflege inkl. Vermeidung Freiheitsentziehender Maßnahmen (Werdenfelser Weg, Wittener Modell)
- Generationenübergreifendes / demenzfreundliches Wohnen
- Case Management und Barrierefreiheit
- Leichte Sprache
- Inklusion
- Pflegeberatung nach § 7a SGB XI
- PatientInnen- und Angehörigenedukation
- Aus-/ Weiterbildung: Gesundheits- und Sozialberufe / Hilfsmittlexpertise

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
- in der Ausbildung / im Unterricht
- in der Begutachtung
- zur Maßnahmeplanung

Waldschmidt, Anne Prof. Dr. rer. pol.

Univ.-Prof. für Soziologie und Politik der Rehabilitation / Disability Studies

Universität zu Köln
Humanwissenschaftliche Fakultät
Frangenheimstraße 4
50931 Köln
Telefon: 0221 470-6890
Telefax: 0221 470-7794
E-Mail: anne.waldschmidt@uni-koeln.de
Homepage: <http://www.hf.uni-koeln.de/30252>

Forschungsschwerpunkte:

- Soziologische Theorie der Prävention und Rehabilitation, insbesondere Wissenssoziologie, Körpersoziologie, Politische Soziologie
- Versorgungsforschung, insbesondere Selbstbestimmung in der Rehabilitation
- Rehabilitationspolitik, Gesundheits- und Sozialpolitik im internationalen Vergleich, insbesondere in der Europäischen Union
- Selbsthilfegruppen und Interessenvertretung in Rehabilitation und Behindertenpolitik
- Gender Studies, Diversity Studies
- Disability Studies

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem

Wallbruch, Rainer

Dipl.-Psych.

Forschungsinstitut Technologie und Behinderung (FTB)
Evangelische Stiftung Volmarstein
Grundschoetteler Straße 40
58300 Wetter
Telefon: 02335 9681-23
Telefax: 02335 9681-19
E-Mail: rw@ftb-esv.de
Homepage: <http://www.ftb-esv.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitationstechnik (Unterstützte Kommunikation, Umfeldkontrolle)
 - Barrierefreies Design, universelles Design
 - Telekommunikations- und Informationstechnik für behinderte und ältere Menschen
 - Mensch-Maschine-Interaktion
 - Akzeptanz von Rehabilitationstechnik
 - Konzepte zur Hilfsmittelberatung
 - Trainingskonzepte für Hilfsmittel
-

Wansing, Gudrun Prof. Dr. phil.

Universität Kassel
Fachbereich Humanwissenschaften
Institut für Sozialwesen
Fachgebiet Behinderung und Inklusion
Arnold-Bode-Straße 10
34109 Kassel
Telefon: 0561 804-3785
Telefax: 0561 804-2059
E-Mail: gudrun.wansing@uni-kassel.de
Homepage: <http://www.uni-kassel.de/fb01/personen/homepages/prof-dr-gudrun-wansing.html>

Forschungsschwerpunkte:

- Theorien und Konzepte von Inklusion, Exklusion, Behinderung und Teilhabe
- Teilhabeforschung
- Behinderung und Migration
- Steuerungsfragen der Rehabilitation und Teilhabe (Persönliches Budget, Teilhabeplanung, Qualitätssicherung)
- Weiterentwicklung sozialer Dienstleistungen in der Eingliederungshilfe

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Begutachtung
 - zur Maßnahmeplanung
-

Warschburger, Petra Prof. Dr.

Universität Potsdam
Department Psychologie
Karl-Liebknechtstraße 24-25
14476 Potsdam
Telefon: 0331 977-2988
Telefax: 0331 977-2794
E-Mail: warschb@uni-potsdam.de
Homepage: <http://www.psych.uni-potsdam.de/counseling/index-d.html>

Forschungsschwerpunkte:

- Entwicklung und Evaluation von Patientenschulungsprogrammen
 - Kinderrehabilitation (insbesondere bei Asthma, Neurodermitis, Adipositas)
 - Lebensqualität
 - Elterntrainings
 - Ernährungsverhalten / gestörtes Essverhalten / Adipositas
 - Chronische Schmerzen
 - Entwicklung und Evaluation von Präventionsprogrammen (Essstörungen, Adipositas)
-

Wasem, Jürgen Prof. Dr.

Universität Duisburg-Essen
Lehrstuhl für Medizin-Management
Fachbereich 5 Wirtschaftswissenschaften
Campus Essen
45117 Essen
Telefon: 0201 183-4283
Telefax: 0201 183-4073
E-Mail: juergen.wasem@medman.uni-due.de
Homepage: <http://www.mm.wiwi.uni-due.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Ökonomische Evaluation der Rehabilitation
- Ethische Aspekte der Ressourcenverwendung in der Rehabilitation
- Rehabilitation und Pflegebedürftigkeit

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Weber, Andreas PD Dr.

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Medizinische Fakultät
Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft
Magdeburger Straße 8
06097 Halle
Telefon: 0345 557-1176
E-Mail: andreas.weber@medizin.uni-halle.de

Forschungsschwerpunkte:

- Rechtswirkungsforschung
- Internationaler Vergleich von Rehabilitation
- LTA / Arbeit und Gesundheit
- Rehabilitation von Menschen mit kommunikativer Behinderung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Weis, Joachim Prof. Dr. phil. Dipl. Psych.

Psychologischer Psychotherapeut

Klinik für Tumorbiologie an der Universität Freiburg
Abteilung Psychoonkologie
Breisacher Straße 117
79106 Freiburg
Telefon: 0761 206-2218
Telefax: 0761 206-2258
E-Mail: weis@tumorbio.uni-freiburg.de

Forschungsschwerpunkte:

- Psychoonkologie
- Evaluationsforschung
- Forschungsmethoden der Rehabilitation
- Salutogenese
- Psychologische Intervention in der Rehabilitation
- Versorgungs- und Systemforschung
- Neuropsychologie
- Patientenorientierung, Patientenkompetenz
- Arzt-Patienten Kommunikation
- Komplementärmedizin

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Welti, Felix Prof. Dr. jur. habil.

Universität Kassel
Fachbereich Humanwissenschaften
Institut für Sozialwesen
Abteilung Sozialpolitik, Recht und Soziologie
Fachgebiet Sozialrecht der Rehabilitation und Recht der behinderten Menschen
Arnold-Bode-Straße 10
34109 Kassel
Telefon: 0561 804-2970
E-Mail: mail@felix-welti.de
Homepage: <http://www.felix-welti.de>

Zusatzinformation

Privatanschrift:
Marquardplatz 3
23554 Lübeck
Telefon: 0451 81327-42
Telefax: 0451 81327-43

Forschungsschwerpunkte:

- Recht der Rehabilitation, Teilhabe und Gleichstellung behinderter Menschen (Verfassungs- und Europarecht, Behindertenrechtskonvention, SGB IX, BGG, AGG)

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Wendt, Thomas Prof. Dr. med.

Arzt für Innere Medizin / Physikalische und Rehabilitative Medizin / Kardiologie / Sportmedizin / Sozialmedizin / Ärztliches Qualitätsmanagement / Kardiovaskulärer Präventivmediziner DGPR

Kardiocentrum Frankfurt
Roßmarkt 23
60311 Frankfurt/Main
Telefon: 069 913091-0
Telefax: 069 913091-30
E-Mail: tom.wendt@t-online.de
Homepage: <http://www.prof-wendt.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Weiterentwicklung sowie Struktur-, Prozess-, und Ergebnisevaluation stationärer, teilstationärer und ambulanter kardiologischer Rehabilitationsprogramme
- Maßnahmen zur dauerhaften Sicherung des in der kardiologischen und geriatrischen Rehabilitation erzielten Akuterfolges einschließlich Verbesserung der Vernetzung und Kommunikation der am Prozess beteiligten Versorgungseinrichtungen und -angebote
- Sport- und Bewegungstherapie in der Prävention und Rehabilitation von Herz-/ Kreislaufkrankheiten
- Primärprävention in der Schule
- Endotheliale Dysfunktion

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - Entwicklung, Erprobung oder Validierung von Coresets / Kurzlisten
 - in der Ausbildung / im Unterricht
-

Widera, Teresia Dr. phil.

Dipl.-Psych.

Deutsche Rentenversicherung Bund
Geschäftsbereich Sozialmedizin und Rehabilitation
Bereich 0420 Reha-Wissenschaften
Ruhrstraße 2
10704 Berlin
Telefon: 030 865-39343
Telefax: 030 865-7920481
E-Mail: teresia.widera@drv-bund.de
Homepage: <http://www.deutsche-rentenversicherung.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Sozialmedizin
 - Rehabilitationswissenschaften
 - Qualitätssicherung in der medizinischen Rehabilitation: Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität
 - Epidemiologie, Statistik, empirische Methoden
 - Evaluation der rehabilitativen Versorgung und der Reha-Qualitätssicherung der Rentenversicherung
 - Reha-Therapiestandards
 - Förderung der Versorgungsforschung
 - Fragebogenkonstruktion
 - Rehabilitationskonzepte
 - Rehabilitationspsychologie
-

Wilken, Udo Prof. Dr.

HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunstschule Hildesheim
Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit
Große Venedig 39
31134 Hildesheim
Telefon: 05121 34652
Telefax: 05121 881-402
E-Mail: udo.wilken@gmx.de

Forschungsschwerpunkte:

- Sonderpädagogik und Rehabilitation bei Körper-, geistiger und mehrfacher Behinderung
- Berufliche Rehabilitation in Werkstätten für behinderte Menschen und Arbeitsassistentenprojekte der Unterstützten Beschäftigung
- Übergang von körper- und geistigbehinderten Schülern in die Arbeitswelt
- Entwicklung integrativer Wohn- und Lebensgestaltung insbesondere von Menschen mit Down-Syndrom
- Lebenslaufbegleitende Sexualpädagogik - insbesondere bei geistig behinderten Personen
- Freizeit-, Kultur- und Tourismusgestaltung, integrative / inklusive Tourismusförderung (Tourism for All)
- Sozialethik, ethische Beratung und Pränataldiagnostik
- Elternarbeit und Selbsthilfe
- Sozialmanagement in Rehabilitationseinrichtungen
- Rehabilitative Sozialarbeit in Entwicklungsländern

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
 - in der Ausbildung / im Unterricht
 - in der Begutachtung
 - als Klassifikationssystem in Forschungsvorhaben
-

Wittmann, Michael Dr.

Facharzt für Innere Medizin / Lungen- und Bronchialheilkunde / Allergologie / Sozialmedizin

Klinik Bad Reichenhall
Zentrum für Rehabilitation, Pneumologie und Orthopädie
Salzburger Straße 8-11
83435 Bad Reichenhall
Telefon: 08651 709-531
Telefax: 08651 709-565
E-Mail: michael.wittmann@klinik-bad-reichenhall.de

Forschungsschwerpunkte:

- Pneumologische Rehabilitation, Evaluation bzgl. Asthma und COPD
 - Entwicklung und Evaluation diagnostischer (Gehtests, Sit to Stand) und therapeutischer Maßnahmen, insbesondere des Patientenverhaltenstrainings, Inspirationsmuskeltrainings
-

Woldag, Hartwig Prof. Dr. med. habil.

Chefarzt / Facharzt für Neurologie / Sozialmedizin / Rehawesen / Klinische Geriatrie

Neurologisches Rehabilitationszentrum Leipzig

Muldentalweg 1

04828 Bennewitz

Telefon: 03425 888-390

Telefax: 03425 888-877

E-Mail: woldag@sachsenklinik.de

Homepage: <http://www.nrz-leipzig.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Rehabilitation motorischer Funktionsstörungen der oberen Extremität
- Evaluation der neurophysiologischen Grundlagen therapeutischer Interventionen
- Einsatz von Botulinumtoxin bei Spastik
- Outcomeforschung

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Worringen, Ulrike Dr.

Diplom-Psychologin / Psychologische Psychotherapeutin

Deutsche Rentenversicherung Bund

Abteilung Rehabilitation, Dezernat 8023

10704 Berlin

Telefon: 030 865-82087

Telefax: 030 865-123

E-Mail: dr.ulrike.worringen@drv-bund.de

Homepage: <http://www.deutsche-rentenversicherung.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Gesundheitstraining / Patientenschulung
- Rehabilitationspsychologie

ICF-Anwendung

- als konzeptionelles Modell / theoretisches Bezugssystem
-

Worseck, Thomas

Dipl.-Soz.-Ök. / Dipl.-Wi.Jur.

Bernadottestraße 126-128

22605 Hamburg

Telefon: 040 8811072

E-Mail: worseck@diversitypower.com

Homepage: <http://www.diversitypower.com>

Forschungsschwerpunkte:

- Berufliche und soziale Rehabilitation von Menschen mit Handicap
 - Erwachsenen-/ Weiterbildung für Menschen mit Hörbehinderungen und Akteure von Integrationsprozessen
 - Qualitätssicherung in der Rehabilitation behinderter Menschen
 - Hörbehinderung und selbstbestimmtes Leben
 - Rehabilitation hörbehinderter Menschen in der EU
 - Rechte behinderter Menschen
-

Wulfert, Edith

Dipl.-Psych.

Institut für Rehabilitationsforschung Norderney e. V.

Abteilung Bad Rothenfelde

Auf der Stöwwe 11

49214 Bad Rothenfelde

Telefon: 05424 220-471

E-Mail: wulfert.ifr@klinik-muensterland.de

Forschungsschwerpunkte:

- Kommunikation in der stationären somatischen Rehabilitation
 - Dokumentationsassistenz in Projekten zur Optimierung der Kontakte zwischen Pflegenden und Rehabilitanden in der stationären Rehabilitation (OptiPPaR, z. Zt. Folgeprojekt OptiPPaR II)
-

Zander, Janett

Dipl.-Pflege- und Gesundheitswissenschaftlerin / M.Sc.

Deutsche Rentenversicherung Bund
Bereich 0430 - Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik
Ruhrstraße 2
10704 Berlin
Telefon: 030 865-37600
Telefax: 030 865-27482
E-Mail: janett.zander@drv-bund.de
Homepage: <http://www.deutsche-rentenversicherung.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Qualitätssicherung bei Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Teilnehmerbefragung nach beruflicher Bildung
- Sozialmedizinischer Status nach beruflicher Bildung
- Ergebnis (Abschluss) der beruflichen Bildung
- Leistungsklassifikation für die berufliche Rehabilitation (LBR)
- Qualitätssicherung in der medizinischen Rehabilitation
- Evaluation der rehabilitativen Versorgung und der Reha-Qualitätssicherung der Rentenversicherung

ICF-Anwendung

- Sonstiges: im Rahmen der Leistungsklassifikation für die berufliche Rehabilitation - LBR
-

Zimmer, Markus Dr. med.

Dipl.-Phys.

Orthopädische Klinik Tegernsee der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd
Seestraße 80
83684 Tegernsee
Telefon: 08022 185-232
Telefax: 08022 185-400
E-Mail: medizin@ok-tegernsee.de
Homepage: <http://www.ok-tegernsee.de>

Forschungsschwerpunkte:

- Sozialmedizinische und / oder arbeitsmedizinische Begutachtung
 - Qualitätsmanagement und -sicherung
 - Elektronische Patientenakte
 - Reha-Nachsorge
 - Arbeitsplatzorientierte Therapie
 - Evaluation funktioneller Leistungsfähigkeit
-

Zwerenz, Rüdiger Dr.

Dipl.-Psych.

Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Untere Zahlbacher Straße 8

55131 Mainz

Telefon: 06131 17-5981

Telefax: 06131 17-475981

E-Mail: ruediger.zwerenz@unimedizin-mainz.de

Homepage: <http://www.unimedizin-mainz.de/psychosomatik>

Forschungsschwerpunkte:

- Psychosomatische Rehabilitation
 - Psychische und psychosomatische Beschwerden bei beruflichen Belastungen
 - Erfassung der berufsbezogenen Therapiemotivation (Entwicklung eines Messverfahrens)
 - Berufsbezogene Behandlungsangebote in der medizinischen Rehabilitation
 - Internetbasierte Reha-Nachsorge
 - Psychoonkologie
 - Psychotherapieforschung
-

Zwingmann, Christian Prof. Dr. Dr.

Diplom-Psychologe

Evangelische Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe

Immanuel-Kant-Straße 18-20

44803 Bochum

E-Mail: zwingmann@efh-bochum.de

Homepage: <http://www.efh-bochum.de/homepages/zwingmann/>

Forschungsschwerpunkte:

- Versorgungsforschung
 - Evaluation von Rehabilitationsmaßnahmen
 - Gesundheitsbezogene Lebensqualität
 - Assessmentinstrumente, Outcome-Messung
 - Empirische Forschungsmethodik
 - Krankheitsbewältigung und Lebensstiländerung
 - Religiosität in Psychotherapie und Psychosomatik
-

© 2015 Institut der deutschen Wirtschaft Köln - REHADAT

- Adipositas 1, 112, 125
- Akupunktur 6, 12, 103
- Akzeptanz 14, 49, 77, 100, 124
- Allergien 15, 106, 116, 125
- Alter und Behinderung 23, 31, 63, 105, 117, 122
- Ambient Assisted Living 18, 41, 49
- Ambulante Rehabilitation 6, 18, 31, 37, 55, 68, 71, 77, 86, 101, 103, 108, 111, 127
- Angehörige 3, 10, 15, 27, 41, 102, 121, 123, 125
- Anschlussheilbehandlung 40, 47
- Anthropologie 36
- Aphasie 27, 103, 108
- Arbeitserprobung 64
- Arbeitslosigkeit 20
- Arbeitsmedizin 43, 59, 91, 92, 98, 103, 109, 132
- Arzt-Patienten-Verhältnis 20, 26, 32, 35, 69, 126
- Assessment 2, 12, 18, 26, 28, 32, 36, 49, 53, 55, 61, 64, 69, 71, 74, 75, 80, 81, 82, 87, 92, 94, 98, 102, 103, 112, 115, 118, 122, 133
- Assistenz 22, 95, 129
- Aufmerksamkeitsstörungen 1, 71
- Ausbildung / Weiterbildung 1, 2, 9, 10, 15, 24, 29, 33, 55, 58, 65, 71, 72, 78, 84, 100, 110, 113, 118, 123, 131, 132
- Autismus 71, 84, 112
- Balneologie 37, 106, 109
- Barrierefreiheit 14, 17, 18, 23, 41, 54, 77, 84, 93, 97, 100, 101, 123, 124
- Begutachtung 13, 21, 23, 25, 28, 32, 35, 49, 50, 52, 56, 59, 62, 63, 69, 72, 74, 75, 77, 79, 91, 92, 96, 98, 99, 103, 108, 112, 113, 115, 119, 123, 124, 129, 132
- Behindertenrechtskonvention 46, 57, 58, 65, 88, 90, 93, 98, 127
- Behinderungsbegriff 33, 46, 122
- Berufliche Belastungserprobung 9, 44
- Berufliche Rehabilitation 2, 9, 11, 12, 15, 16, 17, 20, 22, 24, 27, 28, 30, 31, 32, 35, 43, 44, 47, 57, 58, 63, 64, 65, 69, 70, 75, 77, 78, 81, 84, 86, 92, 98, 99, 100, 109, 110, 112, 113, 117, 118, 119, 120, 121, 129, 131, 132
- Berufliche Teilhabe 5, 15, 16, 20, 31, 36, 57, 58, 90, 93, 100, 102, 126, 127, 132
- Berufsbezogene Interventionen 23, 30, 35, 44, 78, 132, 133
- Berufsfindung 64, 84
- Berufsorientierte Rehabilitation 28, 37, 64, 69, 73, 74, 120
- Betriebliche Gesundheitsförderung 2, 18, 22, 31, 32, 60, 78, 79, 81, 82, 90, 117, 118, 119
- Betriebliche Integration 9, 31, 43, 78, 93, 102
- Betriebliches Eingliederungsmanagement 2, 5, 9, 27, 31, 32, 47, 57, 69, 70, 77, 78, 90, 92, 98, 99, 119
- Bewegungsanalyse 43, 109, 111
- Bewegungstherapie 13, 18, 30, 76, 83, 85, 108, 127
- Biofeedback 59, 108
- Biometrie 76
- Case-Management 16, 20, 27, 48, 81, 90, 123
- CI-Rehabilitation 66
- Coping / Krankheitsbewältigung 7, 9, 11, 40, 44, 53, 66, 73, 86, 133
- Demenz 48, 123
- Demographie 60, 78
- Dermatologie 15, 53
- Diabetes 3, 28, 50, 55, 62, 75, 116
- Diagnostik 1, 2, 17, 33, 35, 39, 42, 56, 60, 63, 70, 71, 73, 81, 82, 84, 91, 92, 103, 106, 109, 111, 129
- Dialyse 27, 28
- Didaktik 33, 65, 66, 71, 78, 118
- Disability Management 5, 9, 32, 47, 70, 78, 98
- Disability Studies 33, 46, 95, 123
- Dokumentation 27, 37, 54, 61, 62, 80, 83, 94, 131, 132
- EDV 22, 54
- EFL 35, 69, 79, 92, 109, 132
- Elternschaft 95
- E-Mental-Health 39
- Empirie 1, 27, 32, 99, 128, 133
- Empowerment 54, 60, 117

- Endoprothese 12, 104
 Entspannungsverfahren 59, 72
 Entwicklungsstörung 112
 Epidemiologie 13, 19, 28, 29, 34, 38, 57,
 74, 76, 82, 83, 90, 91, 113, 128, 132
 Epilepsie 112, 118
 Ergonomie 64
 Ergotherapie 11, 49, 51
 Erwerbsverlauf 49, 54
 Essstörung 8, 72, 120, 125
 Ethik 33, 36, 88, 125, 129
 Europa 9, 40, 123, 131
 Evaluation / Evaluationsforschung 2, 4, 5,
 6, 7, 11, 12, 13, 15, 16, 18, 20, 21, 23,
 24, 25, 26, 27, 28, 31, 32, 34, 35, 37,
 38, 41, 42, 43, 44, 45, 48, 49, 51, 52,
 53, 55, 56, 57, 58, 60, 61, 66, 68, 71,
 75, 76, 78, 79, 80, 81, 82, 89, 90, 91,
 96, 98, 99, 100, 102, 104, 106, 108,
 109, 111, 112, 113, 115, 119, 125, 126,
 127, 128, 129, 130, 132, 133
 Evidenzbasierung 13, 121
 Fahreignung 10, 69, 92
 Fallgruppen 10, 29, 38
 Familientherapie 30
 Fatigue 4, 17, 42
 FCE-Verfahren 15, 32, 109
 Forensik 81
 Frauen 31, 95, 102
 Freizeit 129
 Frühberentung 57
 Frühförderung 66
 Frührehabilitation 8, 10, 51, 57, 94, 103,
 115
 Funktionelle Elektrostimulation 43
 Funktionsdiagnostik 18, 42, 83, 85, 93,
 109, 111
 Gangrehabilitation 43, 111, 112
 Gastroenterologie 62, 86
 Geistige Behinderung 9, 15, 68, 100, 102,
 117, 129
 Genetik 40
 Gerontologie / Geriatriische Rehabilitation
 27, 122, 127
 Geschichte 24, 33, 46, 88, 93, 99, 106
 Geschlechtsspezifische Faktoren 13, 19,
 34, 75, 123
 Gesundheitsförderung 5, 10, 11, 13, 15,
 18, 20, 22, 27, 28, 32, 44, 50, 74, 76,
 78, 82, 83, 86, 89, 90, 117, 119, 122,
 130
 Gesundheitsmanagement 2, 31, 32, 77,
 78, 79, 81, 82, 90, 100, 111, 117, 118
 Gesundheitsökonomie 6, 11, 38, 53, 60,
 85, 99
 Gesundheitssystem 8, 13, 34, 48, 53, 99,
 113, 121
 Gesundheitswissenschaft 6, 25, 49, 58
 Gleichberechtigung 120, 127
 Herz-Kreislauf-Erkrankungen 9, 11, 28,
 37, 39, 40, 72, 75, 127
 Hilfsmittel 10, 11, 14, 41, 49, 56, 77, 82,
 88, 100, 101, 106, 123, 124
 Hirnschädigung 11, 17, 51, 56, 62, 66, 81,
 86, 89
 Hörschädigung 17, 66, 93, 131
 ICF 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13,
 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23,
 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 35,
 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45,
 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55,
 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65,
 66, 67, 68, 70, 71, 73, 74, 75, 77, 78,
 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88,
 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98,
 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 107,
 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115,
 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123,
 124, 125, 126, 127, 129, 130, 132
 Immunsystem 8
 Indikation 29, 34, 37, 96
 Individualisierung 2, 47, 110, 112
 Informationstechnik 14, 17, 41, 49, 97,
 101, 124
 Inklusion 5, 9, 16, 17, 33, 36, 54, 57, 58,
 65, 66, 72, 78, 86, 90, 97, 100, 101,
 102, 113, 122, 123, 124
 Integrationsvereinbarung 9
 Integrierte Versorgung 10, 70, 118
 Intensivmedizin 10, 94
 Interdisziplinäre Konzepte 5, 12, 21, 45,
 53, 54, 56, 83, 115, 116
 Internationale Vergleiche 9, 24, 60, 72,
 93, 99, 108, 122, 123, 126

- Internet 8, 14, 22, 44, 75, 105, 115, 120, 133
- Jugendlicher 1, 7, 27, 40, 54, 57, 58, 60, 66, 71, 78, 110, 113, 116
- Kardiologische Rehabilitation 47, 55, 57, 127
- Katamnese 20, 61, 62, 68, 80, 102, 120
- Kind 1, 7, 27, 40, 54, 60, 66, 71, 102, 116, 125
- Klassifikation 46, 54, 117, 132
- Klein- und Mittelbetrieb 43
- Klimatologie 37, 87
- Kommunikation 14, 20, 24, 26, 32, 51, 54, 69, 76, 88, 101, 124, 126, 127, 131
- Komorbidität 37, 39, 53, 92, 108, 120
- Kooperation 4, 22, 48, 54, 55, 86, 113, 115
- Körperbehinderung 65, 66, 129
- Krankenversicherung 113, 132
- Krebs 4, 37, 42, 45, 86, 126
- Lebensqualität 25, 42, 48, 53, 72, 74, 86, 96, 106, 108, 118, 122, 125, 133
- Lehrer 5, 44
- Leistungen zur Teilhabe 71, 75, 114, 126, 132
- Leistungsdiagnostik 18, 32, 69, 75, 87, 92, 111
- Leitlinien 2, 12, 13, 15, 29, 48, 68, 78, 99
- Lernbehinderung 24, 113
- MBOR 1, 15, 28, 35, 53, 64, 69, 74, 78, 80, 105, 108
- Medizinisch-Berufliche Rehabilitation 35, 94, 103, 108, 118, 119
- Medizinisch-Berufliches
 - Integrationsmanagement 22
- Medizinische Rehabilitation 6, 13, 20, 21, 27, 29, 32, 43, 57, 70, 71, 73, 75, 90, 101, 104, 114, 117, 119, 128, 133
- Medizinische Trainingstherapie 18
- Mehrfachbehinderung 117, 129
- Menschenrechte 46
- Mensch-Maschine-Interaktion 14, 18, 41, 97, 101, 124
- Messinstrumente 31, 72, 105, 133
- Methoden 11, 21, 25, 51, 71, 74, 75, 89, 99, 105, 107, 109, 119, 121, 126, 128, 133
- Migranten 34, 102, 116, 117, 124
- Mobile Rehabilitation 101, 107
- Modellarbeitsplatz 64
- Morbus Bechterew 45, 111
- Morbus Parkinson 24, 51
- Motivation 19, 20, 28, 35, 61, 71, 73, 80, 89, 102, 133
- Motorik 1, 51, 66, 83, 89, 112, 130
- Nachsorge 8, 9, 11, 13, 19, 23, 28, 35, 40, 43, 47, 50, 52, 53, 60, 71, 72, 75, 79, 80, 86, 108, 120, 132, 133
- Neurologische Rehabilitation 8, 10, 11, 17, 25, 41, 43, 51, 56, 62, 73, 80, 86, 89, 94, 103, 105, 108, 116
- Neuroorthopädie 56, 62, 67, 108
- Neurophysiologie 51, 89, 130
- Neuropsychologie 40, 51, 56, 81, 103, 108, 126
- Ökonomische Aspekte 8, 28, 60, 83, 85, 111, 125
- Onkologische Rehabilitation 4, 39, 42, 45, 48, 61, 86, 126
- Organisationsentwicklung 82, 99, 102
- Orthopädische Rehabilitation 5, 6, 8, 12, 35, 45, 55, 56, 63, 67, 74, 79, 82, 101, 103, 104, 108
- Osteoporose 12, 56, 82, 111
- Outcome 21, 26, 31, 38, 40, 45, 47, 54, 56, 57, 82, 98, 102, 104, 115, 130, 133
- Pädagogik 1, 9, 12, 15, 24, 33, 36, 65, 66, 72, 88, 107, 113, 117, 129
- Palliativmedizin 10, 68, 109
- Partizipation 48, 77, 78, 88, 100, 102
- Patientenorientierung 20, 25, 32, 39, 54, 60, 69, 74, 85, 105, 126
- Patientenschulung 6, 12, 15, 23, 25, 28, 50, 53, 60, 61, 62, 70, 73, 89, 104, 106, 109, 116, 117, 119, 123, 125, 130
- Patientenzufriedenheit 61, 80
- Persönliches Budget 54, 90, 95, 96, 124
- Pflege 6, 11, 15, 19, 27, 41, 49, 58, 73, 94, 101, 107, 123, 125, 131, 132
- Pflegeversicherung 10
- Pharmakotherapie 103, 116
- Physikalische Therapie 6, 12, 22, 37, 56, 59, 103, 106, 109
- Physiologie 68, 81, 103

- Physiotherapie 10, 11, 51, 55, 89, 106, 111
 Pneumologische Rehabilitation 53, 106, 129
 Politik 78, 99, 123, 124
 Prädiktoren 20, 34, 38, 51
 Pränataldiagnostik 46, 129
 Prävention 1, 2, 5, 7, 10, 11, 15, 18, 20, 22, 28, 30, 32, 34, 36, 39, 40, 60, 62, 63, 72, 76, 85, 86, 90, 91, 98, 102, 103, 107, 111, 115, 117, 119, 122, 123, 125, 127
 Prognose 71, 76, 94, 108, 112
 Prozessoptimierung 35, 54, 60, 62, 81, 96, 112, 114, 127
 Psychiatrie 10, 44, 59, 62, 63, 67, 68, 71, 72, 77, 86, 95, 98, 103, 107, 108, 117, 120
 Psychische Belastungen 39, 41, 44, 79, 82, 106, 133
 Psychische Erkrankungen 1, 4, 7, 9, 16, 24, 27, 31, 37, 39, 44, 60, 63, 68, 76, 77, 91, 92, 105, 112, 113, 121
 Psychische Traumata 7, 23, 30, 62, 91, 95, 120
 Psychoanalyse 1, 4, 9
 Psychodiagnostik 29, 39
 Psychokardiologie 8, 25, 34, 72, 104, 109
 Psychologie 1, 2, 3, 7, 12, 24, 29, 37, 39, 45, 53, 60, 61, 66, 67, 69, 73, 78, 81, 89, 92, 105, 109, 112, 119, 125, 126, 128, 130
 Psychonephrologie 3
 Psychoonkologie 3, 9, 25, 42, 58, 78, 109, 126, 133
 Psychosomatik 4, 9, 23, 30, 52, 59, 67, 77, 91, 96, 133
 Psychosomatische Rehabilitation 4, 9, 29, 30, 44, 52, 61, 67, 68, 77, 102, 133
 Psychosoziale Aspekte 7
 Psychosoziale Interventionen 34, 42, 60, 61, 75, 113
 Psychotherapie 1, 3, 4, 7, 9, 29, 30, 37, 42, 44, 52, 59, 60, 63, 67, 68, 69, 71, 72, 73, 75, 76, 77, 78, 80, 81, 86, 91, 92, 96, 102, 105, 109, 119, 120, 126, 133
 Public Health 8, 47, 52, 91
 Qualitätsmanagement und -sicherung 1, 2, 15, 18, 19, 20, 21, 26, 27, 28, 31, 32, 34, 38, 48, 53, 54, 56, 57, 61, 62, 65, 66, 70, 72, 73, 74, 76, 78, 80, 87, 91, 94, 96, 99, 100, 102, 104, 111, 112, 115, 117, 118, 119, 124, 128, 131, 132
 Raucherentwöhnung 40, 106
 Recht 10, 93, 98, 99, 102, 126, 127, 131
 Recreation 10
 Rehabilitationsbedarf 19, 37, 60, 75, 86, 99
 Rehabilitationseinrichtungen 27, 102, 110, 129
 Rehabilitationskonzepte 2, 4, 11, 12, 16, 21, 23, 27, 30, 34, 37, 42, 48, 51, 53, 54, 55, 73, 80, 82, 98, 99, 106, 110, 111, 113, 115, 116, 117, 119, 120, 121, 127, 128
 Rehabilitationsplanung 2, 8, 48, 51, 81, 111, 114
 Rehabilitationssystem 27, 38, 96, 122, 126
 Rehabilitationstechnik 14, 18, 41, 49, 77, 97, 100, 101, 124
 Rehabilitationsziele 32, 74, 85
 Reha-Ökonomie 38, 71, 125
 Religiosität 4, 133
 Return to Work 75, 98
 Rheuma 11, 23, 37, 70
 Risikofaktoren 19, 40, 71, 85
 Robotik 14, 49
 Rollstuhltechnik 14
 Routinedatenanalyse 54, 57, 60
 Rückenschmerzen 3, 12, 20, 25, 28, 35, 40, 55, 62, 79, 111
 Schädel-Hirn-Trauma 11, 62, 103
 Schlaganfall 10, 11, 17, 51, 89, 103, 107, 111, 116, 122
 Schluckstörung 68
 Schmerz / Schmerztherapie 5, 6, 12, 20, 23, 30, 37, 39, 45, 56, 59, 62, 67, 74, 92, 103, 109, 111, 116, 125
 Schnittstellen 10, 19, 30, 48, 57, 60, 63, 99
 Schule 1, 7, 9, 47, 65, 66, 72, 86, 127
 Schwerbehindertenvertretung 58, 93

- Screening 19, 44, 80
Seherschädigung 17, 22
Sekundärprävention 34, 40, 72, 85
Selbstbestimmung 10, 22, 78, 95, 102, 122, 123, 131
Selbsthilfe 10, 11, 29, 108, 117, 118, 123, 129
Somatoforme Störung 62, 91, 92
Somatopsychologie 23, 56
Sozialarbeit 7, 16, 29, 54, 69, 129
Soziale Rehabilitation 11, 15, 20, 44, 66, 86, 118, 122, 129, 131
Sozialforschung 6, 32, 99
Sozialmedizin 4, 6, 10, 12, 13, 15, 16, 19, 26, 28, 32, 35, 38, 46, 51, 52, 55, 56, 57, 59, 67, 68, 72, 74, 75, 79, 85, 86, 89, 91, 92, 94, 102, 103, 106, 108, 120, 121, 127, 128, 129, 130, 132
Sozialpsychiatrie 95, 121
Sozialraumorientierung 96, 122
Sozialsystem 58, 113, 122, 124
Soziologie 1, 3, 13, 27, 32, 36, 46, 61, 69, 73, 78, 93, 105, 109, 119, 123, 127
Sport 10, 30, 48, 53, 54, 83, 108, 122, 127
Sportmedizin 6, 8, 12, 18, 22, 42, 45, 59, 76, 103, 106, 109, 127
Sprachbehinderung 7, 33, 68
Standards 45, 56, 65, 82, 83, 84, 121, 128
Stationäre Rehabilitation 4, 5, 6, 21, 35, 37, 40, 57, 61, 71, 85, 102, 104, 108, 111, 118, 127, 131
Stress 40, 44, 96
Studium 5, 22, 36, 71, 95
Stufenweise Wiedereingliederung 27, 99
Subjektive Konzepte 32, 34, 119
Sucht 9, 29, 63, 68, 83, 105, 117, 120
Suizid 59
Teilhabe-forschung 16, 124
Teilstationäre Rehabilitation 5, 37, 103, 108, 127
Telemedizin 28, 61, 108
Teletutoring 2
Testverfahren 56, 71
Textverstehen 17
Theorie 11, 33, 36, 54, 87, 88, 107, 123, 124
Therapie 6, 7, 10, 17, 21, 23, 34, 35, 37, 40, 42, 43, 45, 48, 51, 52, 56, 59, 60, 62, 63, 79, 82, 87, 92, 95, 102, 103, 106, 108, 111, 120, 121, 128, 129, 132
Therapiestandards 56, 82, 121, 128
Training 28, 43, 49, 59, 69, 72, 83, 92, 106, 111, 112, 124
Transplantation 3, 4, 28, 68, 78
Übergang Schule-Beruf 9, 47, 57, 58, 65, 78, 93, 100, 119, 129
Ultraschall-diagnostik 45, 103
Unterstützte Beschäftigung 129
Unterstützte Kommunikation 14, 54, 88, 101, 124
Unterstützungstechnik 14, 41, 77, 101
Urologie 37, 48, 80
Vergütungssysteme 31
Verhaltensmedizin 8, 15, 39, 52, 62, 72, 77, 91, 120
Verhaltensstörung 1, 113, 117
Verkehr 14, 23, 100
Verkehrsmedizin 10, 55, 59, 62, 69, 92, 108
Verlaufsforschung 61, 63, 80, 91, 92
Vernetzung 2, 5, 6, 10, 11, 15, 48, 63, 71, 76, 99, 102, 118, 119, 121, 127
Versorgungsforschung 4, 7, 8, 11, 13, 19, 20, 25, 26, 29, 33, 34, 39, 43, 48, 55, 58, 60, 61, 67, 69, 75, 77, 80, 82, 85, 88, 90, 91, 94, 99, 105, 107, 108, 113, 117, 119, 122, 123, 126, 128, 132, 133
Visuelles System 56
Werkstatt für behinderte Menschen 100, 129
Wirksamkeit 15, 23, 34, 37, 51, 52, 60, 73, 99
Wohnen 23, 117, 123, 129
Zahlenverarbeitung 17
Zellbiologie 87
Zielvereinbarung 20, 35, 104
Zugang zur Rehabilitation 6, 60, 71, 86, 112, 119
Zuständigkeiten 99